

Rudower Magazin im Internet: www.IhrMagazin.berlin

01/2026

RUDOWER MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
**Britz
Buckow
Rudow**

*Wir wünschen allen Lesern
ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr
2026. Bleiben Sie gesund!*

Noch kurz vor Weihnachten lädt die Rudower Meile zu einem Besuch im weihnachtlichen Ambiente zwischen Alt-Rudow und Krokusstraße. Seite 04

Foto: S.P.

*Wir danken allen
Kunden und wünschen
**Frohe
Weihnachten**
und ein gesundes
neues Jahr*

Unser Geschäft bleibt
vom 27. Dez. 2025 bis
3. Jan. 2026
geschlossen!

Ab dem 5. Jan. 2025 sind wir
wieder wie gewohnt für Sie da!

Seit 1891
**Juwelier
Klimach**
Inn.: Steffen Schwaetzer UHRMACHERMEISTER

über
130
JAHRE

Tel. 664 40 41
Alt-Rudow 26
12357 Berlin

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 13 + 14 - 18 Uhr - Sa 9 - 13 Uhr

**TRYONADT
IMMOBILIEN**
INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im
Süden Berlins

sucht Häuser, Wohnungen
und Baugrundstücke.

Gern unterstützen wir
Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin
Tel. 030 - 75 444 88 - 0
Fax 030 - 75 444 88 12
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0
Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

Kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz Immobilien



Familienunternehmen
seit 1984

Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!

RDM

Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Wertermittlung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75



Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Dacharbeiten aller Art

Dachdecker-, Zimmerer-, Klempner-Arbeiten
Flachdach • Gründach • Photovoltaikanlagen

IHR DACHDECKER IN RUDOW



Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin

Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

RECHTSANWALTSKANZLEI
M. RITTGER
FACHANWÄLTIN FÜR
FAMILIENRECHT • ARBEITSRECHT
WWW.RA-RITTGER.DE
INFO@RA-RITTGER.DE

ALT-RUDOW 70
12355 BERLIN
TEL: 030 - 88 72 69 72
FAX: 030 - 88 72 79 69

Marquardt · Wilhelm

RECHTSANWÄLTINNEN UND FACHANWÄLTINNEN
FÜR FAMILIENRECHT

Familienrecht ist unsere Kernkompetenz. Wir helfen Ihnen,
Ihre familienrechtlichen Probleme fair & nachhaltig zu regeln.

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches 2026*

Mohnweg 43 · 12357 Berlin · Tel. 030-60 49 00 56
info@mw-familienrecht.de · www.marquardt-wilhelm.de



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**EIN GESUNDES NEUES JAHR
WÜNSCHT DAS ELEMENTS TEAM!
DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE
IN BERLIN-LICHTENRADE**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

ELEMENTS BERLIN-LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN
T +49 30 264788 50

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo – Fr 9 – 18 Uhr

**DIE WELT
Service-
Champions**

im echten Kundenservice
ELEMENTS
No. 1 der Badausstatter

im Ranking
in Berlin
www.service-champions.de
ServiceChamps GmbH 1012020

Inhalt

www.ihrmagazin.berlin

Weihnachtsmeile...

...in Rudow am 20. und 21. Dezember. Alt-Rudow und die Krokusstraße verwandeln sich kurz von Weihnachten in ein Adventsparadies.

Seite 04 & Titel



Im Gespräch...

...sind im Januar in der Dorfkirche zwei Stadtteilmütter bei freiem Eintritt. Eine Veranstaltung der Initiative „Rudow empört sich“.

Seite 06



Charity-Konzert...

...mit Barbara Ehrwald und Judith Kessler vom Verein „Kinder in Gefahr“ mit Partnern im Kulturstall vom Schloss Britz. Wir verlosen Freikarten.

Seite 26



...und sonst...

Rudower Dorfschule	Seite 07
Berliner Ehrennadel	Seite 08
Historischer Kalender Buckow	Seite 09
20 Jahre Boxgirls	Seite 10
SPD hat nominiert	Seite 12
Mittelalter am 4. Advent	Seite 13
20 Jahre Lesepaten	Seite 14
Engagementpreis	Seite 16
Clay-Schule lädt ein	Seite 18
Aus für Stadtteilzeitung	Seite 20
Festmahl in der Teestube	Seite 22
Richard Schuberth liest	Seite 24
Lichterfest startete Beleuchtung	Seite 28
Kleinanzeigen	Seite 34
Tower Run 2026	Seite 36
Wimmelbuch Schönefeld	Seite 40
Neues Leben im Landhaus	Seite 43
Winterwelt Großziethen	Seite 46
Schillers Sammlung	Seite 46
Raten und Knobeln	Seite 32, 33 & 48

Impressum

Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice
Anger 15, 15754 Heidesee,
Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834;
Rudower-Magazin@t-online.de

Bank

Berliner Sparkasse,
BIC: BELADEBEXXX,
IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):
Anger 15, 15754 Heidesee,
033 767/899 833, 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de

www.ihrmagazin.berlin

Kleinanzeigen

Rudower-Magazin@t-online.de
oder schriftlich an die Redaktion

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:
030 / 21 46 14 71 0176 - 63 41 30 88
Walther Bauer:
030/25 74 09 49, 0172/88 58 146
Linda Groß: 030/99 54 83 83,
0163/232 61 25

Marina Heimann: 0171/72 42 700
Gerhard Schiller: 0178/749 38 46
schiller.gww@gmail.com

Gerhard Zerwer:
030/662 10 67, 0173/248 39 78

Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32
eMail: indy@indysign.net

Geschenke II

Nur noch wenige Tage, dann ist die schönste Zeit des Jahres vorbei, bzw. für die Grinche, die schrecklichste Zeit. Nur Schnulzen auf den 172 Fernsehsendern. Was dem einen der Himmel auf Erden, ist dem anderen der reine Graus.

Und auch die Qual der Geschenke-Auswahl ist bald vorbei, und wem einem nicht doch noch was Geniales eingefallen ist, dann gibt es auch in diesem Jahr wieder Parfüm, Wein und andere Alkoholis, Socken und Krawatten. Wobei vor allem bei letzteren der Vorteil ist: Schenkt man das dem Nachwuchs, dann hat er das bestimmt noch nicht. Man sollte dann aber auch an eine Betriebsanleitung denken. Die gibt es hier normalerweise ebenso wenig wie bei komplizierten elektronischen Geräten. Aber, was bei der Krawatte noch händelbar ist, im Zweifel mit Hilfe der Senioren-Generation, artet bei elektronischen Geräten aus. Immerhin kommt dadurch über die Feiertage keine Langeweile auf. Als Kind bekam ich immer ein Buch geschenkt, man konnte mich dann in der Ecke absetzen und ich ward nur zum Essen gesehen. Ich gehöre noch zu der Generation, die sich in der Schule immer auf die neuen Bücher gefreut hatte und diese dann in wenigen Tagen verschlang. Heute sitzen in der Ecke höchsten die, die versuchen, die elektronischen Geräte zu verstehen.

Vielleicht hat man aber auch etwas Sinnvolles gefunden zum Verschenken an die Liebsten. Und immerhin ist bei diesen Geschenken, egal welcher Art, kein Problem mit dem Finanzamt vorgesehen.

Anders, wenn man als Schüler seinem Lieblingslehrer etwas zum Abschied schenken will. Dann schlägt die Bürokratie zu, und dem Schenker wie dem Be-

schenkten droht Ungemach, wenn der Wert eines solchen Geschenkes kleine Grenzen überschreitet. Bei ganzen Klassen darf nur etwa 1 Euro pro Nase investiert werden.

Diese Probleme hat ein Arbeitgeber nicht. Er darf schenken, was er will, der Beschenkte muss seinerseits, dies aber versteuern, etwa bei einem Dienstwagen, der dem Angestellten noch teuer werden kann.

Günstiger sind da Monatskarten oder Dienstfahräder. Aber auch hier lauern Fallstricke und mit einem Mal ist es gar nicht so steuerfrei wie man dachte. Wie überall gilt: Vorher gut informieren. Es gibt natürlich Berufsgruppen, die sich da weniger Gedanken machen müssen. Gewählte Politiker zu Beispiel erhalten Jahreskarten, Dienstwagen und wie man in letzter Zeit vermehrt liest: Kosmetik- und Friseurbehandlungen steuerfrei und das durchaus oberhalb der Bagatellgrenze.

Angesichts der Summen, die da kolportiert werden, stellt sich bei dem einen oder anderen die Frage, ob man sich das Geld zurückgeben lassen kann wegen Misserfolges.

Damit das alles gut ankommt beim Wähler, gibt es natürlich noch Fotografen, die die Auftritte der Minister bildlich perfekt illustrieren. Wenn dann der eine oder andere nicht so perfekt rüberkommt, dann kann man sich streiten, liegt es am Fotografen an der Maniküre oder am Friseur. In jedem Fall so scheint es, sind diese Dienstleistungen, die jeder Arbeitnehmer teuer versteuern müsste, absolut steuerfrei und das zusätzlich zu der eh schon steuerfreien Pauschale des Einkommens. Aber das ist alles durchaus gerechtfertigt. Denn wer will schon, dass die Creme de la Creme unserer Führungspoliti-



ker wie die letzten, abgehachelten Straßenstreuner rüberkommen.

Ich frage mich angesichts der Summen, die derzeit im Raum stehen, die ich nicht alle nachprüfen kann, hat ein Adenauer, ein Brandt, ein Schmidt oder ein Kohl auch derartige Summen versprast oder waren die einfach von Natur aus schön und brauchen das alles nicht.

Zumindest angesichts mancher Einsparungen, die in Deutschland in der Diskussion sind, könnte man doch damit anfangen, hier ein wenig zu sparen denkt sich

Ihr Gerd Bartholomäus

...und wünscht allen Lesern ein frohes Fest und einen guten Rutsch, und bleiben Sie gelassen bei all den Idioten, die um uns herum so stattfinden gemäß der Prämisse:

Gott, gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden!

...und vielleicht habe ich das eine oder andere auch nicht richtig verstanden und tue unseren Großkopferten Umrecht. Dann entschuldige ich mich hiermit ausdrücklich, und bitte nicht die Staatsanwaltschaft schicken!

Kurz-Info

Alte Dorfschule

Singen zur Weihnacht

Der Verein der Alten Dorfschule lädt am 19. Dezember zu Weihnachtsgeschichten und Weihnachtssingen in die Alte Dorfschule Rudow ein.

Alle Jahre wieder lädt der Verein alle Freundinnen und Freunde der Alten Dorfschule Rudow e.V. kurz vor Heiligabend zu Geschichten, Gesang und ein Gläschen Glühwein zur Adventsstimmung.



Ab 17.30 Uhr: werden in der Schule weihnachtliche Geschichten für Klein und Groß erzählt. Ab 18.30 Uhr wird dazu eingeladen, sich bei Wind und Wetter in diesem Jahr noch einmal auf dem Hof zusammenzufinden, um mit Glühwein (auch alkoholfrei) gemeinsam in die Weihnachtsfeiertage zu starten. Musikalischer Gast ist die Musikerin Nate Bernardini. Da Plastik- und Papierbecher vermieden werden, bittet der Verein die Gäste, eine Tasse oder ein Glas mitzubringen. Der Eintritt ist frei

19. Dezember, 17-20 Uhr
Alte Dorfschule Rudow e.V.
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Tel. (030) 660 68 310
www.dorfschule-rudow.de



033767/ 899 833
Rudower-Magazin.de
Die nächste Ausgabe
erscheint zum
28. Januar Redaktions-
schluss: 16. Januar

ROHREngel
Rohr- und Kanalspezialisten

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Attilastraße 14
12529 Berlin-Schönefeld
OT Großziethen

***Telefonnummern geändert!**

*Telefon: 033762 / 18 99 98
*Mobil: 0171 / 818 00 16
E-Mail: ritter@rohrengel.com
Web: www.rohrengel.com

Kurz-Info

Schloss Britz

Verflixte

Weihnachtsshow

In keinem Lehrbuch, in keinem herkömmlichen Klassikkonzert erfährt man in so kurzer Zeit so viel über das Leben und die Musik der wohl berühmtesten Komponisten Europas wie bei Felix Reuter und seiner verflixten Weihnachtsshow am 20. Dezember im Schloss

Felix Reuter ist Pianist und Musikkomödiant, Improvisationskünstler und Entertainer. Er ist ein Genie im Kombinieren von Komödie und klassischer Musik und steht für exzellente Unterhaltung auf höchstem Niveau.

Es wird musiziert, geplaudert und gerätselt. Woher stammt z. B. das Weihnachtslied: „Morgen



Die stilvolle Weihnachtsbeleuchtung unterstreicht die Schönheit des Rudower Ortskern mit seinen denkmalgeschützten Häusern.
Fotos: S.P.

Rudower Weihnachtsmeile

Weihnachtszauber und Lichterglanz - Unterhaltung für die ganze Familie

Wenn es nach Punsch, Glühwein, gebrannten Mandeln und Lebkuchen duftet, ist Weihnachtsmeilenzeit. Am 20. und 21. Dezember verwandeln sich die Straßen Alt-Rudow und Krokusstraße in ein stimmungsvolles Weihnachtsdorf voller Musik, bester Unterhaltung und kulinarischer Höhepunkte.

Besucherinnen und Besucher können sich auf eine Vielzahl an Programmpunkten freuen, die für die perfekte Einstimmung auf die Feiertage sorgen. Geboten wird von der Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow) im Zusammenspiel mit „Hauptstadt Kultur“ an zwei Tagen ein vielseitiges Bühnenprogramm, das Jung und Alt gleichermaßen begeistert wird. Neben liebevoll dekorierten Ständen, die alles von handgefertigtem Kunsthandwerk bis zu weihnachtlichen Spezialitäten bieten, finden sich zahlreiche Attraktionen für Groß und Klein. Wärmender Glühwein und süße



Festlich dekorierte Stände verleihen der Weihnachtsmeile adventlichen Charme.

Köstlichkeiten wie gebrannte Mandeln, frische Waffeln, Zuckerwatte, Crêpes und knackige Bratwürste sowie Spezialitäten vom Grill sorgen für das leibliche Wohl. Ein nostalgisches Karussell und weitere Spielgeschäfte bieten Abwechslung und Spaß für die jüngsten Gäste. Der traditionelle Glühwein-Treff ist der perfekte Ort für Familien, Freunde und Nachbarn,

die die Weihnachtszeit gemeinsam genießen möchten. Bis zur offiziellen Eröffnung der Weihnachtsmeile um 14.00 Uhr durch den Vorstand der AG Rudow, Christian Jüttner, den Mitgliedern der AG Rudow sowie Gästen aus der Politik, wird Mickey Cyrox als DJ für das Warm-up sorgen. Ab 15.00 Uhr stellen sich Rudo-

kommt der Weihnachtsmann“ Wer hat es geklaut? Woher hat J. S. Bach die Melodie von „Jesu bleibet meine Freude“ – von „Sind die Lichter angezündet!! Jingle Balls kommt in Bach's Kompositionen zum ersten Mal in verkürzter Form vor, - oder was hat die Ode an die Freude von Beethoven mit einem Weihnachtslied zu tun? – Sehr viel!!!

Vor niemandem macht Reuter halt und zeigt dabei seine eigene Version am Flügel. Der Weimarer Pianist deckt auf, welche Melodien damals wie heute raffiniert geklaut wurden. Diese Show vom Improvisationskünstler Felix Reuter ist absolut einzigartig, kurzum: ein Muss für jeden Musik-Liebhaber und ein Aha-Erlebnis für alle Klassik-Neulinge.

Felix Reuter:
Die verflixte Weihnachtsshow
Sa., 20. Dez., 16.00 Uhr
Kulturstall Gutshof Britz
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen



THATER
Inh. Andreas Matting e.K.
seit 1951



Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Musical: Jumanji trifft den Breakfast Club

Ein Musical über Rollenkarten und Rollenbilder für Schüler ab der 5. Klasse präsentiert die Musi-calklasse 10 der Clay-Schule in ihrem Musical-Theater.. Eine Schulklasse beschließt als Wandertag in der Schule zu über-nachten. Da entdeckt ein Schüler in einer Kiste ein altes, verstaub-tes Spiel. Werwolf - in der Urfas-sung von 1912. Und dann ver-schwindet einer nach dem an-de-ren. Die Klasse muss nicht nur überle-gen, wie sie aus dem Spiel wieder herauskommt. Um zu gewinnen, müssen sie auch über den eigenen Schatten springen und sich selbst gehörig hinterfragen. Auf professionellem Niveau zaub-ert die Clay-Schule mit ihren Musical-Klassen jedes Jahr große Produktionen auf die Bühne. So-wohl bei Schauspiel, Gesang und Tanz, als auch bei der Licht- und Tontechnik sind fast nur Schüle-rinnen und Schüler im Einsatz. Die Glitzerwelt der Musicals wer-den für Ihre Schülerinnen und Schüler greifbar nah erlebbar. Bu-chen Sie jetzt über die Homepage



der Clay-Schule einen Termin für sich und Ihre Klasse: <https://clay-schule.de/werwolf1/> Die Möglichkeit der Besuche durch Schulklassen im Vormit-tagsbereich haben bei der letzten Musicalproduktion im September 2025 über 1000 Grundschülerin-nen und Grundschüler genutzt!
Mo. u. Di., 12. und 13. Jan., 11.30 u. 19 Uhr
Mi., u. Do., 14. und 15. Jan. 9.00 und 11.30 Uhr
Clay-Schule
Neudecker Weg 22
12355 Berlin

wer Vereine vor. Ab 16.00 Uhr heißt es schließlich Bühne frei für „Ulli und die grauen Zellen“. Der Ex-rbb-Moderator Ulli Zelle und seine professionelle Band bieten gekonnte Interpretationen und ein breites Repertoire, das von Songs der Rolling Stones und „The Doors“ bis Udo Lindenberg reicht. Dabei schlüpft der Entertainer Ulli Zelle mit viel Soul in der Stimme in die Rollen der Stars der 50er bis 70er Jahre und bezaubert sein Pu-blikum stets aufs Neue, diesmal für ganze zwei Stunden. Danach folgt am Samstag die „Große Christmas Party mit Mik-key Cyrox“, einst Teilnehmer bei der Show „The Voice of Germany“, ein glänzender Sänger und DJ, der stets den Geschmack des Publi-kums trifft.

Auch am Sonntag lohnt sich der Gang auf die Weihnachtsmeile vollends. Nach der Einstimmung mit weihnachtlicher Musik von 12.00-14.00 Uhr präsentiert die leg-endäre Blue Haley Rock 'n Roll Band ihr „Weihnachtsspecial“. Die fantastischen Musiker leben den Rock 'n Roll, zählen für viel Berli-ner zu den besten Bands der Stadt und verstehen sich auch bestens auf die leisen Töne. Hochgenuss ist angesagt! Für den Ausklang wird von 20.00-22.00 Uhr weihnachtliche Musik gespielt, die im Einklang mit der von den Mitgliedern der AG Ru-dow und vielen Spendern finan-zierten Weihnachtsbeleuchtung Lichterglanz und Freude in die dunklen Tage bringt. S.P.

Rudower Weihnachtsmeile
in Alt-Rudow und Krokusstraße
Der Eintritt ist frei!
20.-21. Dezember
Sa. 12-22 Uhr, So. 12-20 Uhr

Hier schlagen Kinderherzen höher, wenn sich das Kinderkarussell dreht.



...wenn Ihnen die Wurst nicht Wurst ist... **Der Wurstladen** mit 'HeißeTheke'

Hausmannskost im Wurstladen

Mit Liebe gekocht

Festtagsbraten mit Rotkohl oder Grünkohl ♥ Krustenbraten Buletten ♥ Königsberger Klopse Kohlrouladen ♥ Blutwurst Gulasch ♥ Milchreis- Mit Beilagen nach Wunsch

Alle Eintöpfe, hausgemacht wie bei Oma 4,00 €



Zum schnellen Imbiss vor Ort oder gut verpackt zum mitnehmen.



Krokusstraße 90 • Berlin-Rudow • Tel.: 66 46 32 10
Mo. - Fr. 9 -18 Uhr • Sa. 9 -13 Uhr • www.der-wurstladen.de

Mit uns wird Weihnachten erst richtig schön!

20% RABATT

Ab 50 € Einkaufswert erhalten Sie 20% Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gilt nicht für Dienstleistungen und reduzierte Artikel. Nur Barzahlung und EC-Karte.



Allen Leserinnen und Lesern, Bekannten und Freunden wünschen wir ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2026.



www.parfumerie-krueger.de
Parfümerie Krüger

Krokus Eck • Alt-Rudow 23 • 12357 Berlin



In der von der Initiative „Rudow empört sich“ Gemeinsam für Respekt und Vielfalt“ veranstalteten Reihe „Rudow im Gespräch“ sind am 16. Januar um 19.30 Uhr mit Gülaynur Uzun und Hanadi Mourad zwei Stadtteilmütter zu Gast. Die Veranstaltung findet bei freiem Eintritt in der Dorfkirche Rudow in der Köpenicker Straße 185 statt.

„Das Neuköllner Rezept für funktionierende Integration heißt Stadtteilmütter“, das sagte der ehemalige Neuköllner Bezirksbürgermeister Heinz Buschkowsky zum 10jährigen Jubiläum der Stadtteilmütter im Interkulturellen Zentrum der Genezarethkirche im Schillerkiez im Oktober 2014.

Und wie das so ist mit guten Rezepten – sie verbreiten sich. Die Stadtteilmütter sind ein Neuköllner Renommee-Projekt, das in allen anderen Bezirken und über Berlin hinaus Nachahmerinnen gefunden hat.

Allein in Neukölln wurden in den vergangenen zwanzig Jahren mehr als 17.000 Familien mit Migrationshintergrund von Stadtteilmüttern besucht und begleitet. Bei insgesamt zehn Besuchen pro Familie klären sie diese auf zu Fragen der Erziehung, Bildung und Gesundheit.

Ferner informieren sie über Möglichkeiten der frühen Förderung von Kindern und weisen auf die Angebote bezirklicher Einrichtungen hin. Unterstützt werden sie dabei von mehr als 100 Kooperationspartnern. Zu ihnen zählen Kindertagesstätten, Quartiersbüros, Schulen, Beratungsstellen und weitere Organisationen.

Gülaynur Uzun und Hanadi Mourad sind seit 20 Jahren als Stadtteilmütter aktiv, leisten seitdem wichtige Integrationsarbeit und fanden damit für sich eine berufliche Perspektive.

Bei Stadtführungen vermitteln sie außerdem Einblick in ihre Biografien, ihr Wirken und andere Kulturen. Bis hin zur „Times“ wurde über sie berichtet. Gülaynur Uzun wurde am 4. Dezember 2018 von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier im Schloss Bellevue mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet weil sie als Stadtteilmutter einen wichtigen Beitrag zur lokalen Erinnerungskultur leistet und zeigt, „dass Migration kein neues Phänomen ist, und dass die Auseinandersetzung mit der lokalen Geschichte die Identifikation von Zuwanderern mit ihrer zweiten Heimat stärkt“, so die Laudatio. Hanadi Mourad wurde für ihre ehrenamtliche Arbeit beim Quartiersmanagement gewürdigt.

„Gülaynur Uzun und Hanadi

Rudow

„Rudow im Gespräch“- diesmal mit Neuköllner Stadtteilmüttern



Gülaynur Uzun, Hanadi Mourad und Claudia von Gélieu bei einer Stadtführung (v. li.).

Foto: S.P.

Mourad eröffnen uns die Möglichkeit, ihre Arbeit näher kennenzulernen. Sie besuchen Familien mit Migrationshintergrund, begleiten sie auf Ämter, betreuen Elterncafés in Schulen und Kitas, arbeiten in Unterkünften für Geflüchtete, geben wichtige Informationen und Tipps und sind Ansprechpartnerinnen“, sagt die Rudower Schriftstellerin Claudia von Gélieu, die den Abend moderieren wird.

Sie verspricht, dass mit der Erzählung der persönlichen Geschichten von Gülaynur Uzun und Hanadi Mourad so manches Klischee und Vorurteil infrage gestellt wird: „Da sind Mütter mit kleinen Kindern

lange vor den Deutschen erwerbstätig und machen sich ganz alleine in ferne fremde Länder auf. Sie lassen sich scheiden, sind alleinerziehend und tragen als einzige Frau in einer großen Familie ein Kopftuch“.

Die Moderatorin wird unter anderem folgende Fragen stellen: Auf welche Probleme sind Sie bei Ihrer Arbeit gestoßen? Was haben Sie bewirkt und was müsste geändert werden? Müsstest Sie selbst ebenfalls Hürden bei der Integration überwinden? Wie unterscheidet sich Ihr heutiges Leben von dem ihrer Herkunftsfamilien und dem ihrer eigenen Kinder? Wie beurtei-

len Sie die gesellschaftliche Entwicklung und wie sehen Sie ihre Zukunft.

Die „Initiative Rudow empört sich. Gemeinsam für Respekt und Vielfalt“ wurde 2018 gegründet und mehrfach ausgezeichnet, so gerade erst am 27. November mit dem Neuköllner Engagementpreis.

S.P.

„Rudow im Gespräch“ zu Gast: Gülaynur Uzun und Hanadi Mourad

16. Januar, 19.30 Uhr
Dorfkirche Rudow,
Köpenicker Straße 185,
Eintritt frei.



4 mal in Berlin

CSV
Service-Vertrieb-Kopieren
GmbH

Filiale "Die Uni"

Rudower Chaussee 25
12489
Berlin

030/67804581
uni@csvcopy.de

Mach du dein Ding.

Überlass das **Drucken** uns.

Poster
Matt, Satin
oder Glanz

Leinwand
inkl. Keilrahmen

ZIPPO Feuerzeug
UV-Druck oder Lasergravur

Mehr Informationen auf www.csvcopy.de

Rudower Dorfschule

Sidetrack eröffnet erneut die musikalische Saison

Senay Nallaweg lädt zu ihrer Ausstellung in die Alte Dorfschule ein. Zu sehen ist eine vielseitige Auswahl Ihrer Werke, die viele verschiedene Techniken vereinen. Lassen Sie sich von Kunst, Farben und guten Gesprächen inspirieren. Eintritt frei.

Vernissage: 9. Januar, 19 Uhr
Ausstellung bis zum 15. März
Mo-do, 10.00-15.30 Uhr

Die Glückssucher nach Janosch: Tiger und Bär suchen das Glück. Ist es eine Kiste mit Gold und Geld? Liegt es auf der Straße oder ist es dort, wo man nicht ist? Alles wird anders als man denkt, aber witzig und lehrreich ganz bestimmt. Ein Puppenspiel für Menschen ab 3 Jahren. Eintritt pro Person: 4,00 Euro

11. Januar, 16.00 Uhr

Traditionell eröffnet die *Folkband Sidetrack* die Konzertsaison in der Alten Dorfschule Rudow.

Sidetrack, das sind mehr als 200 Jahre Folkmusic aus Irland, Schottland und den USA. Von den bekannten irischen Pubhits bis zu weniger bekannten, doch sehr eingängigen Bluegrassmelodien reicht das breite musikalische



Spektrum der sechsköpfigen Band. Eine Frau und fünf Männer zupfen oder streichen die Saiten, Trommeln, drücken die Tasten des Akkordeons und singen mehrstimmig. An Lebensjahren vielleicht eine der ältesten Bands Berlins klingt Sidetrack nach wie vor immer frisch, jung, mal verspielt, mal verträumt. Man merkt in allen Konzerten, dass dem Publikum und den Musiker*innen diese lebendige Musik viel Spaß macht.

(8, Mitgl.: 5 Euro)

Abendveranstaltung: Sidetrack
17. Januar, 19 Uhr

Gerta Stecher singt, rezitiert und erzählt in der Matinee: Bertolt Brecht - Die Liebe wintert nicht. Verdammt, dieser Frauenheld!

Von wem ist die Rede? Ach so, von B. B. Ja, er vertrat diesbezüglich sehr freie Ansichten, und er lebte entsprechend. Und formte daraus die herrlichsten Gedichte! Und viele Komponisten wurden angeregt, sie in Töne zu setzen. Über das intensive Erleben und das kreative Durchleben seiner Beziehungen, seine Fähigkeit, dieses Thema lyrisch zu verarbeiten wird Gerta Stecher erzählen, lesen und singen. Brechts große, weltweit bekannten Liebeslieder sind im Programm, auch weniger bekannte, jedoch nicht weniger tolle Songs, und ebenso Liebesduette, für die sich Gerta Stecher im selben Lied aus der Frau in den Mann verwandelt. Der Pianist Andreas Wolter begleitet sie. (8, Mitgl.: 5 Euro)



Gerta Stecher
25. Januar, 11 Uhr

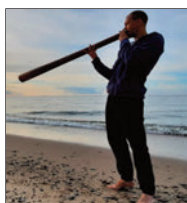
Paul Zillmer spielt Didgeridoo - Die Holztrompete Nordaustraliens, das Didgeridoo, ist ein ungewöhnliches und selten gehörtes Instrument der Aborigines. Paul Zillmer lernt und spielt seit 1999 das Didgeridoo.

Er erschafft in seinen virtuoson Darbietungen klangliche Landschaften und Sphären. Er lädt das Publikum ein, mit ihm auf Reisen zu gehen. Reisen deren Wege jenseits vom digital gefärbten Alltag verlaufen. Er spielt das Didgeridoo mit unterschiedlichen Techniken im zeitgenössischen Stil, er bewahrt in jedem Ton und Atemzug seine Anerkennung, Wertschätzung, Dankbarkeit gegenüber den Bewahrern und Hütern des Didgeridoos, den Aborigines.

(8, Mitgl.: 5 Euro)

30. Januar, 19 Uhr

Alte Dorfschule Rudow e. V.
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Tel. (030) 660 68 310
www.dorfschule-rudow.de



Dein Ort für Besonderes

Kunsthof Mattiesson

Gemälde Galerie - Cafe

Unsere Öffnungszeiten
Mi - So
13 - 18 Uhr
Alt Großziethen 94
12529 Schönefeld

Zwischen Lichtenrade
und
Rudow

Tel. 0174 1841860
www.mattiesson.com

Gemälde und Skulpturen, Schmuck, Gartenkunst,
Geschenke Workshop, Auftragsmalerei,

Ihre Brücke zwischen Politik und Alltag

- **Ansprechpartner vor Ort: Wir hören uns Ihre Sorgen, Ideen und Hinweise an.**
- **Hilfe bei Problemen mit Behörden: Wir unterstützen Sie dabei, die richtigen Stellen zu finden oder vermitteln Kontakte.**
- **Informationen aus erster Hand: Erfahren Sie, was aktuell im Abgeordnetenhaus entschieden wird und was das für Rudow bedeutet.**

Bürgerbüro Olaf Schenk

Mo-Fr 10-16 Uhr Mi 10-18 Uhr
Krokusstr. 86. - 12357 Berlin
Tel.: 030 - 66 11 77 0



Olaf Schenk

Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin

Ich für Euch. Wir für Rudow.

DEINHARD

HAIRSTYLIST

4 x in Berlin

PERSONAL GESUCHT!



030 / 70070655

Neuköllner Str. 211, 12357 Berlin-Rudow

Am Mühlanger 3, 12349 Berlin-Buckow

Planetenstr. 55, 12057 Berlin-Neukölln

Drosselbartstr. 2, 12057 Berlin-Neukölln

www.deinhard-friseurteam.de

Jedes Jahr verleiht der Berliner Senat an verdiente Bürgerinnen und Bürger die „Berliner Ehrennadel für besonderes soziales Engagement“. Unter den 20 Berliner Ehrenamtlichen, die am 18. November mit der Berliner Ehrennadel ausgezeichnet wurden, befanden sich mit Manfred Ziemer vom Rudower Heimatverein auch die Gropiusstädter Jutta Weißbecker und Edmund Buttelmann.

Nach einem musikalischen Auftakt hielt der Staatssekretär für Soziales in der „Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung“, Aziz Bozkurt, die Laudationes. Am 19. November wurden weitere Berliner ebenfalls im Festsaal des Roten Rathaus von Senatorin Cancel Kiziltepe geehrt.

„Es erfüllt mich heute mit großer Freude und tiefer Dankbarkeit, Sie, Manfred Ziemer im Namen des Landes Berlin im Roten Rathaus zu ehren. Mit dieser Auszeichnung würdigen wir nicht nur Ihre beeindruckende Lebensleistung. Sondern vor allem den Geist, mit dem Sie seit sieben Jahrzehnten für das Gemeinwohl wirken“.

Mit diesen schönen Worten würdigte Aziz Bozkurt die Leistung des Rudowers, der zuvor im Wedding wohnte, wo er zehn Jahre lang „als Helfer und Jugendgruppenleiter im Philatelisten-Club“ Wedding 1919 wirkte.

Später war er Jugendgruppenleiter beim „Kirchlichem Amt für Berufsschularbeit“ und setzte sich ein für das Technische Hilfswerk (THW). Ferner war er Gründungsmitglied des Rudower Heimatvereins und dort jahrelanger Vereinsvorsitzender.

Hier entstanden 110 Ausstellungen, historische Rundgänge durch Rudow, wurden Filmabende veranstaltet und fanden vielfältige Begegnungen statt, die die Geschichte lebendig und Gemeinschaft erlebbar machten“, so Bozkurt.

Und das alles bewegte Ziemer trotz einer Schwerbehinderung, die 1960 begann. „Sie motivieren junge Menschen, Vorbildern nachzufolgen und stehen mit Rat und Tat und Herzenswärme zur Seite“.

Jutta Weißbecker engagiert sich seit 1986 „mit Herz, Ausdauer und unermüdlicher Tatkraft für die Menschen in Ihrer Nachbarschaft und darüber hinaus. Sie haben Gesprächsräume eröffnet, kulturelle Impulse gesetzt und Brücken zwischen Menschen gebaut. Immer mit dem Ziel, das Leben in der Gropiusstadt und in ganz Neu-

Neukölln

Die Berliner Ehrennadel geht in diesem Jahr auch nach Rudow



Engagieren sich seit Jahrzehnten für Neukölln und erhielten dafür jetzt die Berliner Ehrennadel: Buttelmann, Weißbecker und Ziemer (v. li.). Foto: S.P.

kölln menschlicher, gerechter und lebendiger zu gestalten“, betonte Staatssekretär Bozkurt.

Weißbecker war Mitbegründerin des Bürgerforums Lokale Agenda 21 in Neukölln. Außerdem arbeitete sie viele Jahre ehrenamtlich als Mitglied im Quartiersrat in der Gropiusstadt und war Initiatorin für soziale Angebote, beispielsweise das Arbeitslosenfrühstück. Ferner war sie eine tragende Säule des Arbeitskreises Kultur in der Gropiusstadt.

Auch heute noch ist Weißbecker mit ihren 82 Jahren aktiv und orga-

nisiert Suppenwettbewerbe und Mitsingkonzerte, ist präsent bei Weihnachtsmärkten, organisiert Vorleseaktionen und begleitet Jahr für Jahr die Organisation der „Längsten Kaffeetafel“ am Wildmeisterdam. Sie gibt „den Menschen um sie herum das Gefühl: Jede und Jeder ist willkommen und zählt“, so Bozkurt.

Edmund Buttelmann wurde für sein Engagement in der Jury des Aktionsfonds, in der Bewohner-schaftsvertretung sowie für die Organisation von Stammtischen und Flohmärkten geehrt. Ferner für

sein Engagement in der Trödelstube der Kirchengemeinde, wo er mithilft, dass Menschen mit wenig Einkommen dort Kleidung und Haushaltswaren finden. Ebenfalls setzte er sich ein für Spendenaktionen für Obdachlose und Geflüchtete.

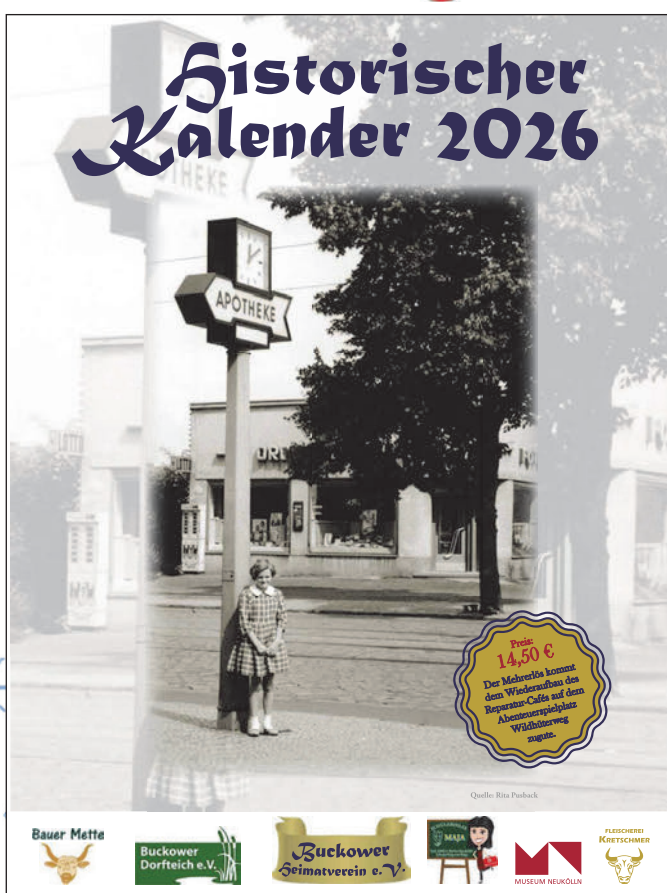
„Sie sind jemand, der Menschen zusammenführt, der andere motiviert selbst aktiv zu werden, der mit gutem Beispiel vorangeht und der sich der Humanität verpflichtet fühlt“, hob Bozkurt in seiner Laudatio hervor. S.P.

REINEMANN
BESTATTUNGEN



Lieselotte-Berger-Straße 45, 12355 Berlin
030 479 88 100 | kontakt@r-be.com | r-be.com

Historischer Kalender 2026



Preis
14,50 €
Der Mehrerlös kommt
dem Wiederkauf des
Reparatur-Cafés auf dem
Abenteuerspielplatz
Wildhüterweg
zugute.

Quelle: Rita Paschke

Bauer Mette



Das Deckblatt des historischen Buckower Kalenders.

Historischer Kalender '26 mit Buckower Fotos

Der Buckower Heimatverein hat wieder einen wunderschönen Kalender produziert mit Schwarz-Weiß-Fotos aus der Kaiserzeit und den 30er Jahren sowie Farbfotos aus den 50er Jahren.

Den April 2026 zielt ein wunderschönes Pastell-Gemälde, das den Bauernhof von Richard Reese in Alt-Buckow 25-31 zeigt. Im Mittelpunkt des hochwertigen „Historischen Kalenders 2026“ steht also die Zeit, als Buckow noch vorwiegend ländlich geprägt war, mit alten Höfen und Viehhaltung, befestigten Hauptstraßen, der Niederlassung von Gewerbetreibenden und Gaststätten, die stark frequentiert waren von Berliner Ausflüglern, die Erholung vom Großstadtgetöse in der nahegelegenen Dorfidylle suchten oder hier zum Vergnügen auch ins Kino gingen. Zusammen mit dem Buch „Alt-Buckower Geschichten Ein Ortsteil im Wandel der Zeit“ von dem Buckower Hartmut Christians kann der Betrachter der Fotos auf Spurensuche gehen und einen Ort Berlins entdecken, der einige

Überraschungen und viel Charme zu bieten hat.

Der Mehrerlös aus dem Verkauf des Wandkalenders im A3-Format kommt diesmal dem Wiederaufbau des im Januar abgebrannten Reparatur-Cafés auf dem Abenteuerspielplatz Wildhüterweg zugute.

Der Kalender und das Buch eignen sich übrigens auch prima als Weihnachtsgeschenk.

Doch schnell sein lohnt sich, denn die Auflage des Kalenders ist limitiert. Erhältlich ist er bei Hugendubel in den Gropius-Passagen, in der Fleischerei Kretschmer am Buckower Damm 236 oder jederzeit online im Webshop des Buckower Heimatvereins unter www.buckower-heimatverein.de

Der Historische Kalender 2026 kostet 16,50 Euro.

Das Buch „Alt-Buckower Geschichten Ein Ortsteil im Wandel der Zeit“ ist für 14,80 zu haben.

Es ist bereits die 3., überarbeitete Auflage 2022 mit 184 Seiten und 145 farbigen und historische Abbildungen, Fadenheftung, Klappenbroschur, 12 x 18,5 cm, ISBN 978-3-939629-58-0.

S.P.



PFLERGE AKTIV
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 030 220 129 800
www.pflegeaktiv-berlin.de

Neuköllner Str. 259 · 12357 Berlin-Rudow

FRANK IMMOBILIEN

Meine Region. **Mein Makler.**



Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow

www.frank-immobilien.eu

Jetzt telefonische Beratung buchen!

030 664 11 53

RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
**Britz
Buckow
Rudow**
Gut Informiert

Gertig's
Alt-Rudower Schuh- & Schlüsseldienst
Schnell • Preiswert • Gut
*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr*
Alt-Rudow 59-61 • 12355 Berlin
Tel. 688 301 71

RATZEK'S
OSTBURGER ECK
Neueröffnet **sky** Wir zeigen jedes Spiel!
Waltersdorfer Chaussee 89
12355 Berlin
Tel: 0160 - 92 48 76 55
Öffnungszeiten:
Mo - So ab 10 Uhr - ?
Wirt Andy

LEPORELLOS Ecke Kinderbuch

Geschichten von Mila und Mats

Mats und Mila sind Zwillinge. Mila ist größer - sie ist ja auch als erste auf die Welt gekommen. Beide zusammen erleben das übliche Familien-Alltags-Chaos. Und das kann ganz schön spannend sein.

Zum Beispiel, wenn die beiden behaupten noch gaaaar nicht müde zu sein, und Mama und Papa mit manchen Tricks nachhelfen müssen, bis die Äuglein zufallen. Oder wenn beim ersten Schwimmbadbesuch Tränen rollen und Mats ganz viel Trost von Mama und Mila braucht.



Mit Bastelscheren Friseur spielen und dabei ordentlich Haare lassen, ist ein tolles Experiment. Aber nach dem ersten Schreck findet Mama, das ist kein Problem.

Genauso wenig, wenn im Kindergarten beim Spielen Pipi in die Hose geht. Liebevoll erzählt dieses Buch vom Kinderalltag; viele lustige Illustrationen bieten kleinen Zuhörern viel zum Gucken.

So ist diese Buch für Kinder ab 5 Jahren die ideale Brücke vom Bilder- zum Kinderbuch.

Sabine Lemire & Signe Kjaer
Mila und Mats.
Tagtäglichgeschichten
Fischer Sauerländer 2025,
140 S. 14 €
978-3-7373-7360-9

Ein Tipp der Buchhandlung
Leporello, Krokusstr. Rudow

**A.K. Mobiler
Seniorenfriseur**
Meister-Innungsbetrieb
☎ 0179 / 293 60 11



Zum Schluss des offiziellen Teils der Jubiläumsfeier der Boxgirls gab es noch ein Foto mit den Unterstützern des Vereins.
Fotos: S.P.

Neukölln

20 Jahre Boxgirls Berlin - Ziel ist, junge Menschen stärker zu machen

Seit ihrem 7. Lebensjahr träumte Linus Bitterling davon, die richtige Sportart für sich zu finden. 2001 wurde ihr Wunsch erfüllt, da war sie 22 und startete als Boxerin beim Boxverein „Seitenwechsel“ durch, einem Verein, der sich 1988 gegründet, als queer-feministischer Lern- und Bewegungsraum versteht, viele Sportarten anbietet und sich für das Frau- enboxen engagiert.

Wie notwendig das Engagement für Frauenboxen ist, zeigt die Geschichte der Sportart. 1986 mussten die Boxerinnen Rosi Bernstein und Helfrich 2000 Mark Strafe zahlen, weil sie es wagten, einen Profikampf durchzuführen.

Damals galt das als illegal, was heute salonfähig ist. Erst 1994 fand der erste offizielle Frauenprofilboxkampf in Deutschland statt. Regina Halmich kämpfte gegen die Niederländerin Fienie Klee.

Halmich wurde wegen ihrer herausragenden Leistungen Ende Dezember als fünfte Frau in die „International Boxing Hall of Fame“ in New York aufgenommen.

Dafür, dass Boxen als Sport für Mädchen und Frauen aus dem Schattendasein herauskommt und nicht eine Männerdomäne bleibt, engagiert sich seit nunmehr 20 Jahren in Neukölln auch Linus Bitterling mit dem 2005 gegründeten Verein „Boxgirls Berlin“.

Das Jubiläum wurde am 21. November 2025 im Sport-, Bildungs- und Kulturzentrum NaunynRitze in der Naunynstraße 63 ausgiebig gefeiert. Zu den Gratulantinnen und Gratulanten zählten unter anderem der Präsident des Berliner



Derzeit stehen für 160 Mitglieder und weitere 80 Mädchen des Vereins rund 30 Trainings im Wochenkalender.

Boxverbandes, Frank Henkel, die Vizepräsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin, Bahar Haghanipour, Neuköllns Stadträtin für Bildung, Kultur und Sport, Janine Wolter, der SPD-Bezirksverordnete Peter Scharmberg sowie der SPD-Bundestagsabgeordnete Hakan Demir.

Boxgirls Berlin ging aus dem Verein Seitenwechsel e.V. hervor und gründete sich im Rahmen der Programmförderung „MädchenStärken“ der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung. Seitdem nutzt der Verein Sport als Mittel für sozialen Wandel. „Wir haben unsere Aktivitäten über Boxtrainings für Mädchen und junge Frauen an verschiedene Zielgruppen angepasst. Trotz geschlechtsspezifischer Inklusivität, die sich in Schulungen für Mädchen und junge Frauen,

Queers, FLINT, sowie Schulungen für alle Geschlechter äußert, haben wir uns dazu entschlossen, den ursprünglichen Namen „Boxgirls“ beizubehalten“, erklärt Bitterling. Bereits im Gründungsjahr 2005 ernannte die Sportkommission des deutschen Bundestags „Boxgirls Berlin“ zum Modellprojekt im UN-Jahr des Sports und der Leibeserziehung.

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung wählte im selben Jahr „Boxgirls“ für ihr MädchenStärken-Programm aus.

Seit seiner Gründung fühlt sich der Verein der queer-feministischen Arbeit in täglichen Trainings, aber auch in den Aktivitäten, die außerhalb der Trainingshallen, in Schulen und im öffentlichen Raum durchgeführt werden, verpflichtet. „Wir bemühen uns sichere Räume



für Menschen zu öffnen, die Sexismus und/oder geschlechtsspezifische Gewalt erleben oder erlebt haben, die Diskriminierung in Form von Rassismus und/oder Homo- und Transfeindlichkeit und/oder Klassismus und/oder andere Diskriminierungsformen erleben“, so Bitterling.

„Kern jedes Boxgirls-Projektes ist es, gesellschaftliche Randgruppen und insbesondere Mädchen und Frauen zu inspirieren, zu motivieren und darin zu unterstützen, sich selbstständig, aktiv und mutig in ihren Kiezen und Gemeinden einzusetzen, damit aus diesen dynamische Orte der Inklusion, Chancengleichheit und Sicherheit werden“, lautet das Ziel.

2007 gewann der Verein den Inno-

de der Verein im November 2019 mit dem Frauensportförderpreis ausgezeichnet.

„Es gab immer wieder Menschen, die quasi in unserer Ecke standen und uns gecoocht haben. Allen voran natürlich die Bezirksämter Kreuzberg und Neukölln, die uns seit jeher mit Hallenzeiten versorgen und für neue Ideen und die letzten Jahre dann auch unser Neuköllner Minta-Sportfest (Mädchensportfest) finanziell zur Seite stehen“, sagte Bitterling in ihrer Jubiläumsansprache und dankte „Janine Wolter, die uns generell sehr und konkret auch durch die Förderung des Minta-Sportfests Neukölln unterstützt“.

Auf die Frage, welchen Mehrwert der Verein Boxgirls habe, antwor-



„Boxgirls Berlin“ Gründerin Linus Bitterling kann stolz sein – in 20 Jahren hat der Verein viel getan für den Boxsport und die Selbstermächtigung von Mädchen.

vationspreis für das beste Mädchen- und Frauensportprojekt im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg, 2008 den Gamechangers Wettbewerb von Nike und Ashoka und war Finalist bei „Sport for a Better World“. 2009 war „Boxgirls Berlin“ Bundessieger des startsocial Wettbewerbs und erhielt von Bundeskanzlerin Angela Merkel persönlich den „Sonderpreis der Bundeskanzlerin“, da der Verein „junge Menschen stark macht“, „ihnen die Augen öffnet für die eigenen Möglichkeiten“ und „begeistern kann, auch einmal selber Verantwortung zu übernehmen“, so Merkel.

In ihrer Laudatio erläuterte sie auch, wie die Organisation diesen positiven Effekt erzielt: „Die Frauen lernen selbstbewusster und stärker zu werden, sie lernen Stärke zu entwickeln.“

Seit 2011 ist „Boxgirls Berlin“ ein Stützpunktverein im Programm „Integration durch Sport“ des Landessportbundes Berlin. Für das Engagement des Vereins in Neukölln, auch an Neuköllner Schulen, wur-

tete Wolter, dass Vereine wie die Boxgirls wichtig seien, weil sie Schutzräume anbieten für Menschen mit alltäglichen Diskriminierungsmaßnahmen. Auch von daher sei es ihr „wirklich ein tiefes Bedürfnis, den Verein weiterhin zu unterstützen“.

Zum Schluss hatte die Sportstadträtin noch eine gute Nachricht mitgebracht: Die Finanzierung für das kommende Mädchensportfest in Neukölln sei gesichert, so Wolter. Danach überreichte sie zum Jubiläum einen Gutschein in Höhe von 200 Euro. Derzeit stehen für 160 Mitglieder und weitere 80 Mädchen des Vereins rund 30 Trainings im Wochenkalender.

Berlinweit erreicht der Verein jedes Jahr mit vier Projekten rund 2500 Menschen. Damit hat sich „Boxgirls Berlin“ als größter Boxverein für Mädchen und Frauen als feste Größe im Berliner Boxsport etabliert. Mit den Partnerorganisationen Boxgirls Kenya und Boxgirls Südafrika sind die Boxgirls auch international vertreten. S.P.

Frischer geht's nicht...

TELTOWER
GARTENBAU

Wir wünschen ein gesundes
glückliches neues Jahr 2026

Stubenrauchstr. 1 · 12357 Berlin · (030) 666 22 104
Mo.- Fr. 9 - 18, Sa. 8 - 16, So. + Feiert. 9 - 15 Uhr

ANDREAS OTTÉ
IMMOBILIEN

wünscht Ihnen frohe Weihnachten!

Krokusstraße 90 · 12357 Berlin · www.immobiliennmaklerrudow.de
Fon 030.89 73 770

Detlef Blisse
Garten- und Landschaftsbau

Wir wünschen ein frohes
Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.

Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH
Alt-Rudow 50 · 12357 Berlin · Tel: 030-663 91 46
www.blisse-landschaftsbau.de
Der Experte für Ihren Garten

SPD geht mit Janine Wolter ins Rathaus-Rennen

SPD Neukölln geht mit Spitzenkandidatin Janine Wolter ins Rennen um das Rathaus Neukölln

Die SPD Neukölln hat auf ihrer Kreisdelegiertenversammlung Ende November Janine Wolter, derzeit Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur und Sport, mit 80,2 Prozent zur Spitzenkandidatin für das Amt der Bezirksbürgermeisterin nominiert. Die Bezirkswahl findet statt am 20. September.

Spitzenkandidatin Janine Wolter erklärte: „Wir gehen als Neuköllner SPD geschlossen in den Wahlkampf um das Rathaus. Wir haben

einen klaren Führungsanspruch – denn Neukölln braucht gerade in diesen nicht einfachen Zeiten eine vertrauensvolle und kompetente Politik auf Augenhöhe – mit Herz und Verstand. Meine Prioritäten: Eine funktionierende, bürgernahe Verwaltung, ein sauberes Neukölln, in dem alle Menschen sicher leben. Dafür stehe ich voll und ganz.“

Die Vorsitzenden der SPD Neukölln, Derya Çağlar und Joachim Rahmann, betonten:

„Wir stehen als einzige Partei für kompetente, zuverlässige Politik, die den ganzen Bezirk im Blick hat – vom Hermannplatz bis nach Alt-Buckow und Rudow.“

Wir treten an, um das Rathaus Neukölln zu verteidigen. Mit Janine Wolter haben wir eine hervorragende Spitzenkandidatin nominiert, die unsere erfolgreiche Politik für Neukölln in den kommenden Jahren fortführen wird. Ihre Erfahrung aus der Bildungspolitik gibt ihr den richtigen Blick auf unseren Bezirk. Sie kennt die Stärken, die Herausforderungen und die Lösungen, die in der Praxis funktionieren.“

Im Anschluss an die Wahl der Spitzenkandidatin nominierte die Versammlung Stadtentwicklungsexperten Max von Chelstowski als weiteren Kandidaten für das Amt des Bezirksstadtrats.



Stadtentwicklungsexperte Max von Chelstowski wurde als Stadtrat nominiert.



Zieht für die SPD Neukölln ins Rennen um den Bezirksbürgermeister-Posten: Janine Wolter.

Foto: fotostudio-kreuzberg.de/BA Neukölln

Darüber hinaus wählte die SPD Neukölln ihre Kandidierenden für die Bezirksverordnetenversammlung Neukölln:

Platz 1: Janine Wolter; Platz 2: Lars Oeverdieck; Platz 3: Cordula Klein; Platz 4: Kai Schlotterose; Platz 5: Anne Roevers; Platz 6: Max von Chelstowski; Platz 7: Mirjam Blumenthal; Platz 8: Robert Hagen; Platz 9: Nasim Ebert-Nabavi; Platz 10: Bijan Atashgahi; Platz 11: Marina Reichenbach; Platz 12: Jörg Stempel; Platz 13: Gabi Gebhardt; Platz 14: Leon Ninow; Platz 15: Viktoria Gabrysich; Platz 16:

Marko Preuß; Platz 17: Carola Auer; Platz 18: Ralph Friedrich; Platz 19: Ines Woihe; Platz 20: Michael Morsbach; Platz 21: Katrin Lütke; Platz 22: Andreas Domann; Platz 23: Franziska Jahke; Platz 24: Fabian Fischer; Platz 25: Susanne Gießen; Platz 26: Gökdeniz Demir; Platz 27: Alexandra Frölich; Platz 28: Max Neudert; Platz 29: Janina Lehmann; Platz 30: Uwe Heiland; Platz 31: Melisa Hizarci; Platz 32: Peter Scharmberg; Platz 33: Svenja Diedrich; Platz 34: Katharina Hartmann

Frohe Weihnachten und guten Rutsch



Wir sagen Danke mit
auf alles bis 30.12. **20%**



Alt-Rudow 43 • 12357 Berlin • Tel.: 66 46 07 90

Gutshof Britz

Auch am 4. Advent: Weihnacht mittelalterlich

Die Kulturstiftung Schloss Britz präsentiert die Märchenweihnacht auch am vierten Adventswochenende auf dem Gutshof Britz. Der historische Weihnachtsmarkt wird von den Künstlern des Wandertheaters „Cocolorus Budenzauber“ organisiert, fantastisch ausgestattet und kreativ bespielt. Damit ver-

zählen mit Handpuppen, Theater, Zauberei, sowie Tanz und Akrobatik in tollen winterlichen Kostümen geboten. Zudem gibt es auf dem Gutshof viele Aktionen zu erleben, Kinderspiele, ein hölzernes Wasserrad und große eindrucksvolle Wikingerboote zum Erklettern. Die Weihnachtliche

Live-Musik wird von Cocolorus Diaboli gespielt.

Auch für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt. Auf dem Weihnachtsmarkt findet man viele Leckereien, wie gebackene Mandeln, Apfelkrapfen, Crêpes, Marzipanspezialitäten, Langos, Bruschetta-Fladen, gegrilltes Feuerfleisch. Außerdem gibt es neben dem klassischen roten und weißen Glühwein, mittelalterlichen

Gewürzwein, heißen Quitten-Met und den skandinavischen Glühpunsch Glögg. Für Kinder wird es wieder leckeren warmen Holunderapfelpunsch geben. Der Markt klingt abends mit der Feuershow von „Araga Mysteria“ aus.

19.-21. Dezember
Freitag, 14-21 Uhr; Samstag &
Sonntag 11-21 Uhr

Gutshof Britz
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de



spricht er neben dem sonst üblichen „Glühwein- und Schlemmerangeboten“ ein in Berlin einzigartiges Programm.

So mischen sich immer wieder die wunderschöne Schneekönigin mit ihren lustigen Trollen und Frau Holle unter das Volk und laden Groß und Klein zum weihnachtlichen Programm auf der märchenhaften Bühne des Wandertheaters ein.

Am Theaterwagen, im Märchenzelt, auf der Freilichtbühne und auf der Trollwiese werden Märchener-

Rudower Heimatverein e.V.
112. Ausstellung
Krippen aus aller Welt
bis 21. Dezember 2025

Im Hof der "Alten Dorfschule"
12355 Berlin, Alt-Rudow 60
Eintritt frei, jede Spende ist willkommen
Sonntag und Sonntag von 10 - 16 Uhr

**Wir wünschen allen Lesern
frohe Weihnachten...**

**...und ein glückliches
neues Jahr**

*Wir wünschen allen einen guten
Rutsch und ein glückliches,
zufriedenes 2026*



RESTAURANT
Nea Politia
griechische und mediterrane Spezialitäten

Inhaber: Charalampos Fotiadis

**Jeden Dienstag ist
Buffet ab 17:00 - 21:30 Uhr
für 18,00 €** Um Voranmeldung wird gebeten

www.nea-politia.de

Lieselotte-Berger-Platz 4 · Gartenstadt-Rudow · ☎ 030 - 665 29 229

Berlin hat einen Grund zu feiern: Seit 20 Jahren engagieren sich berlinweit unzählige Lesepatinnen- und Paten, um gemeinsam mit Kindern zu lesen. Wie wichtig das Flaggsschiff unter den Projekten des gemeinnützigen „Verbands Berliner Kaufleute und Industrieller“ (VBKI) ist, lässt sich ermesen: „Sie geben den Kindern bei uns in der Schule die Kompetenz, Flügel wachsen zu lassen, dass sie mit diesen Flügeln wirklich ins Leben gehen und daran teilhaben können“.

Mit diesen schönen Worten beschrieb die Schulleiterin der Hans-Fallada-Schule, Cordula Schröder, in Neuköllns Harzer Straße den Wert von Lesepatenschaften anlässlich des 20jährigen Jubiläums. Es wurde dort in kleiner Runde gefeiert mit Lesepatinnen und Lesepaten, der Stadträtin für Bildung, Kultur und Sport, Janine Wolter (SPD), dem Vertreter der regionalen Schulaufsicht, Carsten Paepzer, Medienpädagogen, dem Einzelhändler und Schulförderer Michael Lind sowie der Initiatorin des Projekts, Sybille Volkholz.

Die Hans-Fallada-Schule als Schule in schwieriger sozialer Lage öffnete sich von Beginn an für Lesepaten. Wie das Projekt vor 20 Jahren anfang, erzählte Volkholz. Sie sei mit ihrer Idee, das Projekt Lesepaten ins Leben zu rufen, beim VBKI gleich auf offene Ohren gestoßen und habe innerhalb von drei Wochen ein Büro und Mittel zur Verfügung gestellt bekommen. Auch in Neukölln habe sie offene Türen eingerannt. Der damalige SPD-Stadtrat Wolfgang Schimang (geb. 1945- gest. 2014) habe „sofort seine Grundschulen angeschrieben“ und auf das Projekt hingewiesen.

So seien fast 50 Grundschulen an den Start gegangen, unter ihnen die Hans-Fallada-Schule. Mittlerweile sind die Berliner Lesepaten „das größte Berliner Ehrenamtsprojekt im Bildungsbereich. Jede Woche gehen rund 2.000 Lesepatinnen und Lesepaten mehrere Stunden in Berliner Schulen und Kitas.

Mit ihrer freiwilligen Arbeit stärken sie die individuelle Lese- und Lernkompetenz von wöchentlich über 12.000 Kindern und Jugendlichen – und machen sie zugleich fit für die Zukunft.

In der Praxis sieht das so aus: Die Lesepatinnen und Lesepaten setzen sich parallel zum Unterricht mit einzelnen Kindern oder in Gruppen zusammen. Sie lesen selbst vor oder lassen sich Texte vorlesen.



Sybille Volkholz (vordere Reihe rechts) gab vor 20 Jahren den Anstoß für das Projekt Lesepaten.

Fotos: S.P.

Bezirk

20 Jahre Lesepaten - den Kindern Kompetenz für das Leben geben

In der Kita liegt der Schwerpunkt auf dem Vorlesen und der Sprachförderung. In der Grundschule steht die Entwicklung der Lesekompetenz im Vordergrund. Um die Kinder und Jugendlichen gezielt zu fördern, entscheiden Lehrkräfte über Inhalt, Art und Umfang der Unterstützung.

Wer Lesepate werden will, braucht keine Fachkenntnisse. Schließlich bewerten sie nicht, sondern agieren als starke Partnerinnen und Partner für ihre Schützlinge.

Wie wichtig die Lese- und Schreibkompetenz ist, beschreibt Michaela Seidel für das Deutsche Jugendinstitut: Diese „Erfahrungen ermöglichen den Kindern ein größeres Repertoire an Wortschatz, an Ausdrucksmöglichkeiten, an Weltverständnis, an Wissenserwerb und vergrößern die Fähigkeit, Zusammenhänge und Verbindungen herzustellen und die eigene Lebenswelt in diese Erfahrungen zu integrieren.

Vorlesen und gemeinsames Betrachten von Bilderbüchern fördern sowohl aktive wie passive Sprachentwicklung und die Entwicklung der Wahrnehmung, der Phantasie, des Intellekts, der Konzentrationsfähigkeit und der Kreativität“.



Stadträtin Janine Wolter (r.) überreichte Schulleiterin Cordula Schröder einen Kinderbuch-Bestseller.

Das weiß auch Stadträtin Wolter, von Beruf Lehrerin für Deutsch und Englisch und einst Leiterin für den Fachbereich Deutsch an einer Berliner Schule. Lesen ist für sie ein Herzenthema, an der Universität hat sie ihre Abschlussarbeit darüber geschrieben.

Auch von daher bereitet ihr das Vorlesen an Grundschulen große Freude. Erst vor kurzem las sie vor 80 Grundschülerinnen- und Schülern an der neugebauten Grundschule am Koppelweg Passagen aus

einem Märchen vor.

Zum Schluss ihrer Ansprache würdigte Wolter das Engagement der Schule und der Lesepaten. „Immer wenn man hierherkommt, merkt man wirklich, wie viel Herz hier in der Schule steckt, mit welchem Elan sie dabei sind. Das muss ich an der Stelle so sagen.“ S.P.

Apropos: Wer Interesse hat, Lesepate oder Lesepatin zu werden, schreibt einfach eine E-Mail an: info@lesepaten.berlin



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2026



Die Tenöre4you, Toni Di Napoli & Pietro Pato, laden zu einem Gala-Mitsingkonzert ein.

Schönefeld

Gala-Mitsing-Konzert mit den Tenören4You

Zu einem besonderen Konzert-Ereignis laden die Tenöre4You, Toni Di Napoli & Pietro Pato im Februar nach Schönefeld ein. Das Besondere: Es darf mitgesungen werden. Der Vorverkauf hat begonnen.

Toni Di Napoli & Pietro Pato, einem großen Publikum bereits aus Fernsehauftritten in der ARD, RBB, WDR bekannt, laden alle Besucher - die Freude am Singen haben zu einem großartigen Konzert mit Liedern die jeder kennt, ein.

Ein spektakuläres Programm, eine Mischung von ausgelassener Fröhlichkeit und befreitem Singen, in dem Künstler und Publikum zu einem Chor verschmelzen.

Gleichzeitig präsentieren die Tenöre4you selbst in diesem Konzert einige Lieder in perfekter Pop-Klassik Mischung mit grandiosem, erstklassigem Live-Gesang in italienischem Gesangsstil.

Phantastische Songs und eine elitäre Licht-Show mit den berühmtesten, legendären Welthits aus Pop, Klassik, Musical & Filmmusik wie:

You raise me up, Caruso, Volare, Capri-Fischer, So ein Tag, so

wunderschön wie heute oder Nes-sun Dorma, um nur einige zu nennen.

Um das Publikum aktiv einzubinden, werden Texte angezeigt. Ein Erlebnis - Gänsehaut pur - dass alle Erwartungen übertrifft.

Die Tenöre4you arbeiteten bereits auf großen Bühnen gemeinsam mit Künstlern wie Helmut Lotti, Kim Fisher, Tom Gaebel, Sandy Mölling, Anita & Alexandra Hofmann, und dem Filmorchester Babelsberg.

Zahlreiche Show Auftritte machten den Namen Tenöre4you deutschlandweit bekannt. Seit nun mehr als 10 Jahren entwickeln und präsentieren die Tenöre4you ihr stilvolles und fabelhaftes Gala-Konzertprogramm in ganz Deutschland und benachbartem Ausland.

Kartenvorverkauf u.a.: Gemeindebüro Schönefeld Großziethen, Alt Großziethen40 Rudow: Leporello-Buchhandlung, Krokusstraße 91 Bohnsdorf:

Dörferblick, Stromstraße 40 oder ganz bequem online unter www.tenoere4you.de

Tenöre4You - Tour 2026
Gala- Mitsingkonzert
Do. 5. Febr. 19.30 Uhr
Dorfkirche Schönefeld,
Kirchstraße 2, Schönefeld

Rollläden und Markisen
HERZIG
Tel. 030 / 66 93 05 08 · Mobil 0178 / 205 56 15
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow

Markisen zu Winterpreisen
bis 31. März 2026

nova hüppe

10 Jahre

Rollläden Markisen Markisentücher Insektenschutz

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort Montage · Reparatur · Wartung Umrüstung auf Motorbetrieb

Neue Bewirtschaftung

Café Melanie

Raucherkneipe · Zutritt erst ab 18 Jahren

Wir zeigen alle Hertha-Spiele ⚽
12. Dez.: Weihnachtsfeier ab 19 Uhr 🎅
27. Dez.: Quizabend ab 19 Uhr 🧐
10. Jan.: Italienischer Abend 🇮🇹
Bitte jeweils um Voranmeldung

sky
Karaoke und viele weitere Veranstaltungen

Täglich von 10.00 - 24.00 Uhr geöffnet
Fr - So 10 - open end

Buckower Damm 213
12349 Berlin
Tel: 030 / 339 544 80

RUDOWER MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

www.IhrMagazin.berlin

Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Gut Informiert

lernstudiobarbarossa
weiterbildung, nachhilfe, sprachkurse.

Jetzt auch Handykurse für die Generation 50+ **NEU!**

NACHHILFE
SPRACHKURSE
COMPUTERKURSE

Buckower Damm 227 · 12349 Berlin
Tel.: 030 / 605 40 900
Groß-Ziethener Chaussee 17 · 12355 Berlin
Tel.: 030 / 66 86 99 33
www.lernstudio-barbarossa.de

CHINA-RESTAURANT
Inh. Y.W. Lee

Wan Loi

Wir wünschen von Herzen Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026

Feiertagsöffnungszeiten:

23. / 24. Dez. geschlossen
25. / 26. Dez.: 11.30 - 21.30 Uhr
27. - 29. Dez.: 12.00 - 21.30 Uhr
31. Dez.: 11.30 - 21.30 Uhr
01. Jan.: 11.30 - 21.30 Uhr

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir in der Weihnachtszeit keine Mittagmenüs anbieten.

Neuköllner Str. 302 · 12357 Berlin · Tel.: 66 86 99 73
Täglich geöffnet von 12 - 21.30 Uhr, Dienstag Ruhetag (außer feiertags)

Gastro-Gold 2016
Restaurant Wan Loi ausgezeichnet 2016

P

Am 27. November sind im Kulturstall auf dem Gutshof Britz zum dritten Mal engagierte Bürger im Bezirk geehrt worden, diesmal 95. Zugleich wurde der Engagementpreis 2025 in drei Preiskategorien vergeben.

Dazu zählen der Ehrenamtspreis für komplett ehrenamtliche Projekte, der Trägerschaftspreis für Projekte mit hauptamtlicher Begleitung und der Themenpreis. Jede Preiskategorie ist mit 1500 Euro dotiert.

Die Ehrungen nahm stellvertretend für Bezirksbürgermeister Martin Hikel, der gerade in Elternzeit ist, Gerrit Kringel vor. Auch die Stadträtin für Bildung, Kultur und Sport, Janine Wolter (SPD) nahm Ehrungen vor. Zu den Besucherinnen der Veranstaltung zählte auch die SPD-Fraktionsvorsitzende Cordula Klein.

Den Ehrenamtspreis erhalten hat die Initiative „Rudow empört sich - Gemeinsam für Respekt und Vielfalt“. Sie wurde 2018 gegründet und setzt sich nach wie vor zum Ziel, Vielfalt, Toleranz und Respekt im Stadtteil und darüber hinaus zu fördern. Sie organisiert dafür jährlich zum „Internationalen Tag gegen Rassismus“ eine Menschenkette.

Mit Veranstaltungen, wie der Reihe „Rudow im Gespräch“, zu der kürzlich die Schauspielerinnen und Sängerin Jasmin Tabatabai eingeladen war, oder mit Open-Air-Kinoabenden, bringt sie Menschen zusammen, die sich sonst nicht begegnen.

Die Initiative initiierte auch die erste Stolpersteinverlegung in Rudow. Es handelt sich um den Stolperstein für den Bauarbeiter und Kraftfahrer Otto Laube, der Gedenkstein für ihn wurde am 17. Juni 2025 in der Fleischerstraße 6 verlegt.

Zudem hatte die Initiative eine historische Fahrradtour veranstaltet mit dem Titel „Brennpunkte Rudower Geschichte. Von der NS-Zeit bis heute“.



Engagementpreis für Rudow empört sich. die Auszeichnungen übergab der stellvertretende Neuköllner Bürgermeister Gerrit Kringel (3.v.r.).
Fotos: S.P.

Britz

Bündnis „Rudow empört sich“ erhielt den Engagementpreis 2025

Darüber hinaus beliebt sind die von der Initiative „Rudow empört sich“ veranstalteten „Offenen Tafeln“, zu der Menschen aus aller Welt Speisen mitbringen, um gemeinsam bei Live-Musik zu speisen und ins Gespräch zu kommen.

Die Sprecherin der Initiative, die Schriftstellerin Claudia von Gélieu, dankte für den Preis. „Wir sehen diese Auszeichnung als ein wichtiges Zeichen in einer Zeit, wo politisch leider eine Entwicklung nach Rechts stattfindet, es immer mehr Rassismus gibt und eben auch rechten Terror. Es ist ein wichtiges Zeichen für die Initiativen, die sich für Demokratie einsetzen und eben für den wichtigsten Grundsatz unserer Verfassung. Sie beklagte, dass „diese Initiativen und deren staatlichen Unterstützung auch infrage gestellt“ werden. Darüber hinaus hoffe sie, „dass diese offizielle Auszeichnung des Bezirksamts Neukölln auch dazu führt, dass diejenigen demokratischen Parteien, die in der Vergangenheit unser Engagement nicht unterstützt haben, dass in Zukunft



Preisträgerin Undine Droste engagiert sich seit neun Jahren vielfältig in der Evangelischen Kirchengemeinde Rudow.

tun werden, und das eine Ermutigung und eine Aufforderung ist für alle Menschen, die unser Anliegen teilen, in Zukunft an unseren Aktivitäten mitzuwirken“.

Die Kiezzeitung Donauwelle (Schillerwerkstatt e.V.) erhält den

Trägerschaftspreis 2025. Die „Donauwelle“ ist seit 2020 ein Nachbarschaftsmagazin aus dem Donaukiez, das Stimmen aus der Nachbarschaft sichtbar macht und aktuelle Themen des Kiezes aufnimmt.

STELLMACH

HiFi · TV · Video · Elektro

Küchen-Studio

Buschkrugallee 6 + 8 / U-Bahnhof Grenzallee · Berlin-Neukölln
Tel.: 684 30 08 · E-Mail: info@stellmach-berlin.de · Fax: 685 70 14

- Beratung • Montage
- Computer-Planung
- Kurze Lieferzeiten
- Küchen-Komplettservice

Gesundheitswerkstatt und einen guten Rutschi

Hausgeräte

Kundendienst - eigene Werkstatt

Fachgerechte Erneuerung ihrer Einbaugeräte

Die Zeitung wird durch eine ehrenamtliche Kiezredaktion kollektiv erarbeitet, Menschen verschiedener Generationen arbeiten daran mit. Die „Donauwelle“ möchte die Nachbarschaft informieren, aktivieren und ins Gespräch bringen und erscheint mehrsprachig (Arabisch, Türkisch, Deutsch).

Preisträger des Themenpreises 2025 ist „Ufo goes Neukölln“ (Union für Obdachlosenrechte Berlin), die unabhängige Interessenvertretung ehemals und aktuell wohnungsloser Menschen in Berlin. „Ufo goes Neukölln“ gibt Be-

Rechten von wohnungslosen Menschen gestärkt wurde.

Die Gewinnerprojekte wurden von einer neunköpfigen Jury ermittelt, mit Vertreterinnen aus den letztjährigen Siegerprojekten, dem Vorstand des Unternehmensnetzwerks, der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, Mitarbeitenden aus dem Projekt „Stadtteilmütter in Neukölln“, einem Mitglied der AWO Berlin KV Südost und dem Engagement beauftragten des Bezirksamtes Neukölln.

Die Auswahl erfolgte durch eine Jury von Expertinnen und Exper-



Erbrung auch für Heidemarie und Carlos Henschel, die sich im Verein Alte Dorfschule Rudow engagieren.

troffen die Möglichkeit, ihre Interessen zu vertreten und Verbesserungen selbst zu gestalten.

In Neukölln hat Ufo gemeinsam mit dem Nachbarschaftsheim Neukölln ein Sprachcafé als Ort der Begegnung und Teilhabe für benachteiligte wohnungslose Neuköllnerinnen und Neuköllner eingerichtet.

In einer Interview-Kampagne wurden in diesem Jahr 38 Interviews mit obdachlosen Menschen zu BVG-Reinigungstreifen, dem Leitfaden Obdachlosigkeit und zu Diskriminierung und Gewalt geführt.

Am bundesweiten Tag der wohnungslosen Menschen veranstaltete Ufo das Fest „Tag des Ufos“, auf dem mit Redebeiträgen von Betroffenen, Film und Musik Menschen mit und ohne Obdach erreicht und der Austausch zu den

ten mit Vertreterinnen und Vertretern aus den letztjährigen Siegerprojekten, dem Vorstand des Unternehmensnetzwerks, der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, Mitarbeitenden aus dem Projekt „Stadtteilmütter in Neukölln“, einem Mitglied der AWO Berlin KV Südost und dem Engagementbeauftragten des Bezirksamtes Neukölln Philipp Rhein. Für ihr besonderes Engagement geehrt wurden auch Mitglieder des Kinder- und Jugendparlaments, mit Heidemarie und Carlos Henschel Mitglieder des Vereins „Alte Dorfschule Rudow“ sowie mit Undine Droste ein Mitglied der Evangelischen Kirchengemeinde Rudow. Droste engagiert sich seit neun Jahren vielfältig und mit Herzblut in der Rudower Gemeinde. S.P.

Jacky's Hairdreams
ESTD 2022
Inh.: Jacqueline Harder

**20% Kennenlernrabatt für Neukunden
Nur gegen Vorlage dieser Anzeige**

Sattlerstraße 4 · 12355
Tel.: (030) 661 39 89
📞 030 70 99 20 36

Öffnungszeiten
Dienstag-Freitag 9-18 Uhr
Samstag 8-13 Uhr



R. Hämmeler GmbH
Flachdach- und Bauwerksabdichtung

Rhodeländerweg 136
12355 Berlin
Tel.: 0174-677 12 31
Email: buero@fub-abdichtung-haemmerergmbh.de



AtlantaA
Ambulanter Pflegedienst

Senioren Wohngemeinschaft

Neuköllner Str. 234 A



WG-Plätze frei!

- auch für demente Patienten
- Barriere frei
- schöne Gartenanlage
- großzügige Gemeinschaftsräume

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf

AtlantaA · Ambulanter Pflegedienst GmbH
Brabanter Str. 17 · 10713 Berlin-Wilmersdorf
(030) 21 01 96 94/95 · Fax: (030) 21 01 96 99
atlanta_pflagestation@aol.de



**Frohe
Weihnachten**

Wir sind in diesem Schuljahr tatsächlich bereits in das dritte Schuljahr am neuen Standort am Neudecker Weg 22 gestartet. Inzwischen haben wir uns am neuen Standort gut eingelebt und fühlen uns dort auch sehr wohl - bei allen kleinen und größeren Problemen, die auch ein neuer Schulbau mit sich bringt. Alle, die schon einmal selber ein Haus gebaut haben, werden bestätigen, dass es etwas Zeit braucht, bis alle Räume und Funktionen gänzlich in Nutzung gehen.

Am Samstag, den 17.01.2026, findet unser traditioneller „Tag der offenen Tür“ in der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr statt. Der Besuch der Schule am Tag der offenen Tür ist grundsätzlich ohne eine Online-Anmeldung möglich. Sollten Sie allerdings Interesse an einer der drei zentralen Informationsveranstaltungen der Schulleitung haben, so ist aus Kapazitätsgründen eine Online-Anmeldung über unsere Homepage notwendig: <https://clay-schule.de/tag-der-offenen-tuer/>.

Info-Veranstaltung

Aufgrund des großen Interesses in den vergangenen Jahren werden wir die zentrale Informationsveranstaltung in der Aula wieder an drei Terminen anbieten. Melden Sie sich bitte zu einem der folgenden Termine online über die Homepage der Schule an:

Info-Veranstaltung A:

10:00 bis 11:00 Uhr

Info-Veranstaltung B:

11:00 bis 12:00 Uhr

Info-Veranstaltung C:

12:00 bis 13:00 Uhr

Der Ablauf und Inhalt der drei Veranstaltungen (10:00, 11:00 und 12:00 Uhr) ist jeweils identisch.

Anmeldungen Jahrgang 7

Die Anmeldephase für den neuen 7. Jahrgang für das Schuljahr 2026-2027 beginnt am 05.03.2026 und endet am 12.03.2026. Zur Anmeldung an der Clay-Schule benötigen

Rudow

Die Clay-Oberschule lädt zum Tag der offenen Tür 2026

Sie unbedingt einen Anmeldetermin, den Sie über unsere Homepage online buchen können.

Ab dem 07.01.2026 ist es möglich z.B. über unsere Homepage oder den QR-Code einen solchen Anmeldetermin zu buchen. Hinterlassen Sie bitte bei der Terminbuchung unbedingt eine gültige Mailadresse, um Ihnen im Vorfeld des Anmeldetermins unseren „Online-Anmeldebogen“ zukommen zu lassen.

Zum Anmeldetermin bringen Sie bitte Ihr Kind und alle notwendigen Unterlagen mit. Ohne eine Terminbuchung (siehe QR-Code) und die Vorlage aller notwendigen Unterlagen ist leider keine Anmeldung an der Clay-Schule möglich.



Wir freuen

uns auf Sie und Ihr Kind! Weiterführende Informationen zum Tag der offenen Tür, zur Clay-Schule und zu den Anmeldungen sowie Aufnahmekriterien für unser Musikprofil erhalten Sie auf der Homepage der Schule: www.clay-schule.de

Notwendige Unterlagen zur Anmeldung

Zur Anmeldung bringen Sie bitte Ihr Kind und folgende Unterlagen im Original mit:

Anmeldebogen für die Sekundarstufe I (mit Hologramm, bereitgestellt von der Grundschule, bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben mitbringen)

Förderprognose

(Ausgabe durch die Grundschule) Förderbescheid bei Vorliegen eines sonderpädagogischen Förderbe-

darfs

Halbjahreszeugnis der Klasse 6

(im Original sowie in Kopie) Zeugnis zum Arbeits- und Sozialverhalten (im Original sowie in Kopie)

Online-Anmeldeformular Clay-Schule (Übermittlung erst nach einer Terminbuchung)

Ggf. Nachweis über eine Vereinszugehörigkeit (sportbetonter Zug)

Als musikbetonte Schule bieten wir interessierten Schüler*innen die Möglichkeit der Aufnahme in unsere Bläserklasse oder unsere

Musikklasse. In der Phase der Anmeldewoche nehmen die Bewerber*innen für das Musikprofil an einem Auswahlverfahren teil. Hierbei geht es darum, die musikalischen Vorerfahrungen in den Bereichen Singen, Tanzen und Musizieren zu testen. Ein solcher Termin wird Ihnen bei der Anmeldung mitgeteilt.

Wir freuen uns auf alle Besucherinnen und Besucher am 17.01.2026.



Anmeldungen neuer 7. Jahrgang

05.03. bis 12.03.2026

05.03. und 10.03.:

08:10-18:00 Uhr

06.03.:

08:10-14:00 Uhr

09.03., 11.03., 12.03.:

08:10-16:00 Uhr

CLAY-SCHULE MUSIKBETONTE INTEGRIERTE SEKUNDARSCHULE MIT GYMNASIALER OBERSTUFE

Terminbuchung erforderlich!



Heizung & Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
Groß-Ziethener Chaussee 17

12355 Berlin

Tel. 030 / 6 63 30 58

Fax 030 / 6 64 47 42



Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solar-technik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl-u. Gas-Wartungsservice.



Carsten GÖTTE GmbH

INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

SANITÄRE ANLAGEN

GASHEIZUNGSBAU

KOMPLETTBÄDER

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de

RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Die nächste Ausgabe erscheint
zum 26. Nov., Red.schluss: 14. November

Glaser

Meister- und Innungsbetrieb seit 1978



GLASEREI GÜNTHER e.K.

Günther gibt Glas.

Fenster, Türen, Insektenschutz,
Vordächer, Jalousien, Markisen,
Duschen, Spiegel, Wintergärten

Telefon 030 - 604 20 21
info@glaserei-guenther.de
www.glaserei-guenther.de

Buckower Damm 203, 12349 Berlin-Buckow



GLASEREI

Wick & Rutte GmbH

Kanalstraße 7
12357 Berlin
(neben Netto)

Geöffnet: Mo - Fr von 9 - 16 Uhr

030 / 661 34 84

www.glaserei-wick-rutte.de

Direktabrechnung
über Versicherung



Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH



Waltersdorfer Ch. 7 • 12355 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch
unsere Anzeige auf
der Titelseite

Computer-Service

COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL -
Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:

030 7640015-2



Dacharbeiten

• Schiefer-, Ziegel-,

Flachdach

• Klempnerarbeiten

• Stahldachtafeln

mit Ziegelfprofil

• Fassade



Mitglied der Dachdeckerinnung

Hartmut Krüger
Dacheindeckungen
sämtlicher Art
Meisterbetrieb

www.krueger-dachdeckerei.de • info@krueger-dachdeckerei.de

Buckower Damm 199
12349 Berlin
Fax 030 / 66 70 82 71

030 66 70 82 70

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...

bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und
Fassadenarbeiten zum Festpreis

...dann Laubinger & Russ



LAUBINGER & RUSS

Dachdeckermeisterbetrieb

Höchste handwerkliche Qualität vom Profil!

Glockenblumenweg 131a

12357 Berlin

Büro: 030 668 680 46

www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen:
0173 208 59 45

Pflasterarbeiten

Pflasterei Scholz
Gebrüder Scholz

Maik Scholz
Tel. 0162 - 243 71 60

Michél Scholz
Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten · Baudienstleistungen aller Art

„Kuckense rin, könnense mitreden“ – unter diesem Motto hat die Neuköllner Stadtteilzeitung Kiez & Kneipe über viele Jahre hinweg den Bezirk begleitet und geprägt. Doch das 15-jährige Jubiläum wird sie nicht mehr feiern. Mit der Novemberausgabe 2025 verkündete die Redaktion, dass Schluss ist.

„Voller Elan gingen wir vor 15 Jahren ans Werk. Als wir die erste Zeitung von Kiez & Kneipe stolz in den Händen hielten, stellten wir uns die Frage, wie viele Ausgaben wir wohl schaffen würden“, erinnert sich die Chefredakteurin Petra Roß, die zu den Gründerinnen gehört.

Dass das Blatt tatsächlich eineinhalb Jahrzehnte bestehen würde und sich bis zum Schluss eines ausgezeichneten Rufes in Neukölln erfreuen sollte, habe damals wohl niemand geglaubt. Zu den Gründerinnen und Gründern gehörten neben Petra Roß auch Felix Hungerbühler, Fränk Stiefel, Paul Schwingenschlögl und Marianne Rempe.

„Uns war klar: Auch wir, die wir Lokaljournalismus lieben und für unverzichtbar halten, werden nicht jünger. Wir witzelten herum, rechneten in die Zukunft und sahen uns als zukünftige Rentner-Gang durch Neukölln stromern – stets die Bezirksverordnetenversammlung im Blick, die Ausschüsse begleitend und natürlich die lokalen Kneipen und Cafés im Kiez“, so der Rest des Kiez & Kneipe-Teams.

Und tatsächlich: Die „Rentnergang“ hatte auch zum Schluss alle Hände voll zu tun, denn die Veränderungen im Norden Neuköllns in den vergangenen 15 Jahren waren enorm. Die Mieten stiegen in ra-

Neukölln

Stadtteilzeitung „Kiez & Kneipe“ sagt nach über 15 Jahren „Tschüss“

santem Tempo, Mietwohnungen wurden in Eigentumswohnungen umgewandelt, und viele alteingesessene Kneipen – besonders die beliebten Eckkneipen – mussten schließen.

Gleichzeitig wurden leerstehende Gewerberäume von Cafés, Projekten und Galerien neu belebt. Ein Meilenstein war die Öffnung des Tempelhofer Feldes, das nach heftigem Widerstand gegen eine geplante Bebauung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde.

Während junge Menschen aus aller Welt in den Bezirk zogen und die Gentrifizierung zunehmend sichtbar wurde – auch ohne echte „Gentrys“, die problemlos Höchstpreise zahlen konnten – schossen gleichzeitig immer mehr Billigläden aus dem Boden. Vor allem die Karl-Marx-Straße, einst eine gediegene Einkaufsstraße, und die Sonnenallee veränderten sich rasant. All diese Entwicklungen nahm das Team von Kiez & Kneipe kritisch und detailreich unter die Lupe.

Zum festen Bestandteil gehörte auch der monatliche Veranstaltungskalender, der aufzeigte, wo im Bezirk noch bezahlbare oder kostenlose Kultur zu finden war. Alles wurde mit großem Herzblut recherchiert und kommentiert – von Menschen, die selbst im Kiez lebten und sich ihrer Nachbarschaft tief verbunden fühlten, trotz aller Widrigkeiten wie wachsender Armut, Vermüllung und dem sozialen Wandel.



Gründeten vor 15 Jahren das Blatt „Kiez & Kneipe Neukölln“: Petra Roß, Felix Hungerbühler, Fränk Stiefel und Marianne Rempe, nicht im Bild: Paul Schwingenschlögl. *Repro: S.P.*

Ein besonderes Highlight war die Rubrik „Nachrichten aus Neuköllner Zeitungen vor 100 Jahren“ mit Texten aus dem Neuköllner Tageblatt und der Neuköllnischen Zeitung, liebevoll aufgearbeitet von Marianne Rempe.

Sie zeigte, dass viele Probleme der Gegenwart keineswegs neu waren: etwa die Vermüllung und der enorme Fleischkonsum. So erfuhr man etwa, dass im Jahr 1915 die Berliner Fleischerläden geradezu überannt wurden, weil es dienstags und freitags aufgrund kriegsbedingter Gesetze kein Fleisch gab – ein frühes, unfreiwilliges Pendant zum „Veggie Day“, mit dem sich viele Berlinerinnen und Berliner offenbar genauso schwertaten wie heute.

Auch die Rubrik Gastronomie war beliebt. Der unbestechliche Kritiker Jörg Hackelböcker testete mit großer Fairness alles, was neu eröffnete – ob Wein- und Schnapsbar in der Sanderstraße mit Fettbremen, Punkkneipe namens „Duft“ oder ein elegantes Restaurant wie das „Merold“, geführt von einem Tim-Raue-Schüler.

Kiez & Kneipe machte Appetit – auf Reportagen, Essen, aber auch auf Kiezkultur. Selbst Bastelfreun-

de kamen auf ihre Kosten. In der Rubrik „Basteln mit Rolf“ zeigte Rolf, wie man mit einfachen Mitteln hübsche Dinge herstellen kann – etwa ein Walnussschiff, wofür man „eine Walnuss, Zahnstocher, eine feine Säge, eine Fräse (z. B. Dremel) oder eine Feile, einen Bohrer, Papier, Zwirn, Schere, Heißkleber und natürlich Lust zum Pfriemeln“ benötigt.

Ein echtes Alleinstellungsmerkmal war „Petras Tagebuch“. Darin schilderte Petra Roß mit Humor und Scharfsinn die Tücken des Alltags: Warum sie nie wieder fliegen wollte, wie man als Hundeskeptikerin dennoch gut mit Hunden auskommt, und wie Frau es schafft, einer vom Förster verhängten Strafe zu entgehen, die sie verdient hätte, weil sie in einem Wald bei Berlin Tannen- und Kiefernzweige gestohlen hatte, die ihr als Adventsschmuck dienen sollten.

All diese Geschichten, Reportagen und alltagstauglichen Tipps werden die vielen treuen Leser von Kiez & Kneipe leidvoll vermissen. Nun, die Hoffnung stirbt zuletzt, vielleicht entwickelt sich ja wieder ein neues Medium im Norden Neuköllns, dass an den unverwechselbaren Charme und die Vielfalt der Berichterstattung von Kiez & Kneipe Neukölln anknüpft.

S.P.

KUCKENSE RIN KÖNNENSE MITREDEN

KIEZ UND KNEIPE

Lokalblatt und Wirtschaftszeitung · Von Neuköllnern für Neuköllner

November 2025 · 16. Jahrgang · 181. Ausgabe

Gratis zum Mitnehmen und Weitergeben

Und das steht drin

- Grün sichern – S. 3
- Haus halten – S. 4
- Fragen stellen – S. 5
- Pasta genießen – S. 7
- Punkband hören – S. 10
- Fußball kucken – S. 11

Keine Solidarität

In den vergangenen Jahren war es die AfD und gelegentlich die CDU, die sämtliche Solidaritätserklärungen für Menschen ablehnten, die von rechtsradikaler Gewalt getroffen wurden. Da ließ es es müsse dann auch linke Gewalt verurteilt werden, was die Linke natürlich heftig kritisierte.

Jetzt macht sich die Linke genau diese Begründung zu eigen, indem sie es ablehnt, einer Entschließung der BVV zuzustimmen, die

Die Kiez und Kneipe sagt Tschüss

WIR danken unseren Anzeigenkunden und Lesern, die uns in all den Jahren die Treue gehalten haben. Näheres auf S. 14. *Foto: mr*

Der Haushaltsplan passiert die BVV

Dem Bezirk stehen massive Einschränkungen bevor

Zahneknirschend haben die Bezirksverordneten in ihrer Sitzung am 29. September den Bezirkshaushalt für die kommenden zwei Jahre beschlossen. SPD, CDU und Grüne stimmten dafür. Linke und AfD lehnten ab. Cordula Klein, Fraktionsvorsitzende der SPD, hatte zuvor gewarnt, dass eine Ablehnung zu einer

Jahr, um das aktuelle Leistungsniveau aufrecht zu erhalten. Das bedeutet drastische Einschnitte bei der Kinder- und Jugendarbeit, Spiel- und Sportangeboten im öffentlichen Raum, Lärmschutz, Soziales, Schulen und Grünpflege.

„Kürzungen im sozialen Bereich treffen die Schwächsten zuerst, sie die Kürzungen im Integrationsfonds und die fehlenden Mittel für Grünpflege und Klimaschutz.“

„Geht es um Zahlen oder Menschen“, fragte Philipp Dehne. (Die Linke) Er kritisierte „unsinnige Ausgaben“ des Senats wie das Straßenbauprojekt Tangente Verbindung Ost (TVO) und die Forderung, dass

als Ausgaben. „Die Hälfte der Bürgergeldempfänger sind keine Bürger, sondern Ausländer“, sagte ihr Fraktionsvorsitzender Julian Potthast. Das veranlasste Cindy Adjani (SPD) zu einer persönlichen Erklärung, in der sie sich dagegen verwahrte, dass Menschen mit Migrationshintergrund keine Bürger sein sollten. SPD, Grüne und

Fenster- und Gardinenservice

Ihre Fensterputzer **Fettke Team** - Gardinenservice -



Wir vom Fettke-Team möchten Ihnen kein materielles Geschenk schicken, stattdessen etwas Wertvolleres wünschen: Momente der echten Stille und des Friedens. Wir hoffen, dass Sie die kommenden Feiertage nutzen können, um neue Energie zu tanken und die Magie dieser besonderen Zeit im Kreise Ihrer Liebsten genießen können.

Ihre Treue und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit sind für uns das schönste Weihnachtsgeschenk. Jedes Mal, wenn die Sonne durch ein frisch geputztes Fenster strahlte war das auch ein kleiner Erfolg für uns.

*Alles Gute für
das Jahr 2026*



Tel.: (030) 624 46 51

Wir wünschen allen Lesern
frohe Weihnachten...



...und ein glückliches
neues Jahr

Altersgerechter Umbau

Altersgerechte Bad-Teilsanierung innerhalb eines Tages.

BADEWANNENTÜR
für die vorhandene Wanne

**UMBAU DER
Wanne zur Dusche**



Jetzt bis zu
€ 4.180,-
Zuschuss
sichern!

WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN
Mit Förderung **UMBAU** zum **NULL-TARIF** möglich!
BADTEILSANIERUNG • günstig • schnell • sauber • förderfähig
FÜR MEHR • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

030 629 33 06 18

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!
oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

Sterndamm 106 • 12487 Berlin

www.seniorenbad24.de

Lesen Sie das aktuelle Heft unter:
rudowermagazin.de

Depot Fenster GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

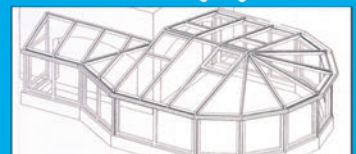
Fertigung in eigener Werkstatt



Alles aus einer Hand



Individuelle Fertigung von A-Z



Kurz-Info

Ausstellung

35 Jahre Goldrausch

Die Ausstellung „Up Close – Goldrausch 2025“ in der Galerie im Körnerpark zeigt Arbeiten der Teilnehmerinnen der 35. Ausgabe des renommierten, gleichnamigen Weiterbildungs- und Förderprogramms.

Die Ausstellung präsentiert aktuelle Werke der fünfzehn in Berlin arbeitenden Bildenden Künstlerinnen: surreale Malereien und dokumentarische Fotografien, die unsere visuelle Wahrnehmung herausfordern, während multimediale Installationen Machtgefüge ausloten und Portale in andere Welten öffnen.

In recherche-basierten Videoarbeiten sowie Zeichnungen wird Zeitlichkeit als Geste des Erinnerns erfahrbar. Den vielfältigen Motiven und Medien ist gemeinsam, dass sie nah herangehen, Up Close – nah an die eigene Biografie, an die gesellschaftlichen Verhältnisse und politischen Kämpfe.

Das Goldrausch Künstlerinnenprojekt fördert die öffentliche Anerkennung herausragender künstlerischer Positionen von Frauen respektive Flinta. 2025 feiert das Projekt sein 35-jähriges Bestehen! Seit 1989 hat das Programm mehr als 500 Künstlerinnen begleitet und ein einzigartiges Netzwerk geschaffen, das Austausch, solidarische Professionalität und öffentliche Präsenz stärkt. Über die Jahre hinweg fanden die Abschlussausstellungen an unterschiedlichsten Orten statt – von kollektiv betriebenen Projekträumen bis zu öffentlichen Institutionen wie dem Gropius Bau.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, in dem jede Künstlerin ein Kapitel konzipiert hat.

Das Goldrausch Künstlerinnenprojekt wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds Plus) und des Landes Berlin.

Die Gruppenausstellung ist eine Kooperation des Goldrausch Künstlerinnenprojekts mit dem Fachbereich Kultur des Bezirksamtes Neukölln von Berlin.

www.goldrausch.org

**Up Close – Goldrausch 2025
bis 25. Februar 2026
Täglich 10 - 20 Uhr**

**Galerie im Körnerpark
Schierker Straße 8, Berlin
www.galerie-im-koernerpark.de**



Das Team um Cordula Klein (l.v.re.) hatte große Freude, den Armen zu helfen.

Fotos: S.P.

Neukölln

Zum 1. Advent gab es in der Tee- und Wärmestube ein Festmahl

Bereits auf der Straße strömte dem sonntäglichen Spaziergänger auf der Höhe der Tee- und Wärmestube in Neuköllns Weisestraße ein wohliger Duft in die Nase. Auf dem Speiseplan stand Rindergulasch mit Rotkraut und Kartoffeln.

Für das Rindergulasch mit Rotkraut zeichnete der Senior Sous Chef des Marriot Hotels in Berlin, Andreas Heinze verantwortlich. Die Kartoffeln und Zutaten für einen exotischen Obstsalat wurden vor Ort zubereitet. Gekocht wurde für 100 Personen!

Gespendet hatte das Essen zum 1. Advent das Team um die Neuköllner SPD Fraktionsvorsitzende Cordula Klein, darunter: Tharindu, Fahrhan, Jahani, Dixon, Dami, Uresha, Pema und Felix. Des Weiteren hatte sich die SPD Fraktion sowie die Stadträtin für Bildung, Kultur und Sport, Janine Wolter, an den Kosten beteiligt.

Die großzügige Geste wurde denn auch vom Armutsbeauftragten der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Lausitz, Thomas de Vachroi, gewürdigt: „Heute, am ersten Advent, erstrahlt unsere Tee- und Wärmestube in einem besonders warmen Licht! Wir sind zutiefst dankbar, dass die Sri Lanka Community erneut das Kochen übernommen und damit der Kampagne 'Armut eine Stimme geben' kraftvollen Ausdruck verliehen hat“.

Mit diesen herzlichen Worten bedankt er sich beim Team, das an diesem Sonntag rund fünf Stunden lang arbeitete, damit jeder sein Me-

nü heiß auf den Teller bekommt. Ebenfalls wieder mit dabei: Gabi von Bredow. Mit 100 Portionen hatte man gut kalkuliert, denn alle Sitzplätze in der Tee- und Wärmestube waren über Stunden belegt. Mit aller Herzlichkeit der Welt servierte das Team zunächst Käsekuchen und Kaffee, um dann mit dem Gulasch und den Beilagen Rotkraut und Salzkartoffeln weiterzumachen. Als Nachschlag gab es einen frischen Obstsalat, der in einem Riesensbottich landete, nachdem das Team unzählige Äpfel, Birnen, Orangen sowie Melonen schälte und kleinschnitt, um zum Schluss das Ganze mit Weintrauben und Zitronensaft abzurunden. Alternativ zum Obstsalat konnten die Gäste eine Schokoladencreme wählen. 100 Portionen Rindergulasch mit Beilagen – bei solchen Mengen stößt die Tee- und Wärmestube schon an ihre Grenzen. Aber auch dieses Problem wurde gelöst.

Farhan, „Managing Director“ im online mit Bestnoten bewerteten Restaurant „Ceylon Bay“ in der Fuggerstraße, spendete kurzerhand eine zusätzliche Kochplatte. Dafür sprach ihm Vachroi ein „riesiges Dankeschön für die vorausschauende und praktische Hilfe!“ aus. Die Gäste genossen ihr Adventsmahl, das großzügig portioniert wurde, in vollen Zügen.

„Die großartige Unterstützung in der Tee- und Wärmestube zeigt, was unseren Bezirk ausmacht: Zusammenhalt, Mitgefühl und tatkräftiges Anpacken. Gerade in Zeiten wachsender sozialer Not ist es unser Auftrag, Menschen nicht allein zu lassen und Hilfe zur Selbst-



Immer vorn dabei, wenn es gilt, den Armen eine Stimme zu geben, Thomas de Vachroi.

hilfe zu fördern. Ich danke allen Ehrenamtlichen und Engagierten, die Wärme schenken – auf dem Teller und im Herzen“, sagt Cordula Klein.

Vachroi jedenfalls freut sich, dass auch an den kommenden Adventssonntagen weitere engagierte Teams das Kochen übernehmen und wenn er mit der Vielfalt seiner Aktionen „Armen eine Stimme geben“ kann. Auch ihm gebührt ein großes Dankeschön für sein unermüdliches Engagement im Kampf gegen Armut. S.P.

**Spendenkonto Diakoniewerk
Simeon gGmbH, Kennwort:
Armut eine Stimme geben!**

**IBAN:
DE90 3506 0190 0000 0300 07,
Bank für Kirche und Diakonie
Auf Wunsch werden Spendenquittungen und Nachweise erstellt**

Arbeiten am Haus

.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

MAN AT WORK GMBH



Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge!

Guido Neuschmelting · 12355 Berlin-Rudow
Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 · guido.neuschmelting@freenet.de

JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten
Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,
Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,
Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,
Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

!!!Kostenloses Angebot!!!

Tel. / Fax 661 79 11 • Handy 0173 / 205 50 39
Bildhauerweg 24 • 12355 Berlin - Rudow

Geht Dir was kaputt am Haus - ruf' an bei Klaus!

- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Isolierungen
- Bauelemente



Informieren Sie im Internet:
www.dachdecken.info

Klaus Kraske ^{Gm}_{BH} Dachdeckerei
Groß-Ziethener Chaussee 104 • 12355 Berlin
Tel.: 030 - 664 41 04 • 0172 390 56 73

Abdichtungen

Nasse Keller - Feuchte Wände?



Mauerwerk- und Betonabdichtung seit 1974
Außenisolierung u. Drainagen
sowie Abdichtung von innen heraus

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser
Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauer- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik

info@kellerisolation.de · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherslebener Weg 6 · 12355 Berlin **76 40 32 98**

Fenster & Jalousien

Norbert Johl

Bau- und Sonnenschutzelemente

Tel. 030 666 22 772
Funk 0179 234 39 90
Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)
Büro: Angelikaweg 5 · 12357 Berlin

Jalousien · Rolläden · Insektenschutz

Reparatur und Neuanfertigung
Beratung, Verkauf und Montage

Krysiak Jalousien

Jalousien · Markisen · Plissee · Rollos
Insektenschutz · Lamellenvorhänge

☎ 0162 - 205 30 30/31

☎ 030 - 53 21 30 30

Krysiak-Jalousien@t-online.de



Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus...
...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

PIEHL

MALERMEISTER

Malermeister Stephan Piehl

Tel.: 0171 - 214 99 09

Asternring 33 • 15745 Wildau

E-Mail: info@piehl-berlin.de • www.piehl-berlin.de

Gala-Bau

Landschafts- & Gartenbau

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154
15732 Schulzendorf

Mobil: 0177 / 57 57 57 9
www.gruhn-gartenpflege.de

Rohrreinigung & Sanitärservice

Rohrreinigung & Sanitärservice

Mike Pissarek



*Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr*

☎ 030-66 46 49 39

☎ 0177-663 18 12

Neudecker Weg 43A - 12355 Berlin

www.pissarek-sanitaer.de

Beschichtungen

Mein Renovierer Nr. 1

für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen



(030) 61 60 90 60

Portas-Fachbetrieb

Mathias Mudrich

Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin

info@mudrich.portas.de

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

Der Österreicher Richard Schubert liest in Rudow

Der Weihnachtspaketewahnsinn ist durch. Jetzt sind es „nur“ noch 6 bis 7 Mio. Pakete pro Tag in Deutschland – also der ganz normale Wahnsinn. Der österreichische Schriftsteller und Satiriker Richard Schubert hat sich dieser Welt scharfzünftig genähert. Der Zugang hierzu ist in seinem Roman „Der Paketzusteller“ ein besonderer und hat viel mit der Digitalisierung unserer Welt zu tun.

Die an Krebs erkrankte Gerhild Pfister, 48, spielt online in der vorersten Liga. Als Facebook-Queen ist sie eine gefürchtete Onlinespöterin. Sie lebt die totale Social-Media-Existenz. Ihr analoger Umgang beschränkt sich nur noch auf ihren einzigen Freund Ferry und ihre Mutter.

Das ändert sich, als sie den Perser Haydar kennenlernt und mit ihm eine leidenschaftliche Affäre beginnt. Haydar eröffnet Gerhild nicht nur die Welt intensiver Lust, sondern macht sie auch mit der harten Berufsrealität der Paketzusteller vertraut. Als Haydar verschwindet und sich die Indizien mehren, dass er von seinem Chef

ermordet wurde, sinnt sie auf Rache. Doch die Rache misslingt, was ihr wider Erwarten eine neue Karriere verschafft, und dem Roman einen turbulenten wie ungewöhnlichen Showdown ...

Der Wiener Schriftsteller und Historiker Richard Schubert gehört zu den markanten Denkern Österreichs. 1968 in Ybbs an der Donau geboren ist er Schriftsteller, Satiriker, Liedtexter und Gesellschaftskritiker. Er arbeitete zudem als Schauspieler, Musikjournalist, Cartoonist, Korrekturleser und DJ und gründete das Musikfestival BalkanFever. Seine Analysen zeichnen sich durch entlarvenden Sprachwitz aus. Mit „Der Paketzusteller“ ist ihm eine anspruchsvolle, spannende und zugleich bössartige Gesellschaftssatire gelungen. Lachen ist gesund, aber hier bleibt das Lachen doch eher im Hals stecken.

Die Lesung am Freitag, **den 23. Januar** startet um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 8 bzw. 6 €. Anmeldungen sind unter 665 261 53 erwünscht.



Der österreichische Schriftsteller und Satiriker Richard Schubert liest im Leporello aus dem „Paketzusteller“.

Foto: F. Jana Madzigon

KNEBEL & PARTNER

Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte

GERALD KNEBEL, Rechtsanwalt u. Notar a. D.
Fachanwalt für Erbrecht

MARTINA KNEBEL, Rechtsanwältin u. Notarin
Fachanwältin für Familienrecht

ANNA-KATHARINA UNTIEDT, Rechtsanwältin u. Notarin,
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

ARWIN KIEBACK, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Verkehrsrecht - Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht,
Miet- und Wohnungseigentumsrecht

MURAD ALIYEV, Rechtsanwalt - Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht, Arbeitsrecht, Verwaltungsrecht

MIHRIBAN KEYSAN, Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Wir verstehen uns als engagierte Berater und Begleiter unserer Mandanten in den Bereichen des Familien- und Erbrechts, des Grundstücks- und Immobilienrechts, des Vertrags-, Arbeits- und Mietrechts sowie des Verkehrs-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, einschließlich der notwendigen Prozessführung, sowie notarieller Beurkundung von Verträgen.



Wir sind für Sie da!

Johannisthaler Chaussee 333
12351 Berlin

Im 1. OG des Sparkassenhauses neben den
Gropius-Passagen - Eingang rückseitig

Tel.: 030/660 68 6-0

www.ra-knebel.com

Rudow

Einladung zum Dialog: Gemeinsam gegen Müll

Der Rudower Wahlkreisabgeordnete Olaf Schenk MdB lädt im Januar alle Bürgerinnen und Bürger zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung rund um das Thema Sauberkeit im Kiez ein.

Bei Kaffee und belegten Brötchen soll am 24. Januar im traditionsreichen Alten Krug, Alt-Rudow 59, offen über die Herausforderungen gesprochen werden, die das Müllproblem in Rudow mit sich bringt.

Als besonderer Gast wird der stellvertretende Bürgermeister und Stadtrat für Ordnung, Gerrit Krinigel, erwartet. Er stellt den neuen Bußgeldkatalog vor und erläutert, wie das Ordnungsamt künftig dafür sorgen will, dass Verstöße konsequent geahndet werden. Ziel ist es, mit klaren Regeln und spürbaren Strafen die Lebensqualität im Kiez zu verbessern.

Auch die Berliner Stadtreinigung (BSR) ist vor Ort und informiert ausführlich über die korrekte und

unkomplizierte Entsorgung von Sperrmüll in Berlin. Die Expertinnen und Experten stehen bereit, um Fragen zu beantworten und praktische Hinweise zu geben.

Im Anschluss wird noch gemeinsam Müll gesammelt.

Olaf Schenk betont: „Rudow ist das schönste Dorf der Welt – und das soll man auch sehen. Dafür müssen wir gemeinsam anpacken.“

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich zu informieren, mitzudiskutieren und Impulse für ein saubereres Rudow zu setzen.

Treffpunkt für die Infoveranstaltung ist um 9.30 Uhr im Alten Krug Alt-Rudow 59. Von 10.30–11.30 wird dann noch Müll gesammelt und im Anschluss gibt es dann noch einen Punsch im Bürgerbüro von Olaf Schenk in der Krokus Straße 86.

Olaf Schenk (m.) hat sich mit Mitarbeitern der BSR getroffen, um über das Müllproblem an der Rudower Spinne zu sprechen.



Austriana

BERLIN
est. 2025

✶ Silvester im Austriana

mit Livemusik · Abendbuffet · inkl.
Getränke & Snacks

Genießen Sie einen unvergesslichen Jahreswechsel bei uns im Austriana:

- Großes Buffet den ganzen Abend
 - Alle Getränke inklusive
- Snacks & Süßes zwischendurch
 - Sekt & Pfannkuchen um Mitternacht
- Feuerwerk zum Jahreswechsel
 - Livemusik für die richtige Stimmung

Uhrzeit: 18:00 – 01:30 Uhr

Preis pro Person: 129 €



**Eine
Geschenkidee, die
immer passt:**
Gutscheine für das
Austriana –
flexibel einlösbar
und ideal für jede
Gelegenheit.



Reservierungen erwünscht unter:

📍 Restaurant Austriana, Buckower Damm 222, 12349 Berlin

☎ 030 – 604 1830

✉ restaurant@austriana.de 🌐 www.restaurantaustriana.de

Der Verein Kinder in Gefahr e. V. lädt in Zusammenarbeit mit der „Parlamentarischen Vereinigung Berlin e. V.“ und der „Nicolaischen Verlagsbuchhandlung“ zum 10. Januar 2026 um 16.30 Uhr ein zu einem literarischen Charity Concert. Auf Schloss Britz heißt es dann: „Kann denn Liebe Sünde sein?“ Geboten wird ein vergnüglicher und nachdenklicher Abend mit berühmten Berliner Schlager, Chansons und Evergreens der 1920er - 1970er Jahre.

Mit dem Programm schlägt der von dem Britzer Siegfried Helias gegründete Verein „Kinder in Gefahr“ eine Brücke vom Festival „650 Jahre Britz“, das im Jahr 2025 gefeiert wurde, zu weiteren und von der Kulturstiftung Schloss Britz und ihren Partnern geplanten Aktivitäten. Den wundervollen Abend auf der Bühne gestalten werden die renommierte Buchautorin und Journalistin Judith Kessler sowie die Musikerin, Sängerin, Texterin und Entertainerin Barbara Ehwald.

Der Schlager „Kann denn Liebe Sünde sein?“ wurde von Lothar Brühne komponiert und von Bruno Balz getextet. Zusammen mit dem Komponisten Michael Jary bildete Balz ein jahrzehntelang erfolgreiches „Dreamteam“, das Schlager und Filmmusik maßgeblich prägte.

Zu ihren berühmtesten Chansons, die Zarah Leander sang, zählen „Ich weiß, es wird einmal ein Wunder gescheh'n“ und „Davon geht die Welt nicht unter“. Auch Lieder wie „Das kann doch einen Seemann nicht erschüttern“, gesungen von Heinz Rühmann, unter anderem in der Filmkomödie „Paradies der Junggesellen“ von 1939, sowie

Schloss Britz

„Kann denn Liebe Sünde sein?“ Literarisches Charity Concert



Barbara Ehwald singt auf dem Charity Concert....

Foto: Dennis Wagner

der Tango „Roter Mond“ mit Rosita Serrano stammen aus dieser Zusammenarbeit. Große Hits landeten sie auch später: „Das machen nur die Beine von Dolores“, 1951 ein Erfolg für Gerhard Wendland, später gecovered von Peter Alexander und Rainard Fendrich und der langsame Walzer „Wir wollen niemals auseinandergehen“ (1959) gehören dazu.

Letzterer, bei dem auch Gloria de Vos am Text mitwirkte und den Heidi Brühl sang, erreichte 1960 Platz 1 der Hitlisten. Neben Werken aus der Feder von Bruno Balz werden Barbara Ehwald und ihre Begleiterin, die Pianistin Christina

Hanke-Bleidorn, auch die Erfolge weiterer großer Berliner Diven wie Marlene Dietrich, Hildegard Knef, Claire Waldoff & Co präsentieren.

Wo Licht ist, ist auch Schatten. Bitterböse Erfahrungen blieben dem großartigen Bruno Balz nicht erspart. Lieder des äußerst erfolgreichen Texters wurden von den Nazis für ihre Zwecke instrumentalisiert. So auch das Lied „Ich weiß, es wird einmal ein Wunder geschehen“. Aber es kommt noch schlimmer. Balz schrieb diesen Text unter dem Eindruck seiner Inhaftierung durch die Gestapo noch in der

Haft oder kurz danach. Balz wurde im November 1941 wegen seiner Homosexualität erneut von der Gestapo verhaftet, weil er in einer „kompromittierenden Situation mit einem jungen Mann ertappt worden war“.

Nach tagelanger Folter im Gestapo-Hauptquartier in der Prinz-Albrecht-Straße, drohte ihm eine Inhaftierung im Konzentrationslager, lesen wir in Wikipedia. Auch dieses Lied missbrauchten die Nazis „als Durchhalteschlager für ihre NS-Propaganda. Judith Kessler gibt mit ihrem aktuell bei Nicolai erschienenen Buch „Kann denn Liebe Sünde sein. Auf den Spuren des Liedtexters Bruno“ einen würdigen Einblick in das zutiefst bewegte Leben von Bruno Balz.

Auf Schloss Britz wird nicht nur ein außergewöhnlicher literarisch-musikalischer Nachmittag geboten. Es geht wieder einmal auch um die gute Sache. Denn der Charity-Nachmittag fördert mit seinem Reinerlös Neuköllner Kinder- und Jugendinitiativen. Den Reinerlös der Veranstaltung erhalten in vollem Umfang drei freie gemeinnützige Träger für die Fortsetzung ihres bürgerschaftlichen Engagements, der MitMachCircus Mondeo, der Verein Morus 14 und Kinder in Gefahr e.V.

Auch der MitMach-Circus Mondeo soll von der Charity Veranstaltung profitieren.

Foto: S.P.



Seit 2006 fördert der ErlebnisCircus mit seinen zirkuspädagogischen Angeboten die sozialen, motorischen, künstlerischen, sprachlichen und kognitiven Stärken von Kindern und Jugendlichen. Ihnen wird vor allem die Erfahrung erlebbar gemacht, dass Zircus nur in Gemeinschaft erfolgreich ist und dass Leistung nicht nur auf Talent beruht, sondern auch das Ergebnis disziplinierter Arbeit ist.

Damit ist der Zircus ein echter Neuköllner Leuchtturm. Das trifft ebenso auf den Verein „Morus 14 e.V. – Bildung, Chancengerechtigkeit und Toleranz im Rollbergviertel“ – zu.

Seit seiner Gründung vor 22 Jahren engagiert sich Morus 14 im Rollbergviertel – einem der sogenannten sozialen Brennpunkte in Neukölln. Ziel ist es, den Teufelskreis sozialer Ungleichheit zu durchbrechen, indem Kindern und Jugendlichen im Rollberg-Viertel Zugang zu guter Bildung ermöglicht wird, um ihnen so Chancen für ein selbstbestimmtes Leben zu eröffnen.

Zu guter Letzt wird damit die großartige Arbeit von „Kinder in Gefahr e.V. – Helfen - Schützen – Unterstützen!“ gefördert. Im Zeichen des Blauen Herzens unterstützt „Kinder in Gefahr“ seit 1987 Kinder und Jugendliche, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. In Neukölln sind das beispielsweise die Jugendverkehrsschule Berlin, die Britzer Mülleier mit ihrer Ausbildung von Müllern sowie die bereits genannten Charity-Partner ErlebnisCircus Mondeo und Morus 14. S.P.

Eintritt: 25 €, ermäßigt 20 €

Kartenbestellung Online:
<https://schloss-gutshof-britz.de/schloss-britz/veranstaltungen/kalender/kann-denn-liebe-suende-sein-literarisches-charity-concert#/>

Kann denn Liebe Sünde sein?
Literarisches Charity Concert zum neuen Jahr im Schloss Britz
 Sa., 10. Jan., 16.30 Uhr - 18 Uhr
 Kulturstall Schloss Britz
 Alt-Britz 81, 12359 Berlin



...und Judith Kessler liest.

Foto: Rolf Walter_xpress.berlin.

Wir verlosen

für das Charity-Concert am 10. Januar 2026 im Schloss Britz „Kann denn Liebe Sünde sein?“ stellen wir

3 x 2 Freikarten

für die Leser des Rudower Magazins zur Verfügung.

...und so geht es:

Bewerbung bis 2. Januar

einsenden unter

dem Stichwort **Charity-Konzert**

per email: Rudower-Magazin@t-online.de

per Fax: 033767 899 834 oder per Post:

Bartholomäus Verlagsservice, Anger 15, 15754 Heidesee



MD-Qualitätsprüfung
Juli '25 - Gesamtnote 1,0
★★★★★
Kundenzufriedenheit
SEHR GUT

Das Eichler & Kroner Team wünscht
allen ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
ins neue Jahr.

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Menschen haben, dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Post, per Mail oder rufen Sie uns einfach an.
Wir freuen uns auf Sie!

Lauchstädter Weg 23 · 12355 Berlin
 Tel.: 030 / 439 73 9999 · Fax: 030 / 439 73 9966
www.pflege-rudow.de · info@pflege-rudow.de



Hauskrankenpflege
Eichler & Kroner GmbH

Trotz feuchtkühler Witterung kamen wieder unzählige Besucher zum Lichterfest, darunter wieder viele Familien mit ihren Jüngsten. Auch viele Mitglieder der Aktionsgemeinschaft Rudow waren zugegen, um die Gäste zu bewirten oder einfach mit den Rudowern zu feiern und zu plaudern.

Der Countdown läuft: Das Lichterfest markiert den Start der jährlich von den Mitgliedern der Aktionsgemeinschaft Rudow und vielen weiteren Spendern geförderten Weihnachtsbeleuchtung. Dafür drückten diesmal Kai Schneider, 2. Vorsitzender der AG Rudow, der stellvertretende Bezirksbürgermeister Gerrit Kringel und das CDU Mitglied des Abgeordnetenhauses Berlin, Olaf Schenk am 24. November um 16.30 Uhr auf den symbolischen roten Knopf. Fortan und bis hinein in den Januar erstrahlt das Ortsteilzentrum von Rudow im weihnachtlichen Lichterglanz.

„Für mich als Rudower Junge ist es eine Herzensangelegenheit und immer wieder eine große Freude, das Lichterfest mitzuerleben, es ist Gold wert, weil wir die Vorweihnachtszeit einläuten und gesellig



Das Taschenlampenkonzert mit Josiah Bruce begeisterte die Besucher, die Kinder tanzten seine Choreografien mit, während die Taschenlampen der weiteren Besuchern im Dunkeln funkelten.

Rudow

Auf dem Hof der Alten Dorfschule fand das 3. Rudower Lichterfest statt

zusammen sitzen. Ich liebe Weihnachten für mich ist es die schönste Jahreszeit im ganzen Jahr“, sagte Kringel und wünschte den Besuchern einen schönen Abend. Auch Olaf Schenk hieß die Besucherinnen und Besucher ganz herzlich willkommen und würdigte das Engagement der AG Rudow für Rudow. „Sie veranstaltet drei Mei-

len, den Lichterglanz und sorgt für die Weihnachtsbeleuchtung. Das ist doch mal einen Applaus wert!“, so Schenk.

Der kam folgte prompt, laut und lang anhaltend. Danach wies Schenk darauf hin, dass er „in diesem Jahr eine Weihnachtsfeier für Senioren, die vielleicht sonst sehr einsam sind“ am 19. Dezember

von 15.00 - 17.00 Uhr veranstaltet. Wer teilnehmen möchte, möge sich bitte im Bürgerbüro bei ihm melden. Platz gebe es für 30-35 Personen.

Im Anschluss daran werde es noch eine zweistündige Lichterfahrt durch Berlin mit ihm und Gerrit Kringel geben. Wer Interesse daran habe, möge sich im Bürgerbüro



Die Gropiuslerchen bezauberten das Publikum mit Weihnachtsliedern.



Nicole Haupe (NH Haarstudio) Katja Wallström (TUI Reisecenter) und Jasmin Kurland (Böltz Immobilien) servierten am Stand der AG Rudow Glühwein - und das mit allem Charme der Welt!

WIR INSTALLIEREN ZUFRIEDENHEIT.



Krokusstraße 86 · 12357 Berlin · ☎ 660 985 44

Elektroinstallation aller Art · Ruf-, Sprech- und Videoanlagen
 Sat- und TV-Anlagen · Altbaumodernisierung · Photovoltaik
 E-Check · Elektro-Speicherheizgeräte · Kundendienst

www.elektro-krause.berlin

Frohe
 Weihnachten
 und ein
 gesundes
 neues Jahr!

K. Peter

Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH

Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62

12357 Berlin

Tel.: 030 66 09 87 83

Fax.: 030 66 10 80 8

info@mahloundsohn.de

• Um-/Ausbauarbeiten

• Energetische Fassadensanierung

• Fassadenputz

• Fliesen- und Plattenarbeiten

• Beton- und Stahlbetonarbeiten

• Verblendersanierung

• Kellertrockenlegung

• Reparaturen / Notdienst

seit 1969



ag-rudow.berlin



Gerrit Kringel, Kai Schneider und Olaf Schenk drückten den roten Knopf zum Start der Weihnachtsbeleuchtung.

von Olaf Schenk in der Krokusstraße anmelden.

Nach der herzlichen Begrüßung der Besucher stimmten die Gropiuslerchen Weihnachtslieder aus aller Welt an und luden zum Mitsingen ein, sodass der Chor etwa beim Singen des Liedes „Schneeflockchen, Weißbröckchen“ durch den Gesang der Besucher stark vergrößert wurde.

Besonders das langjährige AG Rudow Mitglied Peter Engelke bewies, dass er eine schöne und kräftige Stimme hat und textsicher im deutschen Liedgut navigiert. Für den Auftritt der Gropiuslerchen gab es ebenfalls einen lang anhaltenden Applaus. Schließlich sorgten sie mit ihrem Auftritt für beste Stimmung.

Dann folgte ein weiterer Höhepunkt: Das Taschenlampenkonzert mit Josiah Bruce. Es ist immer eine große Freude, den energiegeladenen Entertainer zu erleben. Auch diesmal gelang es ihm aus dem Stehgreif, die Kinder mit mehreren Choreografien zum Mit tanzen vor der Bühne zu bewegen, während über den gesamten Hinterhof die Taschenlampen leuchteten.

Im Nu verflog die Kälte. Dazu trug sicher auch der Glühwein bei, der am Stand der bezaubernd lächelnden Damen der AG Rudow gereicht wurde. Bestens gelaunt versorgten Katja Wallström vom TUI-Reisecenter in Alt-Rudow 26, Nicole Haufe vom Haarstudio NH mit Sitz in der Krokusstraße und am Lieselotte-Berger-Platz sowie Jasmin Kurland, Assistenz der Geschäftsführung bei BölitZ Immobilien in Rudow, die Besucher mit dem herrlichen Heißgetränk.

Wer sich dann noch mehr aufwärmen wollte, kehrte ein beim Rudower Heimatverein, der seine Pforten mit einem Sonderöffnungstag noch vor der offiziellen Eröffnung für die diesjährige Krippenausstellung öffnete.

Rund 100 Besucher wurden allein hier gezählt und konnten in Begleitung von Krippensammler Lothar Herrmann alles über die Vielfalt der Krippen aus aller Welt erfahren.

Auf dem Heimweg wurden die Besucher in Alt-Rudow von leuchtenden Engeln mit Fanfaren begleitet.

S.P.

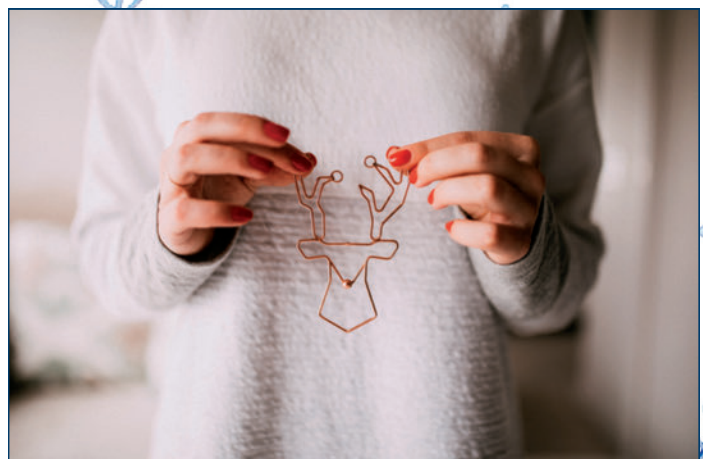
Gardinen · Auslegewaren
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz

RAUM AUSSTATTER- UND SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
 Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

Wir wünschen allen Lesern ein fröhliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2026.



FROHE WEIHNACHTEN!

Herzlichen Dank sagen wir allen unseren Kunden für das im Jahr 2025 entgegengebrachte Vertrauen.

Starten Sie mit uns in die Urlaubssaison 2026.

Bis dahin wünschen wir allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.

TUI ReiseCenter

TUI ReiseCenter – Katja Wallström e.K.
 Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin, Tel. +49 (0)30-663 70 11,
 Fax +49 (0)30-664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de,
 www.tui-reisecenter.de/berlin1

Glaserei
Exner & Hürdler GbR

Groß-Ziethener Chaussee 14 - 12355 Berlin
 Mo - Do: 08.30 - 17.00 Uhr - Fr: 08.30 - 16.30 Uhr
 Tel. 030 / 66 90 91 60 - Fax 030 / 66 90 91 61
 www.glaserei-exner.de
 info@glaserei-exner.de

Kurz-Info

Schloss Britz

Freundschaft und Verherrlichung

Freundschaft und Verherrlichung. Kunst und Politik unter Friedrich II. heißt die Ausstellung im Schloss Britz, die noch bis zum 15. Februar zu sehen ist.

Die Ausstellung widmet sich dem Staatsminister und Britzer Rittergutbesitzer Ewald Friedrich von Hertzberg (1725–1795) und dem Berliner Historienmaler Bernhard Rode (1725–1797). Als Politiker und Künstler unter Friedrich II. gehörten sie zu den wichtigsten Protagonisten preußischer (Kultur)Geschichte in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts.

Ihr Doppeljubiläum bietet Anlass ihre Beziehung und Persönlichkeiten und auch ihr Verhältnis zu Friedrich II. intensiver zu beleuchten. Beide trugen nach Friedrichs Tod zu einer Verherrlichung des Monarchen bei, die sich bis heute auswirkt. Gemeinschaftlich verantworteten sie auch die Neugestaltung des Britzer Herrenhauses, dessen heute verlorene Ausstattung dank zahlreicher Leihgaben wieder erfahrbar wird.

Parallel setzen sich drei zeitgenössische Interventionen in der Dauerausstellung künstlerisch mit verschiedenen Facetten des 18. Jahrhunderts auseinander. Deborah Jeromin forscht zur historischen Seidenraupenzucht und speziell zur Britzer Produktion unter Hertzberg.

Der Maler Bodo Rott unternimmt eine Neuinterpretation der Ausmalung Rodes in der ehemaligen „Galerie“. Thilo Westermann greift chinoise Gestaltungen in Britz auf und thematisiert die seit dem Barock verbreiteten kulturellen Bezüge und Handelsbeziehungen zu Asien.

Kuratierung: Christian C. Schnell, Dr. Martin Steffens, Rebekka Liebmann.

Die Ausstellung wurde ermöglicht durch eine großzügige finanzielle Unterstützung der Freunde und Förderer Schloss Britz e. V.

Kunst und Politik unter Friedrich II.
Bis 15. Februar

Schloss Britz
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

Zeitgut-Verlag:

Unvergessene Weihnachten

Der Mariendorfer Zeitgut Verlag hat es sich zur Aufgabe gemacht, Erzählungen und Geschichten von Zeitzeugen zu den großen und kleinen Geschehnissen der deutschen Geschichte zu sammeln und zu veröffentlichen. Eine ganze Reihe beschäftigt sich mit Weihnachtsgeschichten. Mittlerweile gibt es davon 14 Bände. Aus dem Band 2 stammt die Weihnachtserinnerung von Astrid Gassen: Der Traum vom Puppenhaus.

Nun weihnachtet es wieder, und zu dieser Zeit gehören nicht nur Kerzenschein, Tannenduft, und Lieder, sondern auch Geschichten. Manch eine lieb vertraute wird alle Jahre wieder gelesen, doch wer eine richtige Weihnachtsleseratte ist, der möchte obendrein stets durch neue Erzählungen zur Wunderwelt der Advents- und Christfestfreude entführt werden.

Diesen Wunsch erfüllt der Zeitgut Verlag alljährlich mit einem weiteren Band seiner beliebten Reihe „Unvergessene Weihnachten“. Wie alle Geschichten des Verlages sind auch die Weihnachtsgeschich-

ten nicht erfunden; Menschen wie du und ich haben sie erlebt und – zumeist Jahrzehnte später – aufgeschrieben. Wie das Leben selbst sind diese Erinnerungen: Mal stimmungsvoll, mal ernst und zum Nachdenken anregend, manchmal komisch oder ganz oft einfach fröhlich und voller ansteckender Festtagsfreude.

So wird der Zeitgut Verlag auch in diesem 14. Band der Reihe „Unvergessene Weihnachten“ seinem Anspruch gerecht, weihnachtliche Lektüre für Jung und Alt in einem Buch zu versammeln. Erneut ist aus persönlichen Erinnerungen ein



Unvergessene Weihnachten.
Band 14 - 31 besinnliche und heitere Zeitzeugen-Erinnerungen
192 Seiten mit vielen Abbildungen, 10,90 Euro
Zeitgut Verlag, Berlin.
www.zeitgut.com
Klappenbroschur
ISBN: 978-3-86614-280-0,

unterhaltsames Kaleidoskop winterlicher Erzählungen des 20. und des frühen 21. Jahrhunderts entstanden, die zugleich ein Stück Zeitgeschichte von bleibendem Wert sind.

Der Traum vom Puppenhaus

von Astrid Gassen

Berlin-Zehlendorf; 1940, 1942
Jedes Weihnachtsfest war irgendwie das schönste Weihnachtsfest. Damals jedoch - das waren Kindheit und Jugend. Damals, das ist lange her. Damals hieß: Familie, Freunde, Zuhause, Heimat und vieles mehr. Damals war der Duft von Weihnachten, von Tannen und Kerzen, von Plätzchen, Schokolade, Marzipan und Gänsebraten.

Ich schaue auf das Foto und sehe meine Großmutter, bei der ich aufgewachsen bin. Meine Eltern ließen sich 1939 scheiden, und ich kam einen Tag nach meinem fünften Geburtstag, am 8. April 1939, zu meiner Omi, der Mutter meines Vaters. 17 Jahre blieb ich bei ihr, eine herrliche Zeit.

Ich sehe meinen Papi. Dahinter steht mein Kindermädchen Gretel, die Größere, genannt Deten, daneben das Hausmädchen Klara, die ich Pattra nannte, und die uns als erste verließ, um in den Arbeitsdienst zu gehen. Wir hatten Krieg. Und ich sehe mich, meine Puppenstube, das Puppenbett, die Spielsachen, unser Zuhause in Berlin-Zehlendorf. Das zweite Kriegswinterweihnachten 1940. Jenes Weihnachtsfest wird das schönste Weihnachtsfest bleiben, weil es meine Kindheit war.

Nie wieder habe ich ein so lustiges



Weihnachten 1940 war ich fünf Jahre alt. Neben mir kniet mein Vater, dahinter sitzt meine Oma. Dahinter stehen mein Kindermädchen Gretel und das Hausmädchen Klara.

Weihnachtsfest, wie das nun anstehende, erlebt. Den ganzen Abend wurden immer wieder neue und skurrilere Vorschläge zur Richtungskorrektur des Weihnachtsbaumes unterbreitet und praktiziert. Aber, was wir auch unternahmen, jedes zusätzliche Gewicht löste zugleich eine Drallbewegung aus. Diesem Tannenbaum fehlte einfach die festliche Ruhe.

Möglicherweise hat dieses Erlebnis dazu beigetragen, daß ich später während meines Ingenieurstudiums sehr schnell die Gesetze einer

Drehbewegung um eine freie Rotationsachse verstanden habe.

Wir waren schon im dritten Kriegsjahr, als mein Papi mir versprach, zum Weihnachtsfest 1942 ein Puppenhaus für mich zu bauen. Nach der Trennung meiner Eltern lebte ich bei meiner Großmutter in einem herrlichen alten Haus in der Zehlendorfer Kleiststraße 15, mein Vater wohnte nebenan in der Nummer 11 in seinem modernen Haus. Dort befand sich ein für damalige Verhältnisse bombensicher-

ufaFabrik

Dancing into Future!

Dancing into the Future ist die Silvesterparty 2025 für alle, die die Nacht durchtanzen wollen – locker, energiegeladen und voller Vorfreude aufs neue Jahr.

Es erwartet die Besucher Theater, Samba Percussion mit Terra Brasilis, DJ Meiokylu mit mit Live-Percussion von Adam Pawel Dziewialtowski-Gintowt. Es wird gelacht. Es wird bunt. Es wird getanzt.

Ab 21 Uhr öffnet die ufaFabrik die Türen, dann sind Bar und Sekt Bar geöffnet. Es gibt auch Silvester Snacks für den kleinen Hunger.

Ab 22 Uhr beginnt das Programm und führt mit Theater - Samba - Disco durch den Abend.

Der Theatersaal ist teilbestuhlt! Sitzgelegenheiten gibt es locker verteilt im Veranstaltungsbereich.

Das Theater-Kollektiv Drifting Underground spielt Rendezvous

For Two (Eine „Dinner for One“-Adaption)

Anschließend: Livemusik mit der Samba-Percussion-Band Terra Brasilis und dann legt DJ Meiokylu mit 90er, Hip-Hop, brasilianischer Electro-Pop, Samba, Afro-Beats, Dubstep und vieles mehr mehr.

Adam Pawel Dziewialtowski-Gintowt - begleitet DJ Meiokylu



DANCING INTO THE FUTURE!
Theater - Samba - Disco

mit einem Live Percussion Set.

Weitere Infos:

<https://ufafabrik.de/veranstaltung/38712/silvester-2025>

Silvesterparty ufaFabrik
ufaFabrik, Viktoriastr. 10-18,
12105 Berlin Tempelhof
Tel. +49 (0)30 755 030

rer Luftschuttkeller, in den wir bei Angriffen auf Berlin gingen, zusammen mit vielen Nachbarn. Mein Vater fing in diesen Bombennächten mit dem Bau meines Puppenhauses an. Und nur in diesen, leider immer häufiger werdenden Bombennächten baute er an meinem Puppenhaus. Er ging dann in seinen Bastelraum, und mir war natürlich der Zugang verwehrt. Weihnachten 1942 stand es dann vor dem großen Weihnachtsbaum im Haus meiner Großmutter. Mei-

ne Freude war riesengroß. Damals war ich sieben Jahre alt. Ich konnte nicht ahnen, daß ich nur wenig Freude an diesem Puppenhaus haben würde.

Im August 1943 verließen viele Frauen und Kinder Berlin, so auch meine Großmutter und ich. Wir haben damals Berlin für immer verlassen. Mein schönes Puppenhaus wird irgendwo geblieben sein. Als Erinnerung durch beinahe 60 Jahre blieb ein kleines Foto, dieses Bild Weihnachten 1942 in Berlin.



Weihnachten 1942 bekam ich dieses wunderschöne Puppenhaus geschenkt. Mein Vater hatte es in den Bombennächten für mich gebaut.

AUTOHAUS BEIER GMBH



RENAULT

Familienbetrieb seit 1984

Verkauf · Werkstatt · Zubehör



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Rudower Str. 94 - 98 · 12524 Berlin
Tel.: 030-673 64 68 · www.renault-beier.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice

ANDRÉ PISSAREK

Mobil: 0174-171 02 12



- ☒ Rehabilitationsmittel
- ☒ Türschwellausgleich
- ☒ Treppenlifte ☒ Handläufe
- ☒ Haltegriffe ☒ Rampen
- ☒ Treppengeländer
- ☒ Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

Lassen Sie sich informieren!

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33
www.sanitaetsservice-pissarek.de

Jeden Tag alles geben

Unsere Winterreifen-Empfehlungen

205/55 R16 91H Continental WinterContact TS870 **108,00 €**

☞ = C ☞ = B ☞ = 70 dB

205/55 R16 XL 94V Goodyear Vector 4 Season **114,00 €**

☞ = A ☞ = B ☞ = 72 dB Gen 3

205/60 R16 96H XL Pirelli Sottozero 3 Seal Inside **131,00 €**

☞ = C ☞ = B ☞ = 72 dB

215/65 R17 XL 103V Bridgestone Blizzak 6 **163,00 €**

☞ = B ☞ = B ☞ = 70 dB

Radwechsel ab

Unser Angebot
55,00 €

Rädereinlagerungs Service pro Saison ab

Unser Angebot
70,00 €

36 MONATE REIFEN GARANTIE

- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Komplettreder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinanten und sogar bei Vandalismus



Instagram: [autohaus_piontek](https://www.instagram.com/autohaus_piontek)
und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH

Frohe Weihnachten
und eine gute Fahrt in das neue Jahr!



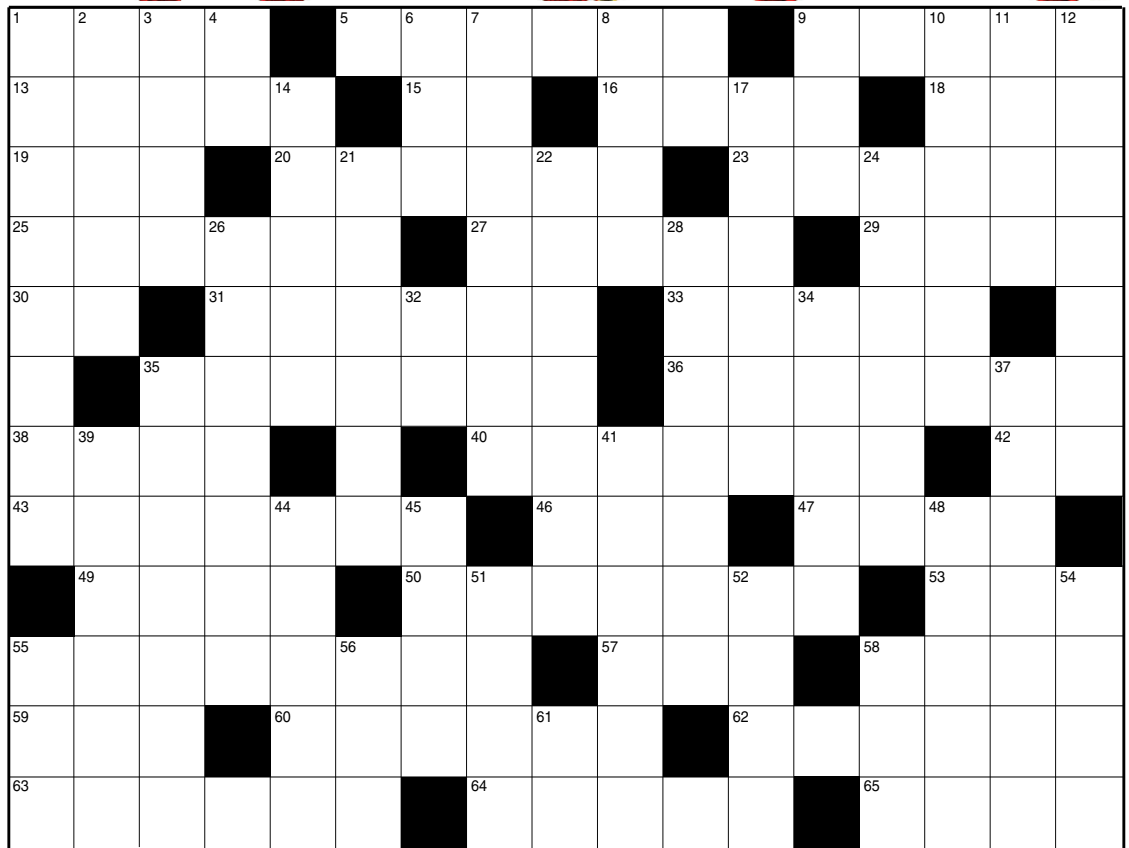
Klaus PIONTEK



Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 · 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 · www.autohaus-piontek.de

Waagerecht:

- 1 Wer fest im Leben stehen will, sollte dies darauf tun (Ez)
 5 Automobil der Mittelklasse
 9 Anna, Kollegin weit vor der Netrebko
 13 Fleißige Fliegende
 15 Damit bildet der Verkehrsminister noch heute mit der Volksmarine eine Einheit
 16 Ziel des Bremsvorganges
 18 Kfz-Kennzeichen, das man auf dem Weg nach Osten trifft
 19 Wer gesund leben will, bevorzugt diese Kost
 20 Was so durchdacht ist, muß praktisch längst nicht funktionieren
 23 Heermeister oder altgriechischer Philosoph
 25 Italienische Provinzstadt, ganz weit unten
 27 Findet man im Meer und in philosophischen Gedanken
 29 Nicht nur die führen irre, sagte der Schweizer Walter Ludi
 30 Industrie- und Handelskammer, der man den Handel entzogen hat
 31 Die Czardäsfürstin verdankt ihm ihr Leben
 33 Bayerisches Grasland
 35 Küstenland in „kalter Heimat“
 36 Süßes Futtermittel und Rum-Basis
 38 Schiwagos wahre Leidenschaft
 40 Sie könnten auch als antike BSR-Kontrolleure oder Polizisten gelten
 42 Gesamtweltlicher Zusammenschluß
 43 Häufig anzutreffende Verlaufsform im Weltall
 46 Wenn etwas weggeht wie warme Semmeln, dann gibt es neudeutsch einen solchen darauf
 47 Ihn gibt es in der kleinsten Hütte
 49 Naib, Bina, Inab, Niba, Nabi, Anib oder ...
 50 Haltung hat, wer sich nicht bückt und doch so ist, sagt ein Spruch
 53 In dieser Bodega spielen die Vögel verrückt
 55 Lieblingsbeschäftigung in den 70ern von wohnungssuchenden Alternativen
 57 Der Falschfahrer in Richtung SSW muß wenden, um



- dahin zu kommen
 58 Ramas Frau
 59 Dem Jaeggi reichts, doch der von der Leyen fehlt ein ula
 60 Ob man darunter wirklich den Muff aus 1000 Jahren findet
 62 Tätigkeit der kleinen Wanze auf der Mauer
 63 Gewünschte Eigenschaft in der Aufwärtsbewegung des Lebens
 64 Hier sollte man sich stets um Ausgleich, noch besser um Plus bemühen
 65 Liegt golden an der Biegung des Flusses
Senkrecht:
 1 Zellbestandteil, das an Sehhilfe erinnert
 2 Frauenboot der Eskimos
 3 Vorläufer des Feinstaubs
 4 Verdrehtes sächliches
 6 So grüßten nicht nur die Totgeweihten
 7 Mit der Moldau verwobener Romantiker
 8 Stechendes Werkzeug, gehört in Hessen auch oft zur Worscht
 9 Klein geratener Monte
 10 Wenn angeblich zu Hause gegessen wird, kan die zum auswärtigen Appetitholen gehören
 11 Als Fab solche liebt man die Beatles
 12 Nichtstaatlicher Kauka-

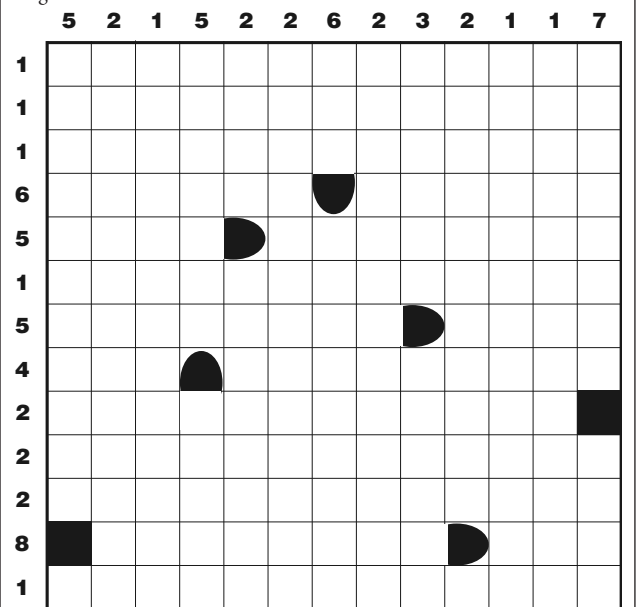
- sus Volksstamm
 14 Ehem. indischer Fürstentitel
 17 Zwei davon geben ein Ohm, oder Drahtstifte mit falschem Anfang
 21 Urmutter aller daily soaps?
 22 Versucht der Therapeut mit Beschwerden
 24 Albanien's Erste
 26 Land der boxenden Doktoren
 28 Eigenschaft, die manche in der harten Männerwelt vermissen
 32 Kurz: akademischer Titel oder Mittelalter
 34 Munter, aufgeweckt, aber von gestern
 35 Wenn Obere Unteren etwas verordnen (Mz.)
 37 Zigarren-Pendant zur Brasil
 39 Grimaldi-Herrscher
 41 Sie bestimmen deutsche Küstenlandschaften
 44 Diese platsch und Schnatterinchen gehörten zum Stammpersonal des Sandmännchens
 45 Blutsaugender Teichbewohner

- 48 Machten Caesar im Köllner Raum Ärger
 51 Biblischer Riese
 52 Mann oh Mann, historisch veranlagt, nicht literarisch
 54 Was Tac zum Tic ist dies zum Yin
 55 Auf ihn wartet man an

- Haltestellen, auf den Zug im Bahnhof
 56 Marokkanische Stadt, die mit reb auch in Kroatien zu finden ist
 58 Toller oder nahrhafter Anfang von er oder pe
 61 Kfz Kennzeichen von dornenreicher Stadt im bayerischen Süden

Logical • Logical • Logical

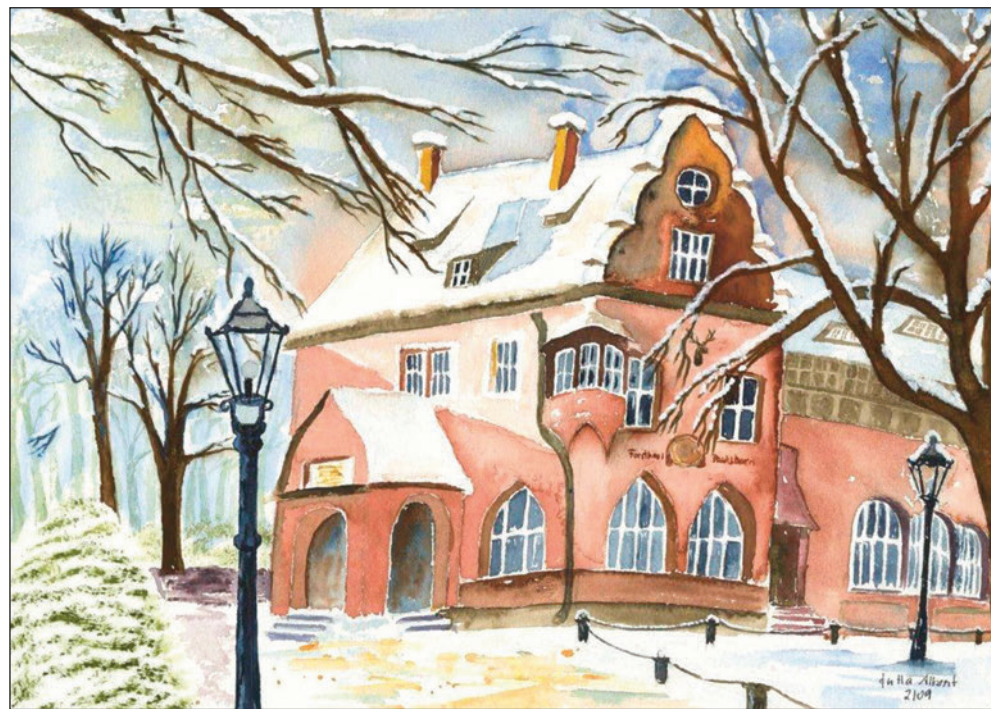
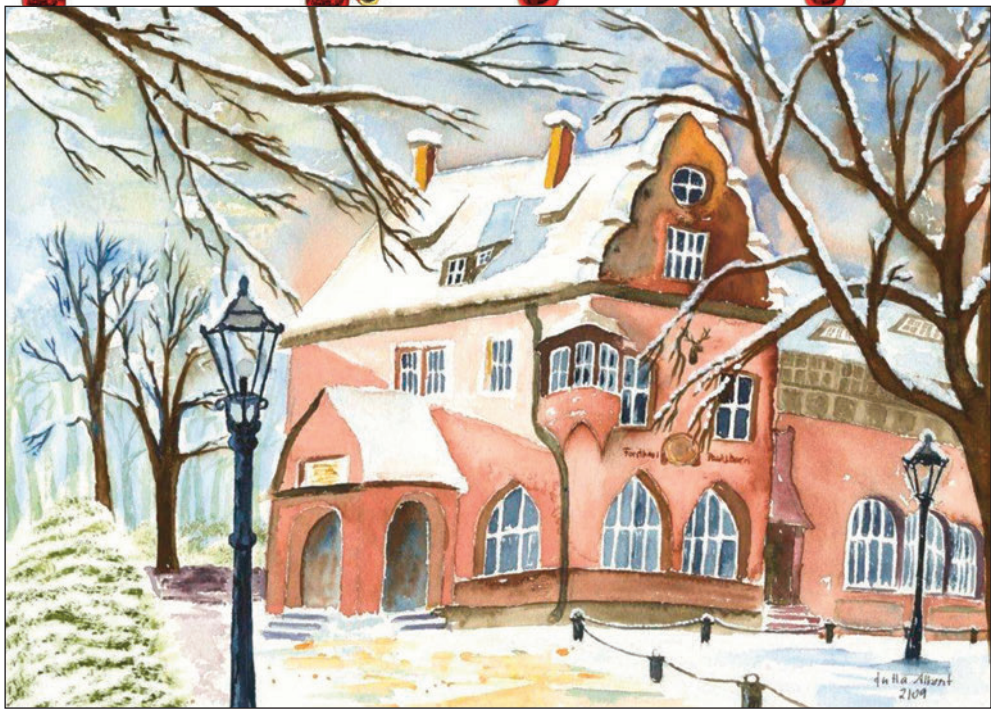
Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



Erkennen Sie den Unterschied 10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 35



Das Bild stammt aus dem Kalender 2024 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum`rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Das Forsthaus Paulsborn in Berlin Steglitz/Zehlendorf malte Jutta Albert. Jutta Albert war Verwaltungsangestellte. „Gemalt habe ich schon immer, aber als mir die Aquarellmalerei nahe gebracht wurde, eröffnete sich mir eine ganz neue Dimension. Heute male ich alles, was mich erfreut“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den neuen Kalender für 2026 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

...hier etwas leichter

				5	1	2		8
	7							
1	3	2			8	6		5
		1	9		2		8	
2				6				9
	9		8		7	4		
8		5	1				6	7
						1		
6		9	7	4				

und hier etwas schwerer

			7		2	3		
		2			4		9	
8							6	
2				5	8	7		
3								8
		9	3	7				1
	9							4
	2		1			6		
		3	2		7			

Verkäufe

Lautsprecher Set inkl. SUB. 5.1 Surround, Marke SYSTEM FIDELITY, angeboten wird ein 5.1-Surround-System ohne Receiver und Kabel, alle Lautsprecherabdeckungen sind vorhanden und unbeschädigt, ebenso die Lautsprecher selber, Farbe Birne, das Set besteht aus: 2 Standlautsprecher: SF-3050, 1 Center: SF-CC30, 2 Rear: SF-3010, 1 Subwoofer : SF 250 SW, VB 150 €, ABHOLUNG in Wildau, **0176/61 78 26 90**

Langlaufskier, Länge 200 cm, der Marke Fischer mit Bindungen der Marke Salomon, nur 2 Wochen benutzt, in sehr gutem Zustand, Langlaufstöcker und Langlaufschuhe der Marke Salomon, Gr.43, komplette Ausrüstung kostet VB 140 €, Einzelabgabe möglich, **030/661 65 10**

KPM-Sammelteller "Berlin - Schloß auf der Pfaueninsel", Durchm. ca. 20 cm, Aufhängevorrichtung auf der Rückseite, 25 €, **3 Holzintarsienbilder (Blumen)**, Maße: Höhe 35 cm und Breite 16 cm, ein Bild 5 €, alle 3 zus. 12 €, **Metal-Posterrahmen**, Farbe Silber, Format 80 x 60 cm, Front mit Glasscheibe, Aufhängungen für Hoch- und Querformat, VB 15 €, **030/661 65 10**

Sehr stabile höhenverstellbare Bügeltisch-Stehhilfe, VB 30 €, **4 Pakete Dachrinnenschutz**, à 6 m, neu, schützt vor Verschmutzung der Dachrinne mit Laub, ein Paket 3 €, alle zusammen nur 10 €, **gut erhaltene Eishockeyschlittschuhe**, Gr.43 mit Schnellverschluss, Kufenschonern und eine große Schlittschuhtasche, 25 €, **neuer tiger Pelzmantel**, aus 75 % Alpaca und 25 % Mohair, Gr.42/44, VB 150 €, **gut erhaltene Damenlederjacke** mit Knöpfen, Gr.42/44, VB 35 €, **gut erhaltene etwas längere (Winter-) Lederjacke** für Damen mit Reißverschluss, Gr.42/44, VB 45 €, **0162/914 74 92**

Revox MK4,4 Spur Tonbandgerät, alles Ok, guter Zustand, vorführbereit mit Spule, 250 €, **Zimmerpflanze, SANSEVERIE**, mit gelben Blattrand, Gr. mit Topf, H.90 cm x B. ca.60 cm, 20 €, **Miele Heissmangel/Bügelmaschine**, Neuzustand, **030/661 93 49**

Holzsprossenwand, 9 Sprossen, wenig benutzt, 20 €, **030/745 14 51**

Ersttagsbriefe! Liebe Briefmarken-Sammler, biete ca. 750 Ersttagsbriefe und Ersttagsblätter an, thematisch breit sortiert, aus den 70-er bis 90-er Jahren für 100 €, top erhalten, **0177/671 66 88**

Verkaufe 55 Werbe-Fahrzeuge (Bier, Getränke, Quelle, Coca Cola u.a.), teils mit Anhänger, 8 €, **0177/671 66 88**

Verkaufe 34 Inselbücher für 30 €, **0177/671 66 88**

Thermobecher Fa. BECHERKULT, neu, OVP., schwarz, 12 €, **Schlittschuhe**, Gr. 36, schwarz/blau, Plastikschalenschuh, Eishockey Design, neuwertig, 6 €, **0159/05 51 17 84**

Sony Plattenspieler, Modell: PS-V 715, fully automatisch stereo Turnhalle System, VB 14 €, **0159/05 51 17 84**

Funktionierender Volkswagen 6 Disc Charger, VWZ3Z8H2614 (Sony), 12 €, **0159/05 51 17 84**

Fußball vom DFB von der EM 1996 mit Faksimile-Autogrammen aller Nationalspieler, außerdem dazu eine Ballpumpe, zusammen 40 €, **0177/671 66 88**

TREPPENLIFT von Lifta, Modell 110, Maßanfertigung für Häuser in der Schumpeterstraße und selbiger Bauart in der Groß-Ziethener-Straße, bei denen sich der Treppenlauf auf der rechten Seite befindet, incl. Wartungsvertrag und der Möglichkeit diesen zu übernehmen und ihn auch durch Lifta Fachpersonal einbauen zu lassen, sehr guter Zustand da nur 3 Jahre in Benutzung, es gibt bis zu 4000 € Zuschuß. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse. Bei Interesse kontaktieren Sie mich gerne per **Email: jo-namarkgraf@gmail.com**

Verkaufe 2 paar Carving-Ski, Kreisel + Head, rot-weiss mit Ski-Sack, je VB 45 €, **030/603 28 51**

Verkaufe lange, schwarze Lederstiefel, Gr.40, 1x getragen, 50 €, **030/661 65 77**

Verkaufe neue, schwarze Slipper, Gr.7 1/2, 50 €, **030/661 65 77**

Stiefel Soft Nappa, schwarz, Gr.7, Klettverschluss Semler, 15 €, Stiefel, 6,5, Waldläufer, braun, 10 €, **0171/687 33 48**

Biete ein einfaches, nicht nur für Senioren geeignetes Handy Audioline M 4500 im guten Zustand, inkl. Ladegerät, größere 1100 mAh Akku & Bedienungsanleitung, große beleuchtete Tasten, Kopfhöreranschluss, USB 2.0 Anschluss, 500 Telefonbucheinträge, Ca. Maße: 12,8 cm x 5 cm x 1,5 cm, Gewicht: 100 g, Bildschirmdiagonale: ca. 4,3 cm, VB 15,90 €, **030/663 97 44 AB**

Balgenkamera Viogtländer Avus, 1920, 3D Kamera Bimslo; SLR Praktica B200 Auto, alle gut plus Zuhör und Anleitung, je 50 €, an Abholer **030/745 48 21**

Geld zum Fenster rausgeworfen?



Nächstes Mal lieber im Rudower Magazin werben...

Sonstiges

Pkw-Reisedienst von Haus zu Haus, bequem und komfortabel von Zuhause ins Hotel, zur Kur oder in die Reha, **030/67 68 96 20 oder 0171/415 55 38**

Neustart für den Körper - gemeinsam Abnehmen! Ich begleite kleine Gruppen bei einer Stoffwechselkur, die ich selbst entwickelt habe. Es geht um Motivation, Austausch und ein bewusster Neustart für mehr Energie. Wer Interesse oder Fragen hat, darf sich gerne melden: **0172/306 44 35**

Unterricht

Nachhilfe in Deutsch, Englisch, Mathematik, alle Stufen (bis MSA, Abitur, B2), erteilt indiv. Kirst, **0179/697 94 48**

GESANGSUNTERRICHT IN LICHTENRADE, ab September gibt es freie Plätze, **030/349 53 32**

Reise/ Urlaub

ZINGST / OSTSEE direkt am Hafen, private FEWO für 2-6 P, NR, 4 Zi. 80 m² auf 2 Etagen, Balkon (Sonnenaufgang) und Dachterrasse (Sonnenuntergang). Spülmaschine, Bibliothek, Tiefgarage, Waschm. /Tr. i.H., ab 40 €, **030/744 81 23 oder 0163/440 38 98**

Gesuche

Wir suchen noch Mitglieder für unseren Sparverein in kleiner Familiengaststätte an der Rudower Höhe, bei Interesse: **0170/354 98 18**

Immobilien

ETW mit Westbalkon und Stellplatz in einem 6-Parteien-Haus in der ruhigen Gartenstadt Großziethen bei Berlin, 3 Zimmer, 75 m², neue Gaszentralheizung, Verkaufspreis 365.000 €, von Privat, zurzeit vermietet, Makler unerwünscht! Kontakt: **kragsteine.zedern-0a@icloud.com**

Familienwohnung in Rudow gesucht, junge Familie mit bald zwei Kindern, 34/ Finanzbeamter, 30/ Grafikerin, 1/ niedlich sucht ein neues Heim in Rudow, wir würden uns über mindestens 80 m², Balkon/Terrasse und drei Zimmer freuen, unser Budget für die Warmmiete beträgt 1.500 €, Kontakt: **Familienwohnung_rudow@outlook.de**

Suche 1-1/2 Zimmer Wohnung in Buckow, Rudow, Schönefeld, 24, w., tätig im Hotelsektor, **0176/31 27 34 89**

Suche eine 1-2 Zi.-WHG in Berlin, bin NR, NT und WBS vorhanden, ruhig, bei Interesse melden Sie sich bei Frau Riechert **PF 510207 - 13362 Berlin**

TG-Stellplatz in Mariendorf/Tempelhof, heller gepflegter Tiefgaragenplatz in moderner Wohnanlage, separater Zugang, elektr. Rolllor mit Videoüberwachung, Ein- u. Ausfahrt leicht befahrbar, Miete mtl. 80 €, einschl. NK von privat, **0173/927 21 01 oder 030/603 99 28**

Geldanleger sucht Eigentumswohnung oder Einfamilienhaus, wenn gewünscht auch mit notariell abgesichertes lebenslanges Wohnrecht! **030/603 95 75**

INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK
Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Notrufnummern

Polizeinotruf 110

Feuerwehr und Notarzt 112

Für den Notfall

Entstördienste

Ärztbereitschaft 116 117
Zahnarzt-Bereitschaft (030) 89004-333
Giftnotruf (030) 192 40
Tierheim Berlin (030) 76 88 80
Kinderschutz-Hotline (030) 61 00 66
Jugend-Notdienst (030) 34 999 34
Telefonseelsorge (0800) 111 0 111
Zentrale Karten-Sperrnummer 116 116

Gas (030) 78 72 72
Strom (0800) 211 25 25
Wasser (0800) 292 75 87

Bezirkliche Nr.

Zentrale Behörden Einwahlnummer 115
Bezirksamt Zentrale (030) 902 77-0
Bez. Bürgerämter (030) 902 77 - 70 00

Wir suchen Dich!



Aktuelle Jobs
Scan mich:



Du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung als CNC - Maschinenbediener*, Industriemechaniker*, Mechatroniker* im Bereich der Metallbearbeitung und Interesse an Lasermaschinen? Dann bist Du bei uns richtig!

*(m/w/d)

Kanalstr. 34, 12357 Berlin

info@itec-online.de - 030 679755-0



Dienstleistungen

Naturheilpraxis

dienstags 9-19 Uhr im
MACH160
Marienfelder Chaussee 160
Info/Termine unter
☎ (030) 70 24 45 53

Mobile Seniorenfriseurin

☎ 0178 825 24 38

Erfahrene, kompetente
Physiotherapeutin
bietet Hausbesuche für
Privatkassen und Selbstzahler.
(030) 9599 7896



Werbung die
gesehen
wird...

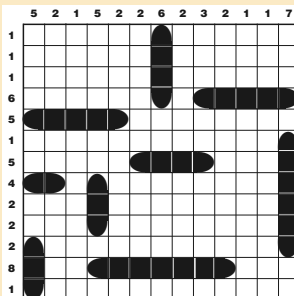
INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK
0 59 232 • www.indysign.net

Rätsel- Lösungen

von Seite 32 u. 33

Waagerecht: 1 Fuss 5 Passat 9 Moffo 13 Laegel 21 Dallas 22 Lindern 24 Tirana
 Immen 15 VM 16 Halt 18 Los 19 Bio 20 26 Ukraine 28 Feminin 32 MA 34
 Ideell 23 Aetius 25 Ragusa 27 Tiefe 29 Irre Alert 35 Erlasse 37 Sumatra 39 Albert
 30 IK 31 Kalman 33 Egar 35 Ermland 36 41 Duenen 44 Pitti 45 Egel 48 Ubi
 Melasse 38 Lara 40 Aedilen 42 UN 43 El- 51 Enak 52 Golo 54 Yang 55 Bus 56
 lisse 46 Run 47 Raum 49 Bani 50 Gengeit Zag 58 Sup 61 Ro
 53 Bay 55 Besetzen 57 NNO 58 Sita 59

5 2 1 1 2 2 2 2 2 2 2 3 2 1 1 7



9	6	4	3	5	1	2	7	8	9	6	4	7	8	2	3	1	5
5	7	8	2	9	6	3	4	1	1	5	2	6	3	4	8	9	7
1	3	2	4	7	8	6	9	5	8	3	7	5	1	9	4	6	2
4	5	1	9	3	2	7	8	6	2	4	1	9	5	8	7	3	6
2	8	7	5	6	4	1	3	9	3	7	6	4	2	1	9	5	8
3	9	6	8	1	7	4	5	2	5	8	9	3	7	6	2	4	1
8	4	5	1	2	3	9	6	7	7	9	5	8	6	3	1	2	4
7	2	3	6	8	9	5	1	4	4	2	8	1	9	5	6	7	3
6	1	9	7	4	5	8	2	3	6	1	3	2	4	7	5	8	9

Wir suchen
Verwaltung-/Bürokräfte
in Teil-/ Vollzeit

(w/m/d)

Für unseren ambulanten Pflegedienst in Berlin-Rudow
suchen wir zuverlässige Unterstützung im Büro mit
Organisationstalent und Erfahrung im
Gesundheits- oder Sozialwesen.

„Im Büro. Im Team.
Im Herzen des Pflegedienstes.“

Gehaltsrahmen

2.610€ bis 3.654€ brutto
(je nach Qualifikation & Erfahrung)



gansel
Ambulante Krankenpflege GmbH

Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · www.gansel-gmbh.de

**Wir suchen
Pflegekräfte / Pflegefachkräfte
in Teil-/Vollzeit**

(w/m/d)

für die Versorgung und Betreuung unserer Kunden im Rahmen der Leistungen SGB V, SGB XI und SGB XII.

„Pflege ist mehr als ein Job,
bei uns auch besser bezahlt.“

Pflegefachkraft: 4.400 €

Pflegekraft: 3.300 €

(Brutto-Vollzeitgehalt nach Berliner Tarifniveau)



gansel
Ambulante Krankenpflege GmbH

Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · www.gansel-ambh.de



Kurz-Info

Gropiusstadt

17 Portraits im Kiezfenster

Die Ausstellung „Kiezfenster“ der Künstlerin Natalia Irina Roman zeigt bis 15. Februar insgesamt 17 Porträts von Menschen aus Neukölln, die von ihrem Wohnen, ihrem Alltag und ihren Orten erzählen – von Hochhäusern, Wohnprojekten und Wohnwagen bis hin zu schwarzem Tee, Makramee und Hunden.

Bis 15. Februar sind die Porträts rund um die Uhr von außen in den Fenstern des Gemeinschaftshauses Gropiusstadt zu sehen. Ergänzend läuft die Videoarbeit „Simon zieht aus“ von Dienstag bis Samstag, jeweils etwa 18–22 Uhr.

Die Porträtierten halten in jedem Bild einen Gegenstand aus ihrem Zuhause, der für sie Bedeutung hat, und geben so Einblicke in Verwurzelung, Bewegung und Nähe im Kiez.

Natalia Irina Roman ist Installationskünstlerin und arbeitet seit über zehn Jahren an ortsspezifischen Projekten zwischen Innen und Außen, Kunst und Nachbarschaft. Sie schafft Räume, in denen Kunst als Teil des täglichen Lebens erfahrbar wird und Gespräche über das Wohnen, das Zusammenleben und den Stadtraum entstehen.

Das Projekt wird gefördert durch den Fachbereich Kultur des Bezirksamts Neukölln von Berlin.

*17 Portraits im Kiezfenster
Ausstellung bis 15. Februar,*

*ganztägig an der Fassade vom
Gemeinschaftshaus Gropiusstadt
Bat-Yam-Platz 1*

Der Tower-Run ist ein Volkslauf, an dem auch Profis, Frauen wie Männer, sowie Feuerwehrleute teilnehmen.

Fritz-Erler-Allee

Tower-Run 2026 mit internationaler Beteiligung und Feuerwehrlauf

Am 11. Januar 2026 Punkt 11.00 Uhr fällt der Startschuss für den 24. Tower-Run. Er findet im höchsten Wohnhaus Deutschlands im Ideal-Hochhaus in der Fritz-Erler-Allee 120 statt.

Der Tower-Run ist einer der profiliertesten Hochhausläufe Europas und Bestandteil der Serie Deutscher Towerrunning Cup 2024, sowie bei den Premium Races 2024 der World-Towerrun-Serie.

Vor dem Gemeinschaftsraum in der 29. Etage befindet sich der Zieleinlauf. Der Tower-Run wird von der Neuköllner SPD-Fraktion in Kooperation mit dem TuS Neukölln und der Baugenossenschaft Ideal veranstaltet und ist eines der herausragenden Sportereignisse in Neukölln.

Der Tower-Run im Ideal Hochhaus führt über eine Laufstrecke von 475m ins Treppenhaus. Dort sind 465 Stufen mit rund 90 Höhenmetern zu bewältigen, das Ziel liegt in der 29. Etage.

Auch Feuerwehrleute, Männer wie Frauen, nehmen Jahr für Jahr am Treppenhauslauf teil. Sie absolvieren eine Laufstrecke von 50m und steigen dann die Treppen hinauf. Für sie sind solche Wettkämpfe besonders schwer, weil sie mit einem Zusatzgewicht von rund 30 Kg starten.

Ausgerüstet mit einem Vollatemschutz müssen sie außerdem eine spezielle Atemtechnik beherr-



Das höchste Wohnhaus Deutschlands, das Ideal-Hochhaus in der Fritz-Erler-Straße ist Schauplatz des Tower-Runs.

Fotos: S.P.

schen, um die Strecke zu schaffen. Gleichzeitig sind sie einer enormen Wärmentswicklung im Schutanzug ausgesetzt: Von daher haben

sie schon eine großartige Leistung erbracht, wenn sie ins Ziel kommen.

Der Volkslaufcharakter des Tower-



Neuer Trainer der TSV-Fußballer ist seit dem 1. Dezember Tim Jauer. Foto: Franziska Lindhorst FuPa

Rudow

Trainerwechsel bei den TSV Fußballern

Trainer Mario Reichel legt aus privaten Gründen das Amt nieder. Er betont ausdrücklich das er sich bei Rudow wohl gefühlt hat und die Trennung in gutem Einvernehmen erfolgt ist.

Neuer Trainer ist seit dem 1. Dezember Tim Jauer, er war noch bei Landesligisten FSV Bernau im Amt, konnte jedoch schon zum 1. Dezember zu Rudow wechseln. Bisherige Stationen waren höherklassige Jugendmannschaften, die Männer von Türkiyemspor, Klosterfelde und Tasmania. Bei den Tasmanen konnte er von der Berlin Liga in die Oberliga aufsteigen.

Sportlich stehen die Grün-Weiß-Roten z.Zt. auf dem 11. Platz in der Berlin-Liga. Als Aufsteiger nach 15 Spieltagen nicht schlecht. Der Abstand zu den Nichtabstiegsplätzen beträgt nun schon 7 Punkte.

Darauf ausruhen sollten sich die Mannen der Stubenrauchstr. aber

nicht. In dieser starken Berlin Liga kann alles passieren, wie der TSV noch schmerzlich in Erinnerung hat. Damals belegte man in der Hinrunde auch einen vermeintlich sicheren Mittelfeldplatz. Man ging die Rückrunde sehr locker an. Es folgte eine Negativserie und man stieg mit 44 Punkten in die Landesliga ab. Soweit darf und wird es nicht kommen.

Eigentlich will der TSV ein paar Plätze nach oben klettern, dazu müssen sie noch konstanter werden. Das wird das Hauptziel für die Rückrunde so die Verantwortlichen des TSV.

Drücken wir den Rudowern die Daumen das ihr Vorhaben gelingt.

Die Abteilungsleitung der Fußballer wünscht allen Menschen schöne Weihnachten, Gesundheit, Glück und einen guten Rutsch.

FE

Runs verleiht dem Event eine besondere Atmosphäre, die von großer Herzlichkeit unter den Läufern geprägt ist.

Die einzelnen Ziel-Läufe werden moderiert und auf einer Leinwand vor dem Hochhaus live übertragen. Darüberhinaus sorgen Mitglieder der Neuköllner Abteilung der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft Landesverband Berlin e.V. für Heißgetränke und heiße Würstchen.

Der Tower-Run ist ein genehmigter Volkslauf des DLV. Wer mitmachen will, meldet sich bis spätestens bis zum 8. Januar an. Die Teilnehmerzahl ist auf 220 Läuferinnen und Läufer begrenzt. Ein gemeinschaftliches Training im

Hochhaus findet am 21. Dezember, 28. Dezember und am 4. Januar statt, jeweils ab 11.00 Uhr. Meldeschluss ist der 8. Januar, bei Meldung bis zum 8. Dezember beträgt die Teilnahmegebühr 10,00 Euro. Bei Meldung am 8. Januar: 15 Euro. Bei Meldung am Veranstaltungstag bis 10.30 wird eine Nachmeldegebühr von 5,00 Euro fällig.

Bei weiteren Fragen stehen Interessierten Konrad Beyer vom TuS-Neukölln unter 01525 / 461 99 96, Andrej Woiczik unter 0177 / 739 74 69 oder Detlef Lüdtker unter 0176 / 48 33 26 62 zur Verfügung.

S.P.

Wer bei uns am **Rad dreht**, bekommt auch noch **Geld dafür!**



Unser Team braucht DICH!

Bitte melden, direkt vor Ort oder gf@reifendienst-mueller.de

Verkäufer gesucht (m/w/d)

Die Reifenprofis an der Dorfkirche in Mahlow
Dorfstr. 6 • 15831 Blankenfelde-Mahlow

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 • www.indysign.net



Das Team vom Autohaus Klaus Piontek

bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht Ihnen und Ihrer Familie erholsame Festtage sowie ein spannendes und gesundes neues Jahr!

Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus



Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de



Die Fußballer der VSG Altglienicke konnten in der Regionalliga Nordost ihren Verfolgerplatz weiter festigen. Die Hinrunde ist unterdessen mit der Partie gegen den auf Platz 7 stehenden Aufsteiger BFC Preussen abgeschlossen worden. Hinter Herbstmeister 1. FC Lok Leipzig und nachfolgend FC Carl Zeiss Jena und FC Rot-Weiß Erfurt beendeten die Altglienicke die Halbserie auf Platz 4.

Auch nach dem ersten siegreichen Spiel der Rückrunde blieb die VSG auf diesem Tabellenplatz mit 28:17 Toren und 34 Punkten. Rot-Weiß Erfurt ist auf Rang 3 gleich an Punkten und Tordifferenz, aber hat mehr geschossene Tore. VSG-Stürmer Jonas Nietfeld konnte sich in der Torjägerliste der Regionalliga weiterauf Platz 1 absetzen mit unterdessen 13 Treffern.

Hier die letzten Punktspiele im Einzelnen:

26.11.2025: VSG Altglienicke – Hertha BSC II 3:0 (1:0)

Der erste Spielausfall der Saison wegen Wintereinbruch war schnell ausgeräumt. Wenige Tag später an einem Mittwoch konnte die Partie nachgeholt werden. Nach nur sieben Minuten köpfte Jonas Nietfeld einen Eckball zum 1:0 ein. Ein gutes Omen alles, denn in allen Spielen bisher, wo der Goalgetter traf, gingen die Altglienicke später als Sieger vom Platz.

Die VSG blieb im weiteren Verlauf spielbestimmend und erarbeitete sich immer wieder Chancen, hier insbesondere durch Johannes Manske. Die Gäste kamen nur zu einer gefährlichen Aktion in der 45. Minute durch Jeremy Dudziak, aber VSG-Keeper Klatte reagierte souverän.

Altglienicke

VSG Altglienicke beendet Hinrunde in der Regionalliga auf Platz 4



Nach zwei sieglosen Spielen fuhr Altglienicke gegen Hertha wieder einen Dreier ein.

Fotos: Josch

Die Altglienicker verwalteten im zweiten Durchgang die Führung, bis in der 60. Minute Nietfeld nochmals zuschlug mit seinem 12. Saisontreffer aus der Distanz zum 2:0.

Das war auch in der Phase genau richtig, weil Herthas U23 gerade begann stärker Richtung Ausgleich zu drängen. Danach war die VSG wieder am Drücker, hierbei vergab zweimal Saliger knapp vor dem

Tor. Als die Altglienicker in der 68. Minute nach Flanke von Schickersinsky durch Paul Manske auch noch zum 3:0 kamen, war die Vorentscheidung quasi gefallen.

Nach zwei sieglosen Spielen fuhr Altglienicke wieder einen Dreier ein, während Hertha sich bei nicht besten Bodenverhältnissen sichtlich schwer tat in die Partie zu finden.

29.11.2025: BFC Preussen – VSG Altglienicke 1:1 (0:0)

Beim letzten Spiel der Hinrunde gab es in Lankwitz ein vielfaches Wiedersehen. Zehn frühere VSG-Spieler stehen aktuell im Kader des Aufstiegers (Brehmer, Breitkreuz, Butendeich, Dem, Fritzsche, Hartwig, Häußler, Mensah, Uzan).

In einer weitgehend ausgeglichenen ersten Hälfte hatten die Gäste früh eine Chance durch Türpitz, aber Preussen-Keeper Albers parierte rechtzeitig. Riesenglück dann für die Altglienicker in der 15. Minute, als nach einer Ecke von Brehmer der Ball auf dem Kopf von Lenny Stein landete, doch der traf nur die Latte, von welcher der Ball zurück ins Feld prallte.

Danach hatten streckenweise die Preussen ein Chancenplus. Torlos ging es in die Pause. Nach dem Seitenwechsel kam Altglienicke mit

Kurz vor Abpfiff vergaben Tezel und Schickersinsky die Möglichkeit zum Siegtreffen, es blieb beim zuletzt dreifach siegreichen Aufsteiger bei einem Remis.



VSG Altglienicke II ebenfalls auf Platz 4

Die 2. Herren der VSG Altglienicke in der Berlin-Liga mussten bei VfB Fortuna Biesdorf nach drei Gegentoren in der ersten halben Stunde eine 3:5 (1:4)-Niederlage hinnehmen.

Beim 1. FC Wilmersdorf konnte wieder 4:3 (2:1) gewonnen werden. Überraschend deutlich ging das Heimspiel gegen Blau-Weiß 90 mit 0:3 (0:2) verloren. Wenige Tage später konnte hingegen Blau Weiß Hohen Neuendorf 3:0 (2:0) bezwungen werden.

Nach Redaktionsschluss stehen in diesem Jahr nur noch zwei Partien beim SFC Stern 1900 an. Am 13. 12. bei der ersten Mann-

schaft als Berlin-Liga-Spiel und am 21.12. bei der zweiten Mannschaft als Viertelfinale im Landespokal der Zweiten.

Der Spielbetrieb ruht dann mit einer Winterpause bis in den Februar hinein. Am 13.02. startet die Rückrunde mit einem Derby beim TSV Rudow. Es sind bis dahin einige Testspiele der U23 im Januar und Februar geplant. Nach 16 von 34 Spieltagen steht die VSG Altglienicke II in der Berlin-Liga-Tabelle mit 46:32 Toren und 26 Punkten auf Platz 4, hinter Füchse Berlin (30), Spandauer Kickers (29) und Berlin Türkspor (27).

sehr viel Offensivdruck zurück, erarbeitete sich regelmäßige Möglichkeiten. Nietfeld scheiterte an Albers wie auch Roßbach allzu zögerlich beim Abschluss vor dem Tor blieb.

In dieser Druckphase fiel plötzlich das 1:0 für die Gastgeber, als Oluwusunla Eni-Owo Adekunle in der 67. Minute erfolgreich aus der Nahdistanz verwandelte. Davon ließen sich die Altglienicker jedoch nicht beirren und suchten den Ausgleich. Nachdem Sylla und Saliger zunächst nicht an Albers vorbeikamen, war es Jonas Nietfeld, der in der 77. Minute eine Flanke von Schickersinsky zum 1:1-Ausgleich einköpfte.

In der Schlussphase bemühte sich die VSG nochmals verstärkt nachzulegen, kurz vor Abpfiff vergaben Tezel und Schickersinsky die Möglichkeit zum Siegtreffer, es blieb beim zuletzt dreifach siegreichen Aufsteiger bei einem Remis. Die VSG Altglienicke beendet die Hinrunde auf Platz 4.

06.12.2025: FC Hertha 03 Zehlendorf – VSG Altglienicke 1:3 (0:2)

Die VSG Altglienicke dominierte von Beginn an klar das Spiel. Es dauerte nur 14 Minuten, bis Damian Roßbach eine Ecke zum 0:1 einköpfte. In der 33. Minute legte die VSG nach, als Julien Friedrich einen direkten Freistoß von seitlich des Strafraumes zum 0:2 verwandelte. Kurz darauf fast das 0:3, aber Philip Türpitz' Ball prallte an die Latte. Bis zur Pause waren regelmäßig die Gäste am Ball und hätten auch durch weitere Chancen von

Friedrich, Kapp, Saliger und Sylla deutlich höher führen können.

In der Anfangsphase des zweiten Durchgangs sorgten die Zehlendorfer noch einmal für Hoffnung in eigenen Reihen. Ben Schulz beförderte in der 55. Minute den Ball mit einem Distanzschuss von der Strafraumgrenze zum 1:2-Anschlusstreffer in den linken oberen Torwinkel. Die Freude währte nur kurz, denn auch wenn die Zehlendorfer offensiver wurden und Richtung Ausgleich drängten, elf Minuten später stellte nach Kizildemirs Vorarbeit Philip Türpitz mit dem 3:1 den alten Abstand wieder her. Eine Minute später ging ein Schuss von Patrick Kapp haarscharf über die Latte.

In Minute 75 folgte noch eine Riesenchance von Jonas Nietfeld zum Erhöhen, der aber kurz vor dem Tor vergab. Fünf Minuten später drangen nochmals die Zehlendorfer ganz nach vorne, jedoch Jake Wilton schoss aus Nahdistanz die Kugel lediglich über das Tor. Mit einem 3:1-Sieg startete die VSG in die Rückrunde.

Nach Redaktionsschluss geht es für die VSG Altglienicke nur noch am 07.12. zum Landespokal-Viertelfinale zu den Füchsen Berlin und in der Regionalliga Nordost empfängt man am 12.12. Tabellenführer 1. FC Lok Leipzig. Danach ist erstmal die Winterpause angesagt. Weitergehen soll es am 01.02. mit einem Auswärtsspiel beim FC Carl Zeiss Jena.

Joachim Schmidt

WEIHNACHTSKONZERT

Lichtenrader
Weihnachtsträume

Stimmungsvolles Weihnachtskonzert
zugunsten der Bahnstiftmission Berlin:
„SPENDET WÄRME – Jacke/Schlafsack gegen Gilihwein“
Mit Musik und Herz für Mitmenschlichkeit und Zusammenhalt

MONTAG, 22. DEZEMBER 2025

GEMEINSCHAFTSHAUS LICHTENRADE
LICHTENRADE DAMM 212
12305 BERLIN-LICHTENRADE

EINLASS: 17:00 UHR | BEGINN: 18:00 UHR
DAUER: CA. 2,5 STUNDEN INKL. PAUSE
EINTRITT FREI - SPENDEN WILLKOMMEN

LIVEMUSIK VON FOUR2FOUR - LIGHT DJ TEAM DIABLO
CATERING IM FOYER
PLATZRESERVIERUNG: 0171 55 53 123
MEHR INFOS: WWW.FOUR2FOUR.DE

UNTERSTÜTZT VON:

SM berliner stadt mission an der kirche
LAHMANDALA by Susanne Lehner
FELGENENGEL FELGEN-AUFSCHÜTTUNG
Gayermann TPG
MEET GERMANY

FROHE
Feiertage

Das gesamte ATC-Team wünscht Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit voller Wärme, Freude und wunderbarer Momente. Mögen diese Festtage Ihnen Erholung, Freude und wertvolle Zeit mit Ihren Liebsten bringen.

Für das Jahr 2026 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und viele schöne Augenblicke. Wir bedanken und herzlich für Ihr Vertrauen und freuen uns, auch im kommenden Jahr wieder für Sie da zu sein.

Ihr ATC-Team

ATC Ambulantes TherapieCenter
Alt-Rudow GmbH
Physiotherapie · Ergotherapie · Logopädie · med. Trainingstherapie

Seit 2000 Ihr Partner in Sachen Gesundheit

Telefon: 030 - 70 71 90 50 · Neuköllner Str. 304-308 · 12357 Berlin
Mo. - Fr. 7.30 - 19.00 Uhr · www.atc-physio.de · info@atc-physio.de

Lesen Sie das aktuelle Heft unter:
rudowermagazin.de

Kurz-Info

Gemeinschaftshaus

Advents-Upcycling

In diesem Jahr möchte das Gemeinschaftshaus die Adventszeit gemeinsam mit den Besuchern zu etwas ganz Besonderem machen – und zwar kreativ und nachhaltig, mit Advents-Upcycling.

Bei dem Upcycling-Workshop basteln alle zusammen Weihnachtsschmuck wie Sterne, Tannenbäume und Dekoketten. Alles aus Materialien, die viele vielleicht schon zu Hause habt: Alu, Eierkartons, Altpapier, Naturmaterialien wie Kastanien und Holz – kurz gesagt, alles, was in den meisten Haushalten sowieso rumliegt.



Foto: GHS Gropiusstadt

Das neues Öko-Atelier des Gemeinschaftshauses ist ein toller Ort für kreatives Schaffen. Hier kann man sich mit verschiedenen Werkzeugen wie Scheren, Rollen, Klebstoffen und natürlich vielen bunten Recycling-Materialien austoben und neue Ideen ausprobieren. Gemeinsam soll die Adventszeit gemütlich und mit viel Spaß gestaltet werden.

Zu jedem Workshop gibt es eine kurze Einführung in die Materialien und Werkzeuge. Danach geht's auch schon los – es lohnt sich, pünktlich zu kommen, um nichts zu verpassen. Wichtig: Der Workshop ist für Kinder ab 6 Jahren geeignet. Für kleinere Kinder kann leider keine Betreuung angeboten werden.

*Advents-Upcycling
bis zum 19. Dezember, freitags
von 15-17 Uhr
Community Space
Gemeinschaftsh. Gropiusstadt,
Kleiner Saal
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin*

Schönefeld

Mit dem Wimmelbuch soll Kindern die Gemeinde näher gebracht werden

Wie vermittelt man Kindern die Vielfalt einer weitläufigen Gemeinde mit mehreren ganz unterschiedlichen Ortsteilen und einem riesigen Flughafen in der Mitte? Diese Frage stand am Anfang eines besonderen Buchprojekts, das jetzt in Schönefeld veröffentlicht wird und für leuchtende Kinderaugen sorgen soll. Das Ergebnis ist eine „wimmelige“ und bunte Reise durch alle sechs Ortsteile – erzählt aus der Perspektive einer abenteuerlichen Maus.

Die räumliche Verteilung der Gemeinde Schönefeld ist eine besondere Herausforderung: Sechs Ortsteile gruppieren sich um den Hauptstadtflughafen BER, was das Entstehen eines Gemeinschaftsgefühls erschwert. Bürgermeister Christian Hentschel suchte nach Wegen, die Distanz zwischen den auseinanderliegenden Ortsteilen irgendwie zu überbrücken – und fand die Antwort in der Entwicklung eines Kinderbuchs.

„Ich habe meine Sorge mit der Maus Piepsi geteilt“, erinnert sich Hentschel mit einem Augenzwinkern

an den Beginn der Projektentwicklung. Die clevere Schönefeldmaus hatte die perfekte Idee: einen selbstgebasteten Papierjet, mit dem sie mühelos zwischen allen Gemeindeteilen hin und her fliegen kann. Was als lose Idee und fiktive Lösung begann, wurde zum Konzept eines bunten Wimmelbuchs.

„Der Schnipseljet – Ein wimmeliges Abenteuer über Schönefeld“ nimmt Kinder mit auf Piepsis Rundflug. Die Maus lebt mittendrin im bunten Schönefelder Treiben und träumte schon lange davon, ihre Welt von oben zu sehen. Ihr aus Papier selbstgebasteltes Flugzeug lässt diesen Traum dann wahr werden. Auf insgesamt 30 Seiten breitet sich die Gemeinde in farbenfrohen Wimmelbildern aus. Jede Doppelseite widmet sich einem anderen Ortsteil und lädt zum intensiven Betrachten ein. Zwischen Straßenszenen, Spielplätzen und charakteristischen Gebäuden gilt es, Piepsi zu entdecken – ein Suchspiel, das Konzentration fördert und nebenbei Wissen über jede Menge Schönefelder Details vermittelt.

Das Werk versteht sich ausdrück-

lich als Angebot für gemeinsame Stunden. So werden im Vorwort die Eltern eingeladen, ihre Kinder bei der Erkundungstour zu begleiten. Das Beantworten neugieriger Kinderfragen und das gemeinsame Aufspüren versteckter Details machen das Buch zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Selbst ortskundige Erwachsene können dabei noch Neues über Schönefeld lernen und werden den einen oder anderen Aha-Effekt erleben.



Die Buchdaten:

Der Schnipseljet – Ein wimmeliges Abenteuer über Schönefeld

Autorin/Illustratorin/Layout:

Verena Dragendorf

Lektorat/Korrektur:

Elisabeth Trübenbach

Produktion: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Format: 22 x 30 cm

Seitenanzahl: 30

ISBN: 978-3-9825935-3-1

Preis: 9,90 €



Bürgermeister Christian Hentschel und Verena Dragendorf bei der Vorstellung des Wimmelbuchs.

Die Illustratorin Verena Dragendorf zeichnet für sämtliche kreativen Aspekte verantwortlich – von der Textentwicklung über die Zeichnungen bis zur grafischen Gestaltung. Elisabeth Trübenbach übernahm die redaktionelle Qualitätssicherung.

Dank der Unterstützung ortsansässiger Firmen, denen Bürgermeister Hentschel dafür seinen ausdrücklichen Dank ausspricht, konnte das Projekt realisiert werden. Die valuemedia ecommerce GmbH, selbst in Schönefeld beheimatet, setzte die Publikation, stellenweise begleitet durch Bürgermeister und Gemeindeverwaltung, um. Das Buch erhalten alle Schönefelder Kinder im Kita-Alter als Geschenk. Darüber hinaus ist das Wimmelbuch ab sofort auch online bestellbar und kostet 9,90 Euro.

Am Montag, 22. Dezember, verwandelt sich das Gemeinschaftshaus Lichtenrade in einen Ort voller Weihnachtsträume, Musik und Gemeinwohl. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen!

Lichtenrade

„Four2Four“ - Weihnachtskonzert zugunsten der Bahnhofsmision

Die Spendengelder kommen der Bahnhofsmision zugute. Diese ist eine Anlaufstelle für Menschen in Not. Sie bietet Unterstützung, Beratung und einen sicheren Ort zum Ausruhen an 365 Tage im Jahr an. Eingeladen ist die Chefin der Bahnhofsmision Berlin Zoologischer Garten Sünje Hansen und stellt für Geldspenden eine Spendenquittungen aus. Sie ist seit 2014 ehrenamtlich dabei und seit Anfang 2024 hat sie die Leitung übernommen.

Die Berliner Partyband „Four2Four“ aus Berlin – lädt zu einem mitreißenden, stimmungsvollen Weihnachtskonzert ein. Unter dem Motto: „Musik mit Herz und Seele“ kombinieren mit Spenden für den guten Zweck.

Im Rahmen des Konzerts findet eine Aktion „Spendet Wärme – Jacke/ Schlafsack gegen Glühwein“ statt. Ein liebevoll gestaltetes Catering wartet im Foyer.

Gesammelt werden große, warme Jacken, Schlafsäcke, Decken und Isomatten für die Bahnhofsmision am Zoologischen Garten bzw. der Berliner Stadtmission. Die Sachspenden können direkt im Foyer beim Einlass abgegeben werden. Als kleines Dankeschön erhalten alle Spenderinnen und Spender ein Glas Glühwein, ein Glas Tee oder ein Getränk nach Wahl.

„Four2Four“ sind vier energiegeladene Künstler: Ehepaar Juliane und Michael Lahner und Nadine Gerd sowie Murtaza Retiwala. Es wird ein Konzert wie „Weihnachten zu Hause mit Freunden“, mitgrooven und Tanzen sind bei der



Sammelaktion zugunsten der Bahnhofsmision Berlin aus dem vergangenen Jahr vor dem Lichtenrader Gemeinschaftshaus mit Familie Lahner.

Foto: MK

abwechslungsreichen Musik ausdrücklich erlaubt, dazu stimmen englische und deutsche Weihnachtslieder auf das bevorstehende Fest ein. Ihr Repertoire reicht von

den 50ern bis zu den aktuellen Charts, einer stimmungsvollen Show, Ton- und Lichttechnik, DJ und Special Acts – alles aus einer Hand.

Unterstützt wird diese Veranstaltung von der Dezentralen Kulturarbeit Tempelhof-Schöneberg, TPG mbH, Lahmandala, Felgenengel, Meet Germany, Edeka Gayermann.

Spenden für Stadtmission

Kleiderspenden können in der Geschäftsstelle der Berliner Stadtmission abgegeben werden.

Bis 5 Säcke/Kartons: Empfang in der Lehrter Straße 68, 10557 Berlin (Nähe Hauptbahnhof), Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 bis 18 Uhr

Größere Spenden: Textilhafen der Berliner Stadtmission in der

Storkower Straße 139 D, 10407 Berlin, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 10 bis 16 Uhr und Fr. 10 bis 15 Uhr
Bahnhofsmision, Jebensstraße, 10623 Berlin, Ansprechpart.: Sünje Hansen, (030) 313 80 88, berlin-zoo@bahnhofsmision.de
www.berliner-stadtmission.de

„Four2Four“ - Weihnachtskonzert zugunsten der Bahnhofsmision

Mo., 22. Dez., 18 Uhr

Einlass: 17 Uhr

Gemeinschaftshaus Lichtenrade, Lichtenrader Damm 212 12305 Berlin

Bitte anmelden und Plätze reservieren unter: 0171 55 53 123, Infos: <http://www.four2four.de>

Marlies Königsberg

Wutzky



Mein Kiez – Mein Center

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Kleines Geschenk



apotheke wutzkycenter

IHR PARTNER SEIT 1968



Joachim-Gottschalk-Weg 21 • 12353 Berlin-Rudow
Telefon 030-661 26 74 • Telefax 030-662 47 56
E-Mail: info@apo-wutzky.de • www.apo-wutzky.de

Ski- und Snowboard-Abenteuer für die Jüngeren, dazu ein bisschen Langlaufen, Winterwandern und Entspannung für die Größeren – und eine weiße Landschaft für alle. Diese Mischung wünschen sich Familien im Winterurlaub. Fündig werden sie zum Beispiel im Familienski-gebiet von Werfenweng.

Der 1.100-Einwohner-Ort, rund 45 Kilometer von Salzburg entfernt, nahe der Tauernautobahn gelegen, lässt sich aber auch bequem mit dem Zug erreichen. Das W3 Shuttle bringt die Gäste bequem vom Bahnhof nach Werfenweng.

Schneller Einstieg ins gemütliche Skigebiet

Die Talstation der Dorfbahn Rosnerköpfl liegt mitten im Ortszentrum und bietet einen schnellen Einstieg ins gemütliche Skigebiet mit seinen neun Liften und den 29 Kilometer umfassenden präparierten Abfahrten.

Mit der 8er-Kabinenbahn Ikarus schweben Skifahrer und Snowboarder in zehn Minuten auf die Bischlinghöhe, den Werfenwenger Hausberg – spektakuläre Panoramablicke über die umliegende Bergwelt inklusive. Von dort geht es ins Ladenberg- und Strussinggebiet oder auf die sechs Kilometer lange Panoramaabfahrt ins Tal.

Mehrere Anfängerareale, darunter der „Sunny Kids Park“ an der Mittelstation der Dorfbahn sowie der „Bobopark“ und der „Ikis Snowpark“ an der Ikarus-Bahn, machen den Einstieg in die Welt der sanften Schwünge zum spielereischen Vergnügen.

Unter www.werfenweng.eu gibt es weitere Informationen und Inspirationen für einen abwechslungsreichen Winterurlaub.



Foto: DJD/Tourismusverband Werfenweng/Christian Scharner

Das aussichtsreiche Familien-Skigebiet von Werfenweng eignet sich für Anfänger und Könnler.

Reisetipp

In Werfenweng in Österreich lockt das Skivergnügen für die ganze Familie

„Minimal:isst“ und Werfenweng Card

Kulinarische Stärkung finden Skifahrer, Snowboarder und Rodler in einer Reihe gemütlicher Hütten und Gasthäuser. Sie bieten das ganze Spektrum der regionalen Küche – von der zünftigen Brettljause über österreichische Traditionsgerichte bis hin zur kleinen, feinen und regelmäßig wechselnden Karte im „Minimal:isst“.

Die im vergangenen Winter neu eröffnete Hütte von Ex-Skibergsteiger-Profi Jakob Herrmann liegt direkt an der Skipiste am Ladenberg und bietet immer auch ein veganes und ein glutenfreies Gericht an.

So wird der Winterurlaub nicht



In Werfenweng liegen Loipen und Winterwanderwege nahe am Ortszentrum und lassen sich bequem ohne Auto erreichen.

Foto: DJD/Tourismusverband Werfenweng/Marco Dullnig



nur sportlich, sondern auch kulinarisch zu einem guten Gefühl. Natur pur und ideale Bedingungen finden Langläufer dagegen auf dem weitläufigen, bestens präparierten Loipennetz rund um Werfenweng. Langlaufkurse sowie geführte Winter-, Fackel- oder Alpakawanderungen und Pferdekutschenfahrten sind mit der Werfenweng Card buchbar. (DJD).

Skifahren, Langlaufen, Winterwandern – Werfenweng im Salzburger Land bietet Winterurlaub mit gutem Gefühl.

Foto: DJD/Tourismusverband Werfenweng

Lichtenrade

In das alte Landhaus zog neues Leben ein

Am 10. Dezember 2025 war es endlich so weit: Das Landhaus Lichtenrade öffnete seine Türen für alle, die die gehobene, klassische, deutsche Küche lieben und hier in neuer Interpretation zu moderaten Preisen genießen möchten.

Anfang Dezember hatten geladene Gäste bereits die Möglichkeit, den neu errichteten Glasanbau für die Gastronomie zu besichtigen. Dieser ist modern gestaltet und mit hochwertigen Elementen im Landhausstil ausgestattet. Die schalldämmten Deckenplatten mit integrierter individueller Beleuchtung fallen sofort ins Auge.

In seiner hier gehaltenen Eröffnungsrede dankte Thomas Bestgen, der Inhaber des Berliner Unternehmens UTB Projektmanagement GmbH, den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die das nachhaltige Projekt „Lichtenrader Revier“ letztendlich mit großem Engagement ermöglichten.

Im Anschluss sprach Jörn Oltmann, Bezirksbürgermeister von

Tempelhof-Schöneberg, der das Projekt die letzten 10 Jahre zunächst als Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90 90/Die Grünen, dann als Bezirksbaustadtrat und als Bezirksbürgermeister von Tempelhof-Schöneberg begleitet hat.

„Es gab viele Akteure, die sich hier aktiv eingebracht haben, und man kann es nicht hoch genug schätzen, dass Sie, Herr Bestgen, all diese Ideen, all die Bedarfe, die geäußert worden sind, zusammengebracht und dieses wunderbare Quartier entwickelt haben. Das ist einfach großartig. Zusammenfassend gesagt: Es hat sich am Ende des Tages wirklich gelohnt, diesen doch nicht ganz leichten Weg der immer wieder neuen Verständigungen, des immer wieder neuen Aushandelns zu gehen, um dieses Quartier entstehen zu lassen, und das Landhaus Lichtenrade setzt jetzt praktisch die Kirche auf die Torte!“, so der Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann.

Das hochmotivierte Gastro-Team servierte anschließend kleine exquisite Köstlichkeiten, die von der Küchencrew mit viel Liebe zum



Seit Dezember geöffnet, das Landhaus Lichtenrade, direkt am S-Bahnhof Lichtenrade.

Detail zubereitet worden waren. Zudem gab es eine Auswahl verschiedener Biersorten aus der Lichtenrader Landhausbrauerei, die exklusiv vom Braumeister vor Ort gebraut wurden und auch nur hier im Landhaus ausgeschenkt werden.

Das Duett „Nominka“ sorgte mit spanischen Balladen, Chansons und Tangomusik für die musikalische Untermalung des Abends.

Alles in allem ein gelungener Abend und man darf gespannt sein, was sich das Team unter der Gastronomieleitung von Evelyn Kaszubska und dem Chef de Cui-

sine Ahmed Omer-Ahmed in Zukunft noch alles für seine Gäste einfallen lassen wird.

Öffnungszeiten Restaurant:

Mi-Sa 17.30-23.00 Uhr

So 12.00-16.00 Uhr

Öffnungszeiten Stube:

Mi-Fr 18-23.; Sa 15 - 00.00 Uhr/

So 15.00-21.00 Uhr

Landhaus Lichtenrade
Bahnhofstraße 32, 12307 Berlin
am S-Bahnhof Lichtenrade

Reserv.: kontakt@
lichtenrade-landhaus



Kurz-Info

Tiermedizin

Oh, du frohe Weihnachtszeit

Die festliche Zeit des Jahres naht und viele Vorbereitungen für die Weihnachtszeit werden getroffen. Unsere vierbeinigen Familienmitglieder haben häufig einen so hohen Stellenwert, dass auch diese mit Geschenken zur Weihnachtszeit bedacht werden. So sind viele Adventskalender für Hund und Katze auf dem Markt. In einigen Medien wird der „Schnauzbert Kalender“ für Hunde sehr gelobt, der Tier und Mensch bedenkt.

Wäre es nicht auch ein netter weihnachtlicher Gedanke, einem nahestehenden Menschen etwas Gesundheit für sein Tier zu schenken? Zum Beispiel mit einem Gutschein für einen geriatrischen Check oder eine Impfung? Fragen Sie gern in Ihrer Tierarztpraxis und genießen Sie die Advents- und Weihnachtszeit.

Tierarztpraxis im Frauenviertel,
Elfriede-Kuhr-Str. 18
12355 Berlin, (030) 66 86 99 46
Mobil: 0177 67 30 30 1
www.tierarztpraxis-im-frauenviertel.de

Tierarztpraxis im Frauenviertel

Elfriede-Kuhr-Str. 18 • 12355 Berlin
Tel.: 030 66 86 99 46
info@tierarztpraxis-im-frauenviertel.de

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 10-12 + 17-19 Uhr
Mittwoch 10-12 -----
Freitag 10-12 + 16-18 Uhr

WICHTIG!

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.



In der barocken Anlage von Schloss Wackerbarth kann man mit Blick auf die Radebeuler Weinberge feine, wärmende Wintergetränke genießen.
Foto: DJD/Schloss Wackerbarth/Rene Jungnickel

Gesundheitstipps

Und es wurde warm ums Herz - ein Wintergetränk aus gewürztem Wein

Es beginnt damit, dass die Tage kürzer und die Jacken dicker werden. Am Ende kommt der Wunsch nach einem wärmenden, feinschmeckenden Genuss: Es ist Glühweinzeit. Kaum ein anderes Getränk wird so sehr mit der stimmungsvollsten Zeit des Jahres in Verbindung gebracht. Doch woher stammt eigentlich der Glühwein? Die Spur führt Jahrhunderte zurück und über das alte Rom bis ins sächsische Elbtal.

Gewürzter Wein ist älter als Weihnachten. Bereits die alten Römer verfeinerten ihren Rebensaft mit Gewürzen, Zucker und Honig, um ihn zu aromatisieren und haltbarer zu machen. Dabei notierten sie eine Empfehlung, die heutigen Vorgaben recht nahekommt: Sie fügten dem Wein Zimt, Lorbeer, Sternanis, Koriander und Thymian hinzu. Erhitzt getrunken haben sie das Ganze jedoch nicht. Auch im Mittelalter war kalt getrankener Würzwein verbreitet und beliebt. Dem „Hypocras“, einem stark gesüßten roten Wein, schrieb man sogar medizinische Eigenschaften zu. Da Gewürze sehr teuer waren,

wurde dieser Wein jedoch überwiegend an den Höfen der Fürsten und Könige sowie von reichen Adligen getrunken. Im Weinland Sachsen war eine weiße Variante des Gewürzweins unter dem Namen „Claret“ bekannt. Über die Jahrhunderte wurden Rezepte für gewürzten Wein weitergegeben und dabei immer wieder um neue Ideen ergänzt.

Das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands stammt von August Raugraf von Wackerbarth. Im Dezember 1834 stand er im winterlichen Belvedere seines Radebeuler Weinguts. Es war kalt, und der eisige Schnee funkelte auf der barocken Anlage. Während die Tropfen aus den Trauben der letzten Lese in den Kellern reiften, suchte der Raugraf

nach einem Trank, der die Kälte vergessen macht und Wärme ins Herz bringt. Er fügte allerlei exotische Gewürze wie Safran, Anis oder Granatapfel in weißen Wein und hatte eine zündende Idee: Er erwärmte die Flüssigkeit – der Glühwein war erfunden!

Lange verschollen, wurde das besondere Rezept des Raugrafen Ende 2013 im Sächsischen Hauptstaatsarchiv in Dresden zwischen allerlei weinbautechnischen Daten wiederentdeckt. Die Kellermeister von Schloss Wackerbarth sichteteten das historische Dokument und machten sich sofort daran, diese beinahe vergessene Glühweintradition wiederzubeleben.

Das Ergebnis ist „Wackerbarths Weiß & Heiß“, ein feinfruchtiges Wintergetränk mit sächsischen Trauben, Traubensaft und feinschmeckenden Zutaten. Um es zu genießen, muss man heute nicht mehr adelig sein. Als Europas erstes Erlebnisweingut lädt Schloss Wackerbarth im Winter täglich mit „Wein & Licht“ zu wärmendem Genuss in stimmungsvoll beleuchteter Atmosphäre ein.
(DJD).



August Raugraf von Wackerbarth

Foto: DJD/Schloss Wackerbarth

Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.

Pflegedienst
Gallo & Laschinsky
GmbH

Lieselotte-Berger-Straße 36 • 12355 Berlin • Info-Tel.: 030-23 92 96 90

www.pflegedienst-gallo.de • info@pflegedienst-gallo.de



Hausbesuche

Montag - Freitag 12:30 bis 14:30 Uhr
und 18:30 bis 22:00 Uhr
Samstag 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung

Mittwoch: Impftag!

mit tollen Sonderkonditionen (der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)

TIERARZTPRAXIS
THOMAS BARTL

Schönefelder Chaussee 231 • 12524 Berlin • Tel.: 030 - 67 29 23 1

www.tierarztpraxis-bartl.de

Notfallnummer: 0176 / 458 36 220 werktags bis 22 Uhr



Wenn der beste Freund des Menschen geht, kann eine Tierbestattung Trost spenden.
Foto: Pixabay/Sven Lachmann/akz-o

Ratgeber

Tierbestattung – wenn das treue Haustier geht

Unsere Haustiere begleiten uns durchs Leben und sind Freunde und Familienmitglieder zugleich. Wenn das Tier stirbt, ist das nie leicht. Viele Tierbesitzer möchten ihrem Tier einen würdevollen Abschied geben, der dem geliebten Haustier gerecht wird und Trost spendet. Professionelle Tierbestatter können dann die ersten Ansprechpartner sein.

Sie beraten einfühlsam zu den verschiedenen Möglichkeiten der Bestattung. Oftmals sind die Experten an 365 Tagen im Jahr im Einsatz. Sie nehmen das verstorbene Tier zu Hause oder in der Praxis entgegen, transportieren es in speziellen Fahrzeugen zum Krematorium oder Friedhof und kümmern sich um Formalitäten. „Der Blick gilt nicht nur dem Ablauf, sondern vor allem den emotionalen Bedürfnissen der Hinterbliebenen. Werden die Tiere am Ende ihres Lebens eingeschläfert, plagen sich viele Besitzer mit Zweifeln herum und hinterfragen ihre Entscheidung beim Tierarzt. Dann nehmen wir uns besonders viel Zeit und erfüllen, was gebraucht wird“, erklärt Sven Brüning, Vorsitzender des Bundesverbandes der Tierbestatter.

Heute stehen verschiedene Bestattungsformen zur Verfügung – von der Einäscherung im Tierkrematorium über die Beisetzung auf einem Tierfriedhof bis hin zur Naturbestattung oder der Erinnerung in Form eines Andenkenstücks aus Asche. Auch die Beisetzung des Tieres im eigenen Garten ist unter Wahrung bestimmter Richtlinien erlaubt. Tierbestatter bieten eine einfühlsame Beratung, um gemeinsam mit den Tierhaltern die passende Abschiedsform zu finden. Sie erklären die einzelnen Möglichkeiten und sorgen für die Umsetzung.

Der Bundesverband der Tierbestatter e.V. (BVT) steht mit einer Übersicht von erfahrenen Unternehmen und unabhängigen Informationen rund um Bestattung, Kremation sowie Vorsorgemöglichkeiten zu Verfügung. Auf www.tierbestatter-bundesverband.de ist eine unverbindliche Mitgliedersuche möglich. Die dazugehörige Deutschlandkarte zeigt kompetente Unternehmen in unmittelbarer Nähe. Damit im Trauermoment nicht alles spontan entschieden werden muss, ist es hilfreich sich früh und in Ruhe zu informieren. (akz-o)

Zahn- und ProphylaxeCenter

- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de



**Vögel • Fische
Streicheltiere
Reptilienfutter
Pferdefutter**

Allen Tieren und
ihren Menschen eine
frohe Weihnachtszeit und
ein gesundes neues Jahr

ZOO palästchen

www.zoopalaestchen.de

**Tolle Angebote
auch Aquaristik**

**Neuköllner Straße 282
12357 Berlin
☎ 66 52 61 65**



www.IhrMagazin.berlin

Wir sagen Danke
und wünschen allen
schöne Feiertage und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!

Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf und Kollegen



Implantat-Praxis
Rudow

**Implantologie
Parodontologie
Prophylaxe
Eigenes Praxislabor**

Krokusstraße 90, 12357 Berlin
Tel. 030 661 60 96
www.implantatpraxis-rudow.de
Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi, Fr 8-14.30 Uhr

Digitales Röntgen - 3D Diagnostik - Ästhetische Implantatprothetik

Telschow Orthopädie-Technik OHG

Alt-Rudow 37 • 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-0

info@telschow-ot.de

Orthopädische Werkstatt

Alt-Rudow 34 • 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-27

werkstatt@telschow-ot.de

Das Sanitätshaus

telschow
ORTHOPÄDIE
TECHNIK OHG

www.telschow-ot.de

Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!

MARS
BESTATTUNGEN

Ihr zuverlässiger Partner für
Bestattungen seit über 100 Jahren

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz
Wilhelm Mars
Inhaber Udo Diers e.K.
Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79
Fax 030-607 98 16
info@mars-bestattungen.de
www.mars-bestattungen.de



**Sie müssen eine
Beisetzung planen?
Wir sind für Sie da.**

Köpenicker Str. 32
15711 Königs Wusterhausen
(03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68
15732 Eichwalde
(030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133
12529 Schönefeld
(03379) 31 26 400

BESTATTUNGSHAUS
RAUF

Nowaczyk Bestattungen
Am Krankenhaus Neukölln

TAG & NACHT
Tel.: 030 - 601 04 89

Rudower Straße 24 · 12351 Berlin

www.bestattungen-nowaczyk.de

**Nur Hermannstraße 140
Ecke Juliusstraße**

SEIT ÜBER
70 JAHREN
DAS BESTATTUNGSHAUS
IHRES VERTRAUENS
IM FAMILIENBESITZ

PETER

**BESTATTUNGSHAUS
WERNER PETER OHG**

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm
Bestattungsvorsorge,
Beratung jederzeit
☐ auf dem Hof

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:

Partner des Kuratoriums
Deutsche
Bestattungskultur

Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG

625 10 12 (Tag und Nacht)
www.bestattungshauspeter.de



17 Domus Augustana, ein Teil des kaiserlichen Palastes Kaiser Domitian auf dem Palatin, ungelaufen, Italien

Schillers Sammlung - Ein Kaiser um die Jahrtausendwende

Eine Begegnung mit dem Kaiser Otto III.

Viele Briefmarkensammler sammeln nach Gebieten oder Zeiten, es gibt aber auch thematische Sammler, die Marken sammeln, die zu einem bestimmten Sachgebiet gehören. Sammler G. Schiller läßt uns teilhaben an seinen Sammelkategorien. Heute: Die Wunder Roms (Teil 13).

Der Historiker Ferdinand Gregorovius, der im 19. Jahrhundert lebte, nimmt uns auf eine Wanderung durch Rom zur Zeit Ottos III. mit. „Der Leser mag uns auf einer kurzen Wanderung ... begleiten oder vielmehr nur einige der berühmtesten Gebiete der Stadt aufsuchen. Wir betreten zuerst den Palatin (*Bild 17*).

Die Kaiserpaläste waren noch in kolossale Ruinen sichtbar und voll von vergessenen Bildwerken jeder Art. In diesem wüsten Labyrinth hatten manche Zimmer noch ihre kostbare Wandbekleidung; fand man doch daselbst noch zur Zeit Innocenz' X. (Papst von 1644 bis 1655, der Verfasser) einen mit Goldtapeten geschmückten Saal und Gemächer, deren Wände mit feinem Silberblech oder mit Bleitafeln bedeckt waren. Nur sparsam konnte damals der Palatinische Hügel bewohnt sein, denn nur wenige kleine Kirchen waren auf ihm erbaut, wie S. Maria in Pallara (Palatio) oder St. Sebastian...

Kaiser Otto III. strebte nach ständiger Präsenz in Rom. Er war der letzte Kaiser der eine Pfalz in Rom errichten ließ. Wo stand sein Herrschersitz? Auf dem Aventin oder Palatin? Vieles spricht für den traditionsreichen Palatin. Wo heute zwischen Gestrüpp und Pinienbäumen marmorne Plattenreste und Säulenfragmente aus der Erde wachsen, lehnte sich Ottos Pfalz an den augustischen Pa-



18 Das Briefmarken-Vierer-Paar mit unterem Randstück, Ausgabe: Bäume und Blumen, mittig am Horizont die Kirche des hl. Sebastiano auf dem Palatin, Rom, 1966, Italien



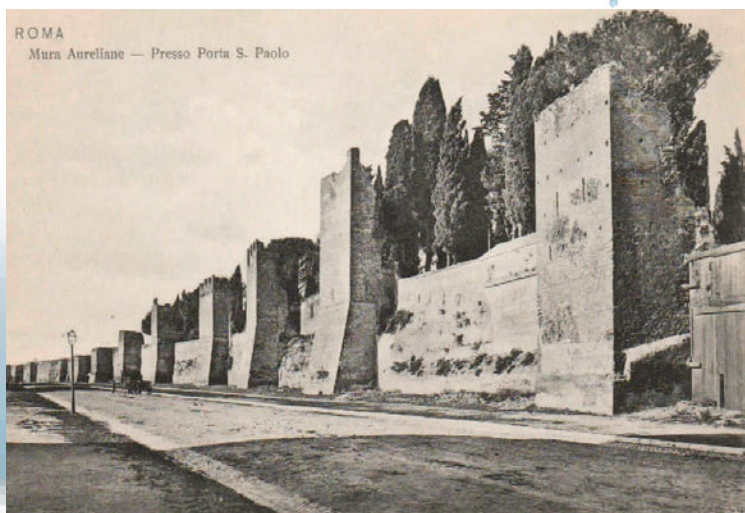
19 Kleinblock, 150 Jahre Einheit Italiens, Zwillingskirche und Obelisk auf Dem Platz del Popolo, Gemeinschaftsausgabe Vatikan und Italien, postfrisch, 2011

last an. Es wird vermutet ganz in der Nähe der Kirche, die dem hl. Sebastino gewidmet ist. Eine Briefmarke der italienischen Post aus dem Jahr 1966 zu floristischen Motiven zeigt vordergründig einen Pinienbau und in der Ferne besagte Kirche auf dem Palatin (*Bild 18*). In der Kirche neben dem barocken Hochaltar sind Fresken aus der Zeit zu sehen, die um 1000 nach Christus zur Zeit Ottos, entstanden sind.

Die Piazza del Popolo im Norden Roms hat eine elliptische Form mit einem ägyptischen Obelisk, einen Brunnen mit Stein-Löwen geschmückt und zwei Zwillingskirchen (*Bild 19*).

In römischer Zeit Via Flaminia befand sich dort ein Stadttor in der Aurelianischen Mauer (*Bild 20*). Ankommende wie Luther, Goethe und Co. passierten es. Es hatte die Funktion einer Wendeltür. Einst zogen die Ottonen, mit der Ausnahme von Heinrich I., als Könige durch dieses Tor, um sie in Richtung Norden als Kaiser wieder zu verlassen. Im Januar 1002 zog Otto III. mit seinem Tross zwischen Gemüsebeeten und Ackerland auf unbefestigtem Weg durch dieses Tor auf der Via Flaminia zum Castel Paterno. Es war seine letzte Reise. Der Kaiser verstarb nicht einmal 22-jährig auf der heute verfallenen Burg nördlich von Rom.

GeSchi



20 Rom. Aurelianische Mauer, Postkarte, ungelauften

Großziethen

Winterwelten von Mattiesson - Frostpoesie

Mattiesson lädt herzlich zu ihrer Vernissage der neuen Winterausstellung „Frostpoesie – Malerei zwischen Licht und Melancholie“ ein. Am 17. Januar, Einlass 16 Uhr, Beginn 17 Uhr, öffnet sich die Galerie für ein faszinierendes Kunsterlebnis, das die stille Schönheit des Winters auf einzigartige Weise einfängt.

Die Künstlerin Mattiesson präsentiert in dieser Schau eine Auswahl ihrer aktuellen Winterwerke: poetische Landschaften in zarten Rosa-, Blau- und Weißtönen, melancholische Szenen mit einsamen Hirschen, verschneiten Wäldern und stillen Bachläufen. Die Gemälde verbinden feine Farbnuancen mit emotionaler Tiefe und schaffen so eine Atmosphäre, in der Licht, Stille und Vergänglichkeit miteinander verschmelzen. Ihre „Frostpoesie“ ist eine Einladung, den Winter nicht als Kälte, sondern als leises, verträumtes Innenhalten zu erleben – als Moment, in dem Melancholie und Hoffnung gleichermaßen Platz finden.

Begleitet wird die Vernissage durch eine musikalische Untermauerung, die die besondere Stimmung der Ausstellung hervorhebt



Malerei zwischen Licht und Melancholie

und den Abend zu einem sinnlichen Gesamterlebnis macht. Die Ausstellung bietet Kunstinteressierten die Gelegenheit, in eine Welt voller winterlicher Emotionen einzutauchen und die neuesten Werke der Künstlerin in inspirierender Atmosphäre zu erleben.

Kunsthof Mattiesson
Alt Großziethen 94, Schönefeld,
0174/1841860,
www.mattiesson.com.



**Lücke
Bestattungen**

Tag & Nacht: **604 40 64**

Lücke Bestattungs-Institut
M. Ruffert KG

Alt-Buckow 1 - 12349 Berlin
mail@lueckebestattungen.de
www.lueckebestattungen.de



**RUDOWER
MAGAZIN**
Mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

**Die nächste Ausgabe
erscheint zum
28. Januar
Redaktionsschluß:
16. Januar!**

Tel.: 033 767/ 899 833
www.lhrMagazin.berlin.de

Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

Teil des Mittelmeeres	▼	▼	Papagei	KFZ-Z. Schweiz	▼	Darstellung ohne Kleider	span. Artikel	▼	engl. Artikel	lat.-franz.: und	▼	akadem. Titel/Abk.
Unrichtigkeit (Buch)	▶			▼			▼			▼		Vergeltung; Rückspiel
▶					4	Verlagsangestellter		10				▼
Warenladung	2	FERNSEH • VIDEO • SAT • HAUSGERÄTE • REPARATUR ELEKTROSERVICE • DVB-T2/C • SICHERHEITSTECHNIK • PC SP:HEKO Ihr ServicePartner Inh.: A. Pfeiffer <i>Fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr!</i> 030 - 604 29 39 Buckower Damm 199 • 12349 Berlin-Buckow • www.sp-heko.de										Zeichen für Eisen
Abk.: oben angeführt		Möbelglanzmittel	▼									Abk.: Volt-ampere
Zeichen für Phosphor	▶											11
KFZ-Z. Niederlande												wörtl. angeführte Stelle
▶		indian. Stammeszeichen	▼					Campingzubehör	Auftrag, Vollmacht	Abk.: zu Händen	▶	
bemäntelter Spott	▶							Wertpapier		6		
fast immer		Staat in NW Afrika				Not, Misere	▶			Betriebsrat (Abk.)		Skat ausdruck
▶			▼				5	Dramen-gestalt b. Shakes-peare	Nacht-lokal		7	▼
9	▶					Fortsetzungs-folge		Unnach-giebig-keit				
nagender Kummer		Schiffsbesatzung		Ältestenrat	▶							8
Schallplattenhülle (engl.)	▶							Zentralbank Europas (Abk.)	3	schwäb. u. fränk. Höhenzug	▼	
schlecht lesbare Schrift				Abk.: Realgymnasium	▼			israelitischer König				
▶												1
große Welle	▶							Abk.: Branchen-telefonbuch				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Rudower Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee
oder per Fax:
033 767/899 834
oder per eMail:
Rudower-Magazin@t-online.de
Einsendeschl.: **20. Jan.**

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!

Gewinner der Ausgabe 12
werden im Januar bekannt gegeben

Die nächste Ausgabe erscheint zum 29. Januar

RUDOWER STUBEN

Große gemütliche Sommerterrasse • Räume für Festlichkeiten bis 80 Personen

FRÜHSTÜCK- & MITTAGSANGEBOT

Jeden
Dienstag ist
Schnitzeltag
17 - 22 Uhr

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 9 Uhr • So ab 11 Uhr
Prierosser Str. 31 • 12357 Berlin • Tel: 030 - 65 85 59 42



Wirt Andy

HÖRGERÄTE HAUSBESUCH IN GANZ BERLIN

Mariendorfer Damm 77
12109 Berlin
U-Bhf Westphalweg U6 • Bus 282
Tel. 030/70 60 45 15

- 1 Wir kommen kostenfrei zu Ihnen nach Hause
- 2 Hörtest zu Hause oder in unseren Fachgeschäften
- 3 Hörgeräte für 30 Tage kostenlos probetragen



POSER

HÖRGERÄTE

www.poserhoergeraete.de
info@poserhoergeraete.de
Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr
Sa 10 Uhr - 14 Uhr
Termine nach Vereinbarung